-91111 Nollefebre Weueste Allgemeine Zeitung onakhiusdenishin zir Madheidhim Amtsblatt der Stadt-halle und der-handelstegisterbehörde

sonaflicher Begugspreis mit ber "Multrierien" und Unialflüfloge frei Haus burch Bolen in Sladt
ab Nand 2,30 NN, burch die Golf 2,50 NN, ohne Aufeligeld. Angelempreis o.13 NN,
omm, die Alfangegelie 630 NN, ber pomm. Gerflüflungsport is Jaclie Hofficherionie Leftyka 22015.

Schalbungung
Schriftleitung, Berlag und Druderei in Halbert Ganele gerichte Gerkeit bestehn der Angelempreis o.13 NN,
number Gerkeit der Berlag und Druderei in Halbert der Angelempreis o.13 NN,
malle dohrere Genauf (Erkett) bestehr tein Anderung auf Lieferung

n 8 = iner

ine

igen

Rücktrift des Reichsbankpräsidenten.

Er tann die Berantwortung für den Joungplan nicht übernehmen.

Die Reichsbant gab geftern amtlich folgenbe

"Reichsbantpräfident Dr. Schacht gab bem Bentralausigus befennt, daß er die erforder-lichen Schritte getan habe, nm eine vorzeitige Beendigunge seines Dienstvertrages herbeis auführen. Der Grund ju diefem Entichluß liegt in feiner Auffaifung vom Saager Schlnfprotofoll. Dr. Schacht wird jebenfalls fo lange im Amt vers bleiben, bis über bie Bahl eines Rachfolgers

bleiben, die Aber die Baft eines Aachtolaces Entischeinung getroffen werben kann."
Ergänzend verlautet: Die Situm des Zentralansschuffes der Neichsant datte fich finndenlang bingeagen. Dr. Schadt hat eins gehende Witteilungen über seine Bezige und beienigen des Reichsbantbirettoriums gemacht. Angesichts der Gerüchte iber die Bezäge find deren Gerinfligiafett und besonder die verhältnismäßig geringe Pension überreicht.

Die Länge ber Berhandlungen war darauf gurudgnführen, daß man gerade von feiten ber Bantiermitglieder ben Berluch ge-macht hat, Schacht von feinem Schritt gurud-

macht hat, Schacht von leinem Schriff auruganbalten.
Gelungen ift ichliehlich nur, Dr. Schacht an Gerungen, daß er feinen Schrift in der Leifentlichtelt nicht mit der Schärfe begründete, wie er ursprünglich beabficht hatte. Diese ursprüngliche Erflärung icheint n. a. aum Indast gebabs in beken, daß Schacht die Durchführung des Boungplanes in der Ge-

ftalt wie er fie im haag erhalten hat, für uns möglich halt.

Aursffürze.

Schon die im Beclaufe der gestrigen Ber-liner Borie durchsischem Gerüchte von einem Rücktritt Dr. Schaafts bewirften emp-tivoligie ausschlächige auf allen Gobteten. Die amstiche Bestätigung batte gegen Borien-iglie ein ausgehrochen Berstauung der führenden Aftion aur Folge. Die Auskrike-gänge erreichten ein Ausmach, das hier leit Ronaten nicht mehr beobachtet wurde. Die färffen Berlinfte verzeichneten Rechaskonf-anteile mit 15% Prog. (!)

Die Birtichaftspartei für das Berbleiben Schachts.

Die Reichstagsfraftion der Birtischafts-partei hat ab den Reichsdanfprösidenten Dr. Schacht folgendes Schreiben gerücktet. Die Reichstagsfraftion der Birtischaftspartei hat mit großer Bestürzung Lenntnis davon ge-nommen, deh Sie von Ihrem Bosten aursch-treten wossen. Ungesichts der äußerst bebroß-lichen Lage unserer Birtischaft und unseres Auterlandes iberhaupt, bittet die Frastion Sie deringend, auf Ihrem Posten zu werdleiben."

Nehnlich die Banrifche Boltspartei.

Die "Banrifce Bollspartei-Korresponden," ichreibt, Schacht ftelle ein moratisches Lapital der, auf das Deutschland gerade in dieser alls gemeinen Artie des Bertranens ichwer verzichten ten könne. Diejenigen, die den Reichsbant-

präfibenten feit langen wegbrängen wollten, meil er ihnen polittisch unbequem fet, werben jest erleben, wie groß die Torsiet dieles Buniches geweien fet. Renn Schacht jest gebe, so mitse man besurchten, das eine Schritt nur negative Wirtungen haben werbe.

Die Blane Dr. Schachts.

Der "Börfenfurier" erfährt auverlässe, das Dr. Schady nicht datan dente, ein neues Wemorandum binausgehen zu lassen. Wemorandum binausgehen zu lassen, der wolle sich vollsändig im Frivatteben zurücksiehen und sich der Bewirtsschaftung seines midmen. Sein Entschaftung ie igt endsültig gereit, weil er die Answirkungen der ergenwärtigen sinanziellen Konkellation nicht zu verantworten vermöge.

Dr. Luther Rachfolger?

Dr. Luther Rachfolger?

Das "Berliner Tageblatt" hört, am Freitag dabe eine Beiprechung des Generalrates der Rieigsbant flatigefunden, die fich mit der Frage der Rachfolefoht beschäftigte. Es schöelnt, daß die Randbatur des freskeren Reichsbantleres Dr. Luthers wird auch von der "DAJ", genannt, die de Ansch verfische Dr. Luthers wird auch von der "DAJ", genannt, die de Ansich verritt, daß Dr. Luther, der sich in das Berdientt der Stabiliserung mit Dr. Schödt lette, mettet los das bei der Belebung des Reichsbantpräsidentenposiens aussischagedende Bertrauen des Solles bestigen mirde, das er es unter keinen Innkänden auf regenweichen Erschütterungen der Währung sommen lassen mirde. Auch er "Germanta" und auch vom "Borendurte", von der "Germanta" und auch vom "Borendurte", genannt

Daneben werben naturgemaß auch ver-

Tiepit ffirbt, Schacht geht, Und die Regierung bleibt?

Aud die Regierung bleibt?

Der Londoner "Star" stitert aum Tode des Momital von Tirpis den Brief, den der antiale englisige Admiral Filber an Tirpis mach dessen Auftritt gerichtet fat. Darin beist et. "Sie sind der einige deutliche Seemann, der den Wrieg verstand. "Ich verstand, "Ich versta

iebt es?

Ein geistreicher Berliner Journafis alttert dur Rennzichnung unierer heutigen Boliter Berline Barenzeichnung unierer heutigen Politik bas Wort aus den Spriichen Salomonts: "Es ift bester einem Raren begagnen, dem bie Jungen geraubt sind, als einem Narren it seiner Narrheit" und ichreibt: "Das Beste and ber "Gingaung" des Rabinetis ist ficher das bistorisch bentwürdige Kastnun, daß sie auf den — Alchermittwoch siel. Dier haben wir das un. Leugdare Produst einer aufreibenden tagelangen Täsigseit vor uns: es sind Kateriben, bei just in der richtigen Stimmung gedoren sind. Dieser Mann hat wentaltens noch Galaen.

Baris : Gin Sindernis ift befeitigt.

Die Barifer Blätter laffen offen ober awischen ben Zeilen die Genngtunn erz tennen, daß unnmehr der Weg für die Aurch führung des Boungplanes von einem ichweren Sindernig befreit fet.

ichweren Sindernis betreit iet. Der Berliner Wetreter des "Beiti Varifien" meint: Man tönne ieht damit rechnen, daß Dr. Schacht die Filyrung im Feldaug anr Mönderung des Donnaplanes übernehmen werde, Dem "Natin" aufolge rechnet man damit, daß Schachts Rüdfritt die Saltung des Jentrums lehr ftärken werde, non dem die Annahme des Joungplanes in erster Linie abhöngig iet. Es konnte aber auch möglich sein, des der Schritt Schachts ein geschicktes Mandver lei, um die Annahme des Joungplanes an verzögern, indem neme Bers handlungen und neme Ingeständiste von den Gländigermächten getordert wirden.

Bedauern in Condon.

Aus London wird gemeldet: Der Rüdtritt Dr. Schachts hat hier fiarte Beachtung bervorgerufen und wird fehr bedauert. Schacht galt in England alg Faftor von ellerefter Bedenstung im internationalen Finanzwesen. Er vertörperte für die Jondoner Eith den Typus des unbedingt zuverläffigen und dabei großistigen Finanzmannes. Der deutsche Kredit in England war iomit zweifelsögne mit seinem Ramen sehr fiart verbunden (1).

Umerita hofft auf Rüdtehr Schachts.

Ans Neuworf verlautet: Der Rückritt des Reichsbantpräfidenten hat hier völlig überrascht. Die führenden Bankfreise bewahren worläufig in der Beurtellung der Auswirfungen des Alläfreitst Dr. Schachts strengte Jurichfallung. In der Ballirete wird der Rückritt im Interesse Deutschlands bedauert. Es wird bingungestigt, dog wan noch vor etwa zwei Jahren dielen Rückritt für geradezu bedenflich gehölten ditte. Inzweisigen den isch aus wechsigten der Anzeitschlands der die hier als Schüser der deutschen, das Echastheit der deutschlandsc

Moldenhauer gegen Währungspanik.

In der Freitaglitung des Reichstags unterbrach der deutschnationale Abgeordnete Dr. Reichert die Ausschrüftungen des Reichs-finanzminissers Dr. Moldenhauer über die Segnungen des Youngelanes und die Sicher-beit der Wöhrung mit der Frage:

Barum ift bann Schacht gurudgetreten? Moldenhauer antwortete: Sie wiffen, baf amifchen bem Reichsbantprafibenten und ber Reichsregierung Meinungsverschebenbeiten swifchen dem Reichsbantpräsidenten und der Reichsregierung Meinmasversichebenkeiten über die Kuslegung des Daager Protofols bestehen. Chört, bört rechts. Das ürfte leit einiger Zeit allgemein bekannt sein (Seiterfeit). Das hat mit der Frage der Unabshängleit der Reichsbanf und des Reichsbanfpräsidenten nicht das geringste au tun. Bir gaben uns im Daag sir die Unabshänglasteit der Reichsbant eingesetzt, und in den neuen Beistmunnsen si nichts entschlieben der Unabsänglastei der Unabsänglasteit der Meichsbant Abbruch täte.

Ge ift bas aute Recht bes Reichebants Es ift das gute Recht des Reichsbants-prafibenten, von leinem Ant auruchgatreten, wenn er glaubt, die Berantwor-tung für den Youngplan nicht übernehmen au tönnen. Ich fann nur betonen, daß von leiten der Reichsregte-rung auf den Reichsbantpräfibenten nicht der geringfte politische Orne ansgesibt worden ift, nach der Richtung, den Rücktritt zu ver-aulassen.

aulassen.
Ich persönlich habe bis zum letzen Augenblich den Reichsbankpräsidenten gebeten, auf leinem Posten au bleiben, weil ich ibn sür seine Ausgaben als eine durchaus geeignete Bersönlichseit betrachte. Ueber seine politische Schilassein aber den um allerdings ein anderes Urteil gebildet. Schach gebt den Wann geben much wenn er sich einmal in in das politische Seben vorgedrängt dat, um die großen Aufgaben der Richtsbank nicht zu schäch gebt den Ruspabber der Melchsbank nicht zu schäch geber um den die der Reichsbank nicht zu schäch geber um Aufgaben der Reichsbank nicht zu schäch geber um Ausgablich ber Reichsbarg eine gewisse Unbequemlichkeit schaft,

ift nicht an leugnen. (Juruf links: Schacht ehre aurud! — Seiterfeit!)
Auf einen Juruf von rechts erwiderte, der Minifere, daß der Rachfolger vom Generalrat gewählt werde, in dem die Reichsregierung nicht vertreten fel. Der Generalrat werde eine Berspinlichtett auswählen, die Gewähr bestür diete, daß die Reichsbanf auf und flöer geführt wird und uns bei der internationalen Bant vertritt. (Juruf rechts Etwa der fichere Rinnamminister? Es entipstich nicht dem Gernft des Augenblicks, diele Frage mit faulen Rigen abgutun. (Lebbalte Juftimmung bei der Mehrheit.)
Auf weitere Lurufe erklärte der Minister.

bei der Mehrheit.)
Muf weitere Juruse erklärte der Minister, daß seines Wissens alle Behanptungen, daß der Reichsdantpräsident für den Fall seines Knicktritts eine Ubsindungssumme erhalte, nicht richtig sind. Der Reichsbantpräsident hade ihm versönlich mitgeteilt, das er keinerste Whindungslumme, sondern lediglich eine Bension in Göße von 8000 Mart erhalte. (Jurus links: Pro Monat oder pro Jahr?)

mes: Bro Monat ober pro Jahr?)
Der Minister betonte, eine Gefährbung ber Röhrung eit nicht dem Bonngplan nicht möglich. Die Furcht vor einer Instation entbehre jeden Grundes. Bas ber fit chiet werden könne, tet eine Birtichaftstrife infolge zu karter Bertnappung des Gelbebearis, und dag unter biesen Umfänden die Durchführung des Youngplanes Schwierigkeiten bereiten fönnte.

Sonn man mit dieser Möglichfeit über-haupt nicht au rechnen brauchte, so wüßte er nicht, warum die Sachwerfländigen die Bestim-mungen über das Noratorium in den Plan finetingebracht hätten. Deutschland habe die Wöglichfeit, ein solches Woratorium au beam-tragen und damit den Transfer auf awei Jahre binauszuschieben. Aucherdem sei auch die Einberufung einer neuen Sachwerständigens fonlerenz möglich, die über eiwatge Schwierig-seiten beraten mürde und deren Leilunguafine sich die Beteiligten nicht entziehen könnten.

Auterestant ift die Ansicht, die man viels ich in Neuporker Bankfreisen hört, man wurde nicht überrescht eine, menn Schacht auf das zu erwartende Drängen der in Betracht fommenden Areite leinen Posten als Reichs-bankpräsiehent doch noch wieder übernehmen

Die Londoner "Worningsoft" meldet aus Montreal: Die Landbische Arbeitspartei hat einstimmig eine Eusschliebung angenommen, die die Aufrecherhaltung der maritimes Sicherheit Kanadas in der Londoner Seeab-rüßungskonsereng verlangt.

Ein : Am

Propag Zentral ausichu dem In nob der Rrons Reichser dringlich dar, de Beizen Lande

Uni

Paris.

is Frai

400 b

Bahlriden eingiten in de enthalten beträgt et haben T. 3 erhir eingeleht werden gebracht. werden Biele M. Jin Moo jonen me Statistit

dort e

ung n rft gefte raphisch nd unte

SUG

ausgabt Löwenm ind dre 25 M. 1 Krenden 11½ M.

Bet ! einer R tigt m 12 Berl es fich Reben auch de stätte be

leiner Bot nicht mehr glauben kann. Aber beseichnenderweise ziehen sie daraus nicht die
einzig richtige, dem demofracissen genigrendende vortugde unterer Berfossung entlyrechende Volgerung: sie teten nicht eine gurück und rassen des Bolf zur Entschlang ent. Sondern sie kellen die blöher von ihnen so gepreisen Demofracis in die Ede und den Demofracis der eigentliche Souverin sein sollte die den murrenden Bolfe das nach der Serfosiuss der eigentliche Souverin sein sollte nie der Erstönig dem Kinde drovelt. Bolien sie es erma so weiter der sollte gebrucht. Bolien sie es etwa so weiter der der der der der der Bolfe, gebt wie am Schlig diese Soehelschen Ballade: "In seinen Armen, das Kind war — tot"?

weithg, to braud in verwalt. Woner in er ertwa so weit ereiben, bis es dem Kinde, dem Sollee, gebt wie am Schluß dieser Goetsschöfen Sallader. In seinen hos Kind wertof?

Bisber sonnten fie sich dei ihrer Regierergialerdings auf die Abgeerdneten der Regierungspurcien flügen, die mit einer halb erotessen, die mit einer halb erotessen deutsiches Boll auf eine andere als die jetige non einem Konstrett in den anderen taumelnde Art überhaupt nicht zu regieren sein. Eine Manten fin den entweren taumelnde Art überhaupt nicht zu regieren sein einem Konstrett in den anderen taumelnde Art überhaupt nicht zu regieren sein eine Schliegen Meinungsverschötebengeten möerschliegen Meinungsverschötebengeten möerschliegen Meinungsverschliegen einer schliegen Arten dann en und den Weiterweitern der and weilerweiten, wie man im Volke sagt, und wor allem Kennagen erstellte sie für die Kingerdneten, die eine Meinungsferen der und weilerweitelen, wie man im Volke sagt, und wor allem Kennagen erwieden, der Kingerenden, der Weitsgeschliegen and den den erstellten.

Aber da ist in lebter, rettender Eunde urstäglich und entgacen all üben Verechnungen dach ist der erstäglich und entgacen all üben Verechnungen dach ist einer Weitschliegen der in Mann erstanden und das Saolt aum mehr an hoffen mante. Und bas von der fingerenden mehr ihren Anfahren und den ihne mehre fingerenden mehren Schwertschliegen der die der Weitschliegen der die der Weitschliegen der die in der Veren Beglerenden und beit ihr ausgeben der die den Saolt sum mehr an hoffen manten licht, wie wenn ein Erdbeben durch als deutsch and den singe entstanden, die al die Vereren Regierenden und entschanden der der Schweren Secherten diene.

Die Regierungsparteten weren sich schwer weiten der Proteste, die ans dem Solfe fommen weit einen Busie, der finder weiten Runt. Da erflärt det Mann, der das Kennstau, der den der ereichtlicher ticher in der einen Busie, der und den Kennstaun.

Die Regier

und unterzeichnete doch.

Aber eines kann ein neuer Reichsbant-prässent der fich mit der Annahme der Haa-ger Abkommen einverkanden erflätt, nicht er kann nach biesem mannhaften Proteit und durch Ricktritt beträffigien Rein des Dr. Schacht weder dem Auslande noch vor allem unsterm eigenen Solfe das Bertrauen wiedergeden, daß untere Wöchtung und Brittsbaft troch An-nahme des Botungslanes gesichert bleiben. Bas nur?

Bas nun? Draußen im Land stehen fast vier Diffionen Bolfsgenoffen arbeitslos; die deutsche Land-wirtschaft ift mitten im Rutn, nud Industrie und handel sioden. Das Bolf aber ift in

Fall, denn einst in Berfailes hot schon einmal eine Grann. der Außenminter Graf den nun wirflich, troh allem, in Ausnuhung Brochorf-Manhau, sein "Lumbglich" getelprochen, und hat sieder ein Aum indebergelegt, als den Berfailer Berfrag unterzeigenden. Und dam hen der heutige Keldskansler Miller und wer heutige Keldskansler Miller und der Heutige Keldskansler Miller und der Gegen verantworten, und nut rechtignet doch.

Aber eines kann ein neuer Reichskantstruktung der der derfig der Kongen verantworten, mich unter keine kannelme erflärt, nicht er kann nach delem manukassen Kolt und die angeit einer Ordnung auf der Education und der Fach der Fach und der Fach und

sammenrecent?
Pod it es Zeit! Ein einziger maunhafter Entschift und ein einziges Wort genügt: das Kein as ben dager Bommen. Ind dann fatt der iesigen Kompromisser aufrechte, echte Männer, die das Volf aus dem beu-tigen Elend herausssühren.

Dr. H. Elze.

So schüft uns der Staat! Milde Strafen für die lieben Kommuniffen.

Rilde Strasen für die lieben Kommunisten.

Dor dem Schöffengericht Berlin-Schörcherg wirde seit Domerstag ein Proch gegen wirde seit Domerstag ein Proch gegen id kann der Berde bes Nortromssämper waren, nach dem Berde bes Nortromssämper bleier Organisation geweien zu ein und sie auch eine Berde bes Nortromssämper bleier Organisation geweien zu ein und sie auch sieden gegen des Geleft über ben Berdeilte Friedensvertrag zu is der Wohlfeld und Berdeilte Friedensvertrag zu is der Wohlfeld und Berdeilte Friedensvertrag zu is der Konmunisten wurden zu is 60 M. Gelbfrase vernreitlt, wöhrend die übergele Beitung des im geheimen wurden waren genaue taltisse katte weiter Konfeldung kunterstützt und der Konfeldung kunterstützt. Dech konmunisten werten eine der Konfeldung kunterstützt der Konfeldung kunterstützt. Dech konmunisten werten eine der Konfeldung kunterstützt. Dech konmunisten werten der Konfeldung kunterstützt. Dech konmunisten werten eine der Konfeldung kunterstützt. Dech konmunisten werde eine konfeldung kunterstützt. Dech konfeldung kunterstü

Hindenburg gegen Regierungs. rudtrift.

Tückrist.

Auch unabhängig von dem Mückrist Dr.
Schachts hat lich die Roge der Neichsregterung meientlich verschlechtert. Das Zentrum hat ernent beschoffen, dem Poungplan erk nach flarer Frinauseinigung angultimmen und in der Bolfspartei machten die Widerfände gegen das Frinausprogramm des Radinetts, sowie gegen Auftimmung aum Youngplan ohne elechzeitige Austimmung des Zentrums. An-bererselts weigert sich der Reichsprüßbent, dos Beichstabinett ans der Beranispartung ar au-lassen, eise die Entscheidung ihrer die Gaager Kodommen gesollen ist, sei es der Anagen Schachts Krückritt hat diese Rage noch ver-icht, so das das Schickal der Saager Ab-ommen und des Reichstadinetts jeht gänzlich ungewiß ist.

Die Wirtschaftsführer gegen

das Finangprogramm.

Anläglich ber Beroffentlichung bes Sinaug-und Steuerprogramms ber Reichsregierung find bie Spigenverfonde von Induftrie, San-del und Landwirtschaft an einer Besprechung

Mis Exciquis der Anslprache wurde be-ichtoffen, der Reichsregierung und den Koalitionsparteien jum Ausdruck zu bringen,

aufammengetreten

daß bieles Programm nicht den Rotwendig feiten einer auf Belebung der Birticati uni Minderung der Arbeitslofigfeit gerichteter Finang- und Wirtichafispolitit entipreche.

Die Spigenverbande halten nach wie vor an ben von ihnen feit langen von eintelmen Borfclägen fest, deren Bermirklichung unver-guglich in Angriff genommen werden muffe.

Bittgottesdienft der Generalfynode für die Chriften in Rugland.

Am Hörfüllen Berline Dom sand Frei-tagabend ein seterlicher Britigotiesdienst der Generassimobe für die bedeängten enstigten Ehrliten statt, dem die Aligslicher des obersien Krichenparlamentes, des evangelischen Dier-trichenrates und eine große Gemeinde bei-wohnten. Es war eine Beranstaltung, die in der Gelchichte der prenhischen Kriche einzig dassigt.

basteht. Die Probigt hielt Generalsuperintendent D. Dr. Dibelius-Berlin. Selbst wenn kein Jusammenhang bestände, sichte der Kedner aus, swischen ben bestützeitenium und den Berfolgungen in Rufland, misten die Hille und Todesschreie aus dem Often die Christenstei aur Fürfeite auf dem Often die Christenstei aur Fürfeite auf dem Often die Christenstei auf Fürfeite auflächlich. Die wirtschaftlichen Biele, die man in Rufland verfolge, haben aux Voraussehung, daß die Religion aus den

Sergen der Menichen verichwinde. Die Chriftenheit der gangen Welt werbe finelin gezwungen in den Rampf mit den Machten der Pinfternis. Die Feder ichloß mit dem Gefang des Luiberliedes.

31 Berlette in Berlin.

31 Berlette in Berlin.

28ie iett endatliss schaustehen ideint, be trägt die Gesamtafil der bei den geltige. Demonstrationen der Erwerdslofen und kommunisten in Berlin verletten Zivitpersone Al. Davon find acht Personen schwer und seicht verlett worden.

31. Davon find acht Personen schwer und seicht verlett worden.

31. Davon find den Personen schwer und seicht verlett worden.

31. Davon find der Personen angelchoffen.

31. Davon find der Personen angelchoffen.

31. Davon find der Politze bereits sie der Einschweiten der Politze bereits zum Tell aerikent halten, fielen plöstlich aus ihren Nitte mehrere Schiffe. Imei Beamte wurden schwerzeit der werden. Der Ing wurde ansgeliesert werden. Der Ing wurde ansgelicht, ich wie wieder bergestellt.

95 Strafverfahren.

Vo der volltischen Abeilung des Berliner Polizeiprässimm ist gegen 25 mährend er Unruhen des K. März Heftgeummenen das Etrasverfahren beantragt worden. Sin Teil der in wilden wieder Freigelassienen murde bereits vom Polizeirichter vernommen. Gehern frih erschienen fommunistliche Abgeordnete im Bolizeiprässimm, um sid über ein augeblich prowozierendes Borgesen der Schuppolizei am Donnerstag an beschweren. Das Unglaubliche alchaft: Wan hörte die Wostauer Sendboen an.

In Köln noch 241 Berfonen in Saft.

Bie die Kincr Boligei mitteilt, befinden ich noch 2st Perionen in Hoft, die det der fommanistigen Kundgedungsverinden am Donnersig verhalte wurden. Die Poliget is wolffommen herr der Soge. Wie und nachträglich befannt wurde, ist ein Hoftselbeamier mit einem Loffoliger im Gelich utöpt nerhollt wertet worden. Erwähnenswert is auch, daß am 6. März in Kölfs zwei ruffliche Kommisser eingetroffen mesen, um angelich an einer "Konferens" teilsanschmen.

Der Jüricher Tagesanzeiger ichreibt m Tirpite Tode: Er war einer der großen Nan-ner des alten Deutschlands. In wielem hat er jich gettrt, aber in dem einen nicht, daß der Rrieg für Deutschland beenbet gewelen wäre, es America in ihn sineingezogen murde, wenn man leinem Rat gesoft wäre, sofort de Kriegsansbruch die deutschland geson Enne land einzulegen.

Aus London verlautet: Man ift hier über-rassis von der Größe des kommuniktischen Um-giges am Donnerstag. Die Läimes? desiffern die Gesamtachl auf saft is 15000 Demonstrauten: sie beweise das schnelle Vordringen des Kom-munismus auch in England.

Der Züricher Tagesanzeiger melbei aus Rom: Das große Ercignis des gekrigen Tages ift Muffolinis Rede vor den faichiti-fcen Archeiterbünden in Row. Muffolinis fagte, es gibt fein Bündnis zwiichen Aechisanus und Sozialismus. Der Kommunismis ift die logische Fortentwicklung des Sozialismus. Es wird Zeit, daß die Ebler fic endlich gegen Mostans Berbrechen au dem Christentum zulammenschließen.

Rumpelftilzchen: Berliner Allerlei.

Berliner Allerlei.

Bein Aldermittwoch. — Beshalb is viele Bälle in Berlin. — Allaal. — Es wir immer weniger geirunten. — Sambwert abelt. — Bollen, Bollen, Bollen, Folken en Jrosden swee Prindl", ruft der Händler auf den Göfen aus, nachem er ebenis mit Seintorfilmme worder der inge bei Bellig, billig, sillig, angefündigt hat Alfo Berinne und Bintelmi getter und Alface eine Millig beilig angefündigt hat der Wilfe Berinne und Bintelmitten der Berinne Espectra mit Alface mitten der Beiter auf Alface eine Kannen auf Alface eine Alface eine Berinne der Beiter der Beiter

enbet, sondern meist erst mit dem Palmsonntag.

Die Ursachen bleier Erscheinung such man
aus dem Stude großichtigen Voral au ertlöken. In Wirsschlichkeit sind die Ursachen zehn
technischeritscheltlicher Rauer, Die geselligen Seranhaltungen im Binter bebeuten sinr die meisten Bereine, die an den ernstellen wissenischnischen innahmetal. Der Berliner gabst nur, "wesen er was davon hat". Von den gewöhnlichen Mitglieberbeitzagen allein kann kaum ein Berein leben. Es gibt Richenballe in Berinn, die einem Keingevinn von weit über 100 000 Kant abwersen. Andere Heite ergeben wentger, der immerhin moch erstessiches. Das in großentells sich vertagen die von der Pallunternahmer ist ein Beruf wie Grundrindsmaller und andere geworden. Ein sich der Unternahmer in den Beruf wie Grundündsmaller und andere geworden. Ein solder Unternahmer in den Beruf wie Ernschieden Erbeit ab, die Belorgung der Anseigen und

der lonstigen Ber Neichstegierung und den Boalitionspartieien aum Anöbrach zu derigen, wir Vereilen auf Mischard zu der Archael der Archae

Dichter und Schaufpieler auf dem Theater:

Das neue Biefa.

Das neue Biefa.

Das neue Bibnenfartell, das jest gemeinischaftlich vom Dentichen Jühnenwerein, dem Berband Deutscher Bühnenscriftlich und eine beachtenswerte Keuregelung der Frags der Hennungen der Auforen in den Anfändigungen der Theater. Bährend disser von den Theater-directionen vielfach nur der Rome eines Stars gewannt wurde oder dieser in größeren Leiten als der des Aufors morden, die des eine Bestimmung gekrösen werden, die dahringen, der Anne des Mulors gedracht wurde, if jest eine Bestimmung gekrösen worden, die dahringen, der Anne des Mulors modelingt genannt werden muß, wenn die Anfändigung (Plafat oder Imserval) überhaupt einen Ramen enthält.

Die hinein-ten der

ng be

int, be

tions.

Ein-

rliner

er UnStrafder indereits
t früh
e im
geblich
ei am
tbliche

inden et ben am set ist

t un-ert ift iffische geblich

Män hat er h der märe, nurde, rt bei Enas

leine

mer diesc läßt erlei t ich des blatt die nter pon tten-Wir

was ähli nad Ta in

Gin Werbetag für Roggenbrot.

4 m Freitag sand im Nadmen der Berliner

4 gropagandatage sür Naggenbrot ein von der

5 gropagandatage sür Naggenbrot ein von der

5 gentrale der dausfrauenverein, dem Netchs
6 mille Nettband der Wertimer Vadermeister

1 mid der Vereitung des Willichverbrauchs,

1 mills Feiliglich veranstatteier Berbetag sand

1 gelößernährungsminister Littig legte ein

1 mille der Vereitung von Naggengebät einzusehen

1 mille vereitung unsere Vereitung

1 der Vereitung der Vereitung und ertoplete Vereitung

1 der Vereitung und ertop ein weiter

1 der Vereitung und ertop ertoplete vereitung

1 der Vereitung und ertop ertoplete

1 der Vereitung und ertoplete Verei sin Wervelag fut Roggenbrot.
Am Freitig sand im Radimen der Berliner
grapagandatage für Roggenbrot ein von der
Gentrie er Saufstrauewereine, dem Reichsgenbrot auf Freitigen Werfiner Badermeifter
Baderband der Berliner Badermeifter
ber Bereinigung der Errolftabertands,
dem der Bereinigung der Großfabrifanten in
reills Geifälen vernnfalter Berbetag fatt,
geidsernährungsminister Dietrid legte eins
ringlich den vollswirtighaftlichen Biberfinn
dat, das wir jährlich für 500 Millionen
Reigenmeht einfihren und ben im eigenem
gande erzeugten Roggen verfommen laffen,

Bier ftarben 700 Menfchen.



Unfer Bild zeigt die von der Ueberichwemmungstataftrophe angerichteten furchtbaren Berftorungen in der fübfrangöfischen Stadt Molffac.

Paris. Die Hochwasserfachtrophe in Süd-cantreich ist das ichwerke Unglind dieser Art, as Frankreich seit dem Agdre 1766 betroffen at. Nach vorsichtiger Schäuung muß setz der enommen werden, daß bet der Ueber-bwemmung im Tale des Taru 400 bis 500 Mentschen umß Leben gekommen sind.

Reue Briefmarten.

In den Riederlanden find Rembrandt-Marken funten Mittel au 5, 6 und 12% Cents erschienen, die bis Ende März im Bostverfauf blesten. Finnland hat eine neue Markenreihe ver-



ausgabt, awölf kleinformatige Werte im Löwenmuster von 5 penulae dis 8 markfaa und drei großformatige Werte au 5, 10 und 25 M. umfassen. Außerdem sind drei Rotes-Kreuz-Marken erschienen au 1 W. + 10 K., au 115 M. + 15 P. und au 2 W. + 20 P.

Schlagwetterexplofion.

Bei Marcinelle ereignete sich am Frei-tag eine schwere Schlagwetterexplosion in einer Kohlengruße, in der 80 Arbeiter beschäftigt waren. Sosort eingeseine Rettungs-arbeiten sörberten insgesamt 12 Tote und 12 Verletzte, darunter meistenteils Schwerver-letzte, autoge. Bei den Bernnglickten bandeit es sich üm Volen und Arbeiter aus Algier. Neden Vertretzen verschiedener Behörden hat auch der besgische Kronprinz die Unglücks-nätte besucht.

Schredliche Dramen, die fich mahrend der letten Tage in der Ungludsgegend abfpielten, werden erft jeht befannt.

Rinber ertranten vor den Augen ihrer Mütter.

Eine Beröffentlichung des Arbeitsministeriums des den, daß in dem Ueberlemenmungsgebete ein Zeil der Eisenbasnlinien wieder in Beiried ist. Rachdem in Wonlauban die Fluten aurückgewichen find, wurden 60 Velchen gefunden, doch sind sie zum größten Zeil noch nicht dentifiziert worden. Die Arbeiten schreicher der, Zahreiche Haulermassen sind abgetragen, da sie einzustenden brothen. 28 Ortschaffen sind von Montauban durch die Fluten getrenut.

Canggesuchter Hochstapler verhaftet.

Millionen erichwindelt und verfpielt.

Atte Berliner Artimalpolişet wurde aestern telegraphist aus Paris denadzichitat, das dori der teit Jahren getächten telegraphist aus Paris denadzichitat, das dori der teit Jahren getächten telegraphist aus Paris denadzichitat, das des hauften generalen der Generalen d

Reuer Riefenbrand der Delquelle von Moreni.



Ein einsiges Flammenmeer bildet wiederum das rumänische Betroleumgebiet von Woreni, das seit Jahresfrist von einer Reihe furchtbarster Brandlatastrophen heimgefucht wird.

Der Untergang der "Monte Cervantes" vor dem Seeamt.

Rapitan Dreger unfculdig.

Im Strassustagebäude begann am Freitagvormitiag vor dem Sceant damburg die Berdondlung wegen des Unterpanged der Monte
Gervantes' im Beagle Kantal, sowie über den
Tod des Kapijäns Dreper.
Kapitän Rudolf de v.e., welcher der Genealagentur- der Samdung-Sid in Buensk
Russ delgeordnet ist und die Hahrt der
"Monte Cervantes" nach dem Hetterland als
ortsfundiger Begleiter mitgemadt für
Artistenen tilligent Kapitän Dreper gedeten,
ihm die Hicking der Begleiter mitgemadt für
Artistenen in ihrate Kapitän Dreper gedeten,
ihm die Hicking die Repetagung au überlassen,
worauf Kapitän Dreper entgegnete, daß er dos
Zohlf allein doribli ihribren mögler. Beil der
vom Kapitän angeleite Aurs ungefähr durch
die Mitte des Kalfes führe, wo es tief ift und
man frei lähren kann, habe dener keine Bedenfen gehabt und ihr aufimmende erlärt.
An iber Weiterlahrt habe Henre fehre Kedenfen gehabt und die aufimmende erlärt.
An iber Weiterlahrt habe Henre fehre, dere
habe Hisch von der Angen gehalten, die in
dieser Gegend bei jeder Unitele wachjen, deve habe habe die geber Unitele wachjen, deve habe habe habe war der der derener habe habe habe war der derener der habe habe habe war der derener den der der der der derener der derener Ausbedinung aus, worauf deve den Kapitän aufmerfien machte. Alsi von dere genechenen Haf legte der Kapitän das Kuder einus ned Wachten. Wan tan an der trosben ven den Magenled nicht fret und plößtig fire has Bedreiten kapitän das Kuder einus ned Wachten. Nautän der kenten den Kapitan einer der der der der der henre kapitän der Kentenber der der han under erwas nach Seuerbord dam nach der entgegengeletten Seite und beaann vorn wegulinten. Kapitän der Venerlandfandle keine

Rüc

erstatt 5. Mö Mona gang nur in Die G größer an An Baufa

war ifdaft, eine seichne Borja suchen verzei litich über i

3e

Brube Feiers durch Durch gen G ichwer ichabig

cignet bem i befiger büßte. einem Pferde fich ei auf de Pferde lett, l

nibt e Reinki gebor einer find hein g Borfi gut H nun i Hierz lie de ichwa Grun

dem

Urbe

"Mei gesche feine wenr habe wäre mein in fl durü nie i tann Chri

nun amei verst Los Chri fich ände

abge in i die

Die Luftdroschten.

Hier wird der 80. Geburtstag des Präfidenten

Majarnt gefeiert.

Dem Beispiel anderer Länder solgend, hat da, wo übergapt eine Landemöglichteit, z. B. fic die Deutsche Lustifians jest entschiefen, beine große Wiele oder ein freier Plat vorsanz Kelch verbreitere Put it tarzi vorschaft in. Wickels in. Wiele die große Wiele oder ein freier Plat vorsanz Kelch verbreitere Put it tarzi verfehr eingerichten Wildflüge der Lieten Ardichien. Die Lustschaft mild ihre 180 malich, abs die Richlich verbreitere Put in der nach die Lieten Frührlich vor der die Kelchen Verbreiten Melch, auf den und 90 ausgelästen Franz der in den größeren Etäden einsche der schaft in den Ardichien und, durch Sonderflugsung au besordern. Der Reis sie den geschonen Klungeung klungeune bei Verbreiter angeschossen und, durch Sonderflugsung au besordern, den Klungereit ausgelössen werden, die Fliegert durch einmotorigen Flugsung aus der klungen verden, die Flugseret durch einschaft und eine Archivalung aus geden, die Flugseret durch eingen Andenten, Gelowers in den Andeorten, sein der Reis für der Andeorten verden, die Flugseret durch eingen Andeorten, Weinderes in den Andeorten, der auch in den großen Autorien im Gedige,

Berufstrantheiten.

Zuch- oder Wattefiltern,

ober durch Jyssone icheubern oder man löst sie an ranfen oder klebrigen Hächen entlangireichen mit Hilfe logenannter Streichfiltes. Das neuelte Serfahren ist das sogenannte Gelefrosilter, das vor etwa 15 Jahren von Gotrell und Mösser einesteilstr und inguischen werden und die eine Und Miche einerführt und inguischen und beiter und Mösser einestigter und inguischen wurde.

na die Gestennischen des Staubes ift heute eine Der wichtigten Aufgaben unterer Bolds-kanne und sis des die des unterer Bolds-lagene und sis des die des der eine des die des feigt die fede Mäglichfeit beunte, diefe Erfenni-nis een breiten Boltsmassen gauleiten. Di. Fanns de opnen.

um ihre Abreffe gu wechfeln, gu ihrem angeb-lich in Bien weilenden Chegatten gereift."

Ueberwachung der Frau Schmeling.

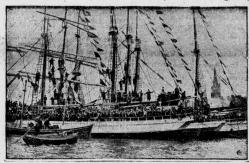
Bie wir hören sind die deutschen Konsulate in Argentinten und Wonterideo ausgesordert worden, sich um das Schicklat der von Fran Schmelling nach Uleberie transportierten deutschen Mädschen fortlausend au insomieren.

Gegen Frau Schmelling ift vorläufig noch kein Berfahren wegen Mäddenhandels eingeleitet, doch soll die Volizei Anweilung er-halten haben, weitere Mäddentransporte der Fran Schmeling nicht nehr zuzulassen.

36 000 Frant zum Fenfter hinausgeworfen.

hinausgeworfen.
In Niga hatte eine Amerifanerin, Frau
Bhilipps, üren Spielgewinn in Höhe von
36 000 Fr., mit dem sie offender nichts besters anglängen wuske, aum Senster hinaussenworfen, um sich an dem Kanupf des Kubli-tuns um bie Bantnoten zu ergößen. Die frei-gehig Frau Philipps bat aber die Polgen nicht bedacht. Sie dat nämlich seither mehr als vier-hundert Briefe aus allen Ländern, darunter aus Best Litousse und aus Teheran, echalten, in denen an ihren "Seelmut" appellert wird. Kran Erkilipps hat awer zunächt die Biniske ihrer Philipse hat awer zunächt die Biniske ihrer Philipse hat awer zunächt ich der vor welteren Segnungen zu surösen, denn sie ist,

Ablaß für die frangöfischen Reufundland-Fischer.



Die Hilgerhäfen St. Malo und St. Servan Allen Reufundland feierten in diesen Tagen ein großes Fest: die allfährlig stattsindende Ablas-seier für die Neusundländer Fischer, die zum

Rarpfenfang ausziehen. Der Bifchof Charofe fielt eine feierliche Meffe ab und feguete dann die Schiffe im Safen.

Im Empfangsfaal der Prager Burg und in den Salen und Gningen, die gum Empfangsfaal sibrten, ging es am Wittwood boch ber. Präfident Majaryf empfing neun große Abord-nungen und eine Neiße kleinerer Abordnungen, darunter die Vertreter der Hochfungen, darunter die Vertreter der Hochfungen, darunter die Vertreter der Hochfungen, darunter die Vertreter der Geschichfelt, an der Spike Erzdischof Vordatig. Am Mittwood find auch die Vertreter Sidflamiens, der sidflamisse Vustaminisser Erstlisch und General Camitisse ingestroffen. Unfer Villo zeigt eine Ansich der untpolanten Prager Vurg ("Hochführ"), der Sid des tichechischen Präsidenten und gleichzeitig der Ministerien.

Vernichter Staub. Jährlich pro Kopf 130 Mart Schaben.

Jährlich pro Kopf Die Gelundheitsschädigungen, die die kändig wachsender Staudmengen in der Auft mit sich brüngen, sind seit längerer Zeit Gegenstand ernißer medizinitigher Unterindungen und doch schallen nach in der Desentlichseit diesem Prob-lem noch nicht genügend Intersie zu schallen Man sie sich genügend Intersie zu steht sind, Kengen von Etaub und Nuß in der zuft sind, die wir in dem Großkädten und in den Jodufriegolieten einatumen, und weche Schädigungen der Gefundheit dies auf Folge hat. Der Kopsenverbrauch der Welt zu in bunder Jahren eine Junahme von 18 Millionen Tom-en auf 1300 Millionen erfalten, 'as sind unsemmen der

hente als Bolge diese Aohlenverbrauchs unser einft verpeiten. Der Staub. und Rußgebalt in 3 deutschen Großtädeten beträgt im Jahresdurchschmitt. Ab Berlin wurden in Jahre 1928 etwa 1928 deutsche 1928 etwa 1

Bom Caufburichen 3um Filmtonig.

Abolph Julors märdseuhafter Aufflieg".
Copyright 1928 by Doubleday, Doran & Company, Inc. Garden City, New York.

Bon Bill Jevin.

Bie Mitskeuporf leine Pennies Berjinte.

Die Benny-Arfade fiand im Jahre 1994 gerad an dem Hintle, wo fid die Al. Etraße im Office mit hand gang geinn. Ich word die die Artogen im Office mit dem Proadwad freugt. Ich erinnere mit noch gang geinn. Ich war den propiet ein innger Neovier, grad frijft aus dem Eigertoden. Ba mothe in einen Baupflogh, mit gint beutflogh. Ich mothe half is Eduly abgeben.

Das Damybergnüssel wor, wenn man durch dem Aufferent den Traum des Jeinflundschen Bourberent den Traum des Jeinflundschen dem Auffrech der Auffrech der Auffrech der Stiff, der Neuerschaft der eine Schiedundschen der der Auffrech der Auffrechen der Auffrech der Auffrechen des Auffrechten der Auffrechen der Auffrechen des Auffrechten der Auffrechen des Auffrechten des Auffrechten des Auffrechen des Auffrechten des Au

großes Heit: die alliödzlich featstiedende Klochieter für die Reufundländer Fichen, die ann verganiglichen Koman, sesonders aber Rochigstoft. Die Reufundländer Fichen, die ann verganiglichen Koman, sesonders aber Rochigstoft die Klochie des ganze Filmgeschie franzeiteren answadern und sich mitten im dersem kert eitz, niederlassen kom klochie klochie der finder klochie der finder klochie der klochie kloc

junges Madel gewesen ist. Jacob Zukor bes inchte seinen Konsturrenten, sah das Addben und verliche sich josoft elebenschaftlich. Und ennau is ging es Hannah. Die beiden inngen Veute beitrateten und betamen bert Schne, deren erster sown als Kind kark, sinst Jahre höter kann Artstur zur Belt, und andel Jahre darauf, am 7. Januar 1878, voorde Addit, ein zwar etwas sichmädiger, doog joust getundes und wooligebildetes Kind.
Alls Adolph ein Jahr all war und sein Artstur unt ein Artstur unt erst. siend der Kater. Auch der Kater. Auch der Kater. Auch der Kater. Auch der Kater. Die Kright auf der ein ist ihrer sigten Lage möglich war: Das Geschäft war ihrer sigten Lage möglich war: Das Geschäft war ihrer sigten Lage möglich war: Das Geschäft war ihrer sigten. Das eine Fran aber sieben; dos eine Fran aber sieben; dos eine Fran aber sieben; dos eine Kran aber sieben; dos eine Fran aber sieben; dos eine Fran aber sieben; dos eine Auster sieben; dos eine Fran aber sieben; dos eine Auster sieben; dos eine Fran aber sieben; dos eine Fran aber sieben; dos eine Auster sieben; dos eine Fran aber sieben; dos eine Auster sieben; dos eine Fran der sieben fielen Aber auf geworden als eine Mutter lätzb. Die Berwandten meinten alle, Hannah war an gebrochenen Persen geiorben.

Sas sollte nun mit dem Heinen Arthur und dem feinen Moslog eicheben? Ein ganges Jahr lang gerbrachen sich ben Jahren. Der Stiehvaler wickle auch nichts mit den Jungens analungens relästen nur gerade filt die Keiber der Nungens mehren Mehren. Die Allen mitterlicher Bermögens relästen und geschafte, einem windigen Kandhalen, abernalbertett.

Diät.

"Benn Sie wieder geined werden wollen miffen Sie gang freuge Didt batten — ein paar Cafatblatter und ein Glas Drangenfalt, dos ift alles."
"Sehr woll, herr Dettor — vor ober nach ben Mahlgeiten?" (Rebelspatter.)

DFG

Märs.

Jahr.

١,

n läßt tlang-ifiltes. tannie n von vifchen widelt

e eine Bolfs-g man fennten.

mgcb-

fulate ordert Frau ierten

ieren. läufig

g er-e der

best dine, ahre ahre ein ndes

fein ater. Frant nög-Ein-inen

gang atete Tag eben etter

n

Aus der Seimal Rüdgang der Arbeitslofigfeit

Zeierschichten auf der Jatobsgrube.

Preußischenide. Bie die umitigenden Gruben, io hat auch die hiefige Jasobsarube gelerschichten einstieren millen, da der Misch durch die gelinde Bitterung iehr gering ist. Durch dies Aushindume werden auch die hiefi-gen Geschäftistente, die schon an und für sich ichwer um ihre Existens ringen, empfindlich ge-schödigt.

Ein Kind vom Pferde erichlagen.

Denroihsberge. Donnerstagmittag ereignete sich hier ein ichwerer Unglückstall, bei dem das dreijährige Söhnigen des Ziegeleisessiges niedlich ein des der bestiges Rudolf Sportenbach sein Seben eins bilbte. Man wollte mittags die Kinder mit einem Wagen and der Schule holen, und die Pferde sollten angelpannt werden. Dabei rifi sich pferd im Stalle los und galoppierte auf den Herd im Stalle los und galoppierte auf den Herd im Stalle los und galoppierte auf den Herd im Stalle los und galoppierte auf den weit der der der der der der Betrde ungezissen, getreten und so sowe ver-letzt, daß der Tod bald daranf eintrat.

Muf abichüffiger Bahn.

Atte Am Donnerstagvormitting wurde ein ihjäde. Burice aus Kalbe seitgenommen. Bet der Nachvüssung seiner Bersonatien seitst ich heraus, daß er ein sehr scheidies Gewissen halte. Im Ottober 1929 bat er in Kalbe einen venköden angegündet, im Fedruar 1930 bat er einem Ehes in Kalbe Geld gestohten und sich dasse eine Utra gefauft, die er bei der Fest-nahme mit den Füßen sertrat.

Jahme Wildschweine.

Jahme Wildschweine.

Oliben, Ein Bärden, Jahme Mildschweine albt es aurate eineganiert im Ritteraufsferfi Reinfara. Die Wildschweine, in der Freiheit geboren, als Aunatiere eingelangen und in einer benacharten Oberförsterei großgezagen, sind seit ungeläuf 1½ Vahre alt und dürften ein Kentmer ichweit erne, bie schweine hoher ein. Die schweine hoher nich Bentmer ind, wie erzähl wird, dem Ritteraut Weinbarz geschentt worden und lossen sich unn wieder an das freie Baldleben gewöhnen, dierzu scheine sie wenig Luft zu haben, denn sie seigen sich is aben, dem Ritteraut Weinbarz geschentt worden und hab aben, denn sie seigen sich is den men Kenschen der Richte kannen. Sogar freideln slehen sich sie ichwarzen Gesellen und find unter munteren Wrungen gelich auf Stelle, lobald sich iemmern. Den freite, so habe ich warden dem kunter milden mit zu hem undern ist, daß die Tiere steller unter Menschen weiten, dem sie find turz nach dem ersten Einsperren ausgebrochen und haben dann, wie treue Be-

gleitsunde, mit ihren Besinern wieder den Richtweg nach Schos Reinhars angetreten.

1eberal überfüllt.

Beimar, Boraussichilich werden au Oftern der ihr des Michael von der Amdrer für die Laussach eine ihr von der Amdrer für die Laussach eine ihr des Gebonders gute Alassenken auf eingenkenden und Rechtspsieger (Justiauntendsbeamten und Rechtspsieger (Justiauntendsbeamten werden.

Mit Zaunlatten gegen die Volizei.

Mit Jaunlaften g
Deligich, dier kam es am Donnerstag abend an erheblichen tommunistichen Unruken, als fich trop des Demonstrationdverbotes nach einer Erwerbslosewerjammlung ein Umaug bildele. Die Rommunisten hatten die Erwerbslosen aus den mulicaenden Ortischien, die karten Ingan aus den mulicaenden Ortischien, des karten Ingan aus den mulicaenden Ortischien beiten, ausgesordert, mit Transparenten durch die Straßen der Stadt au ziehen. Etwa 300 Mann leisteten dieser Anforderung Folge. Die zwölf Mann karte städtigke polizie griff mit dem Gmumitnüppel ein und verluchte, die Renge auseinander an sprengen. Als die Demonstranten mertten, das die Demonstranten mertten, das die Demonstranten mertten, das die Demonstranten mertten, das die Beamten sollen Mungenbild gab der Poliziestommisier dem Neemten in eine bedrängte Lage kamen. In diesem Augenbild gab der Poliziestommisier den Besselfel, an den Schu kwassen aus greisen. Darans fürmte die Menge nach allen Seiten auseinander. Jusuissiehen traf auch noch eine Abbeilung Landsäger mit Karabinern ein. Bis in die Rachstlunden sinein verlückten im Schaf gehalten. Biewied Personer der siehter unschaften im Schaf gehalten. ftellen.

Bom Sohn blind geigilagen.
Mienburg. Ein trübes Jamilienbild entrollie sich vor dem Schösengericht. Unter der Antlage der ismeren Körperverleitung kand der Jisprige Landarbeiter Aust Greisburg kand der Jisprige Landarbeiter Aust Greisburg kand der Jisprige Landarbeiter Aust Greisburg der mies Andamitags war ein Bater angetrunten nach Haufe gefommen. Unter wüssen der Anne eine Aren mit Kotschlag. Dann ging er mit einem Messe auf den Schimpfreden Bedre Gohn fellete auf den Bedre und sich geschlage der Binde der Binde der Bohn seinen Bater und benachtschifte der Bohn seinen Arst, der lesstellte, das er auf beiden Augen vollig erblindet war. Das Urteil lautete unter Berickflichung mildernder Umstande an dem Borfall sehr viel Schuld gegeben.

3m Streit den Bater erichoffen.

Der Täter fellt fic. Der Täter fielt sich.
The ung felb. In Stigerhöfe hatte ber Bijärige Sosn bes Landwirts Rübenstahl im Berlaufe eines Streites aufeinen Sater geschosen und ihn ichwer verlegt. Der Täter tritte eine Ande plantos umber und tiellte sich in Kassel ber Bolizei. Inzwischen ist der Bolizei. Anzwischen ist der Kuter im Krankenhaus an seinen Berstetnnen gekarken. legungen geftorben.

90 Millionen Mart Berluft der "Conti".

Donnaplan unb Bolenabtommen.

Schneefrei starten — auf Schnee landen.

Rener Fluggenginp.

Rener Flugseugtps.
Dessen Auf Anregung der Deutschreifigen Unftabrügeleilschaft haben die Junkerswerke in Dessen eine Speschaftige sie für den deutschreifichen Berkebr berausgebrach. Es bestand bisher die Kalamität, daß in Deutschald ein Flugseug auf schneichen Gelände ein Flugseug auf schneichen Geländen dem Flugseug und schneichen Aufgereite fonstrutert, das jowohl die Tondlandung als die Schneidendung ermöglich. Es ih also von Witterungsverhälmissen unabhängig. Das

Fener auf dem Bauernhof.

Fenet auf dem Batternhof.
Breitenstein. Nachts gegen 4:1 Uhr ertönte pishlich Heueralarım. Es brannten die Hintergebäude des Landwirts Heint. Hartung. Das Kener fand in den Strob- nod Jutterworralen reichliche Nachrung. Nur mit finapper Vot fonnte das Bielg gereitet werden, da sereits die Stallfüren brannten. Mit der Schenne, den Schenne, den Eiglen juh, find fämitige Etrohenis der Wildernen Bagen und Geräte ein Raub der Flammen geworden. 24 Eind Hührer find verbrannt. Die in Niche gelegten Gebäude maren erft im Jahre 1926 erbaut, nachdem ühre Vorgänger

ebenfalls ein Raub der Flammen geworden maren. Die Entstehungsursache des Feuers ift bisher noch nicht festgestellt.

16 Fertel verbrennen im Muto.

Salawedel, Eine Firma aus Mahlsdorf, die auf dem Bahnhof Pretzter Ferfel verladen wollte, mußte sie aus der Umgegend erft aufammenholen. Alls das Elefenanto einfernt der Greiche der Salamente der Benjahren erpflecher der Benjahren der Bahrend explodierte der Benjahren der Kulprodien Flamente der Benjahren für deren fich meinen Während der Hinger sich erten fonnte, verdraumten die im Honds des Autos befandlichen 16 Kertel. Ein Wittfahrer erlitt leichte Verletzungen.

Bflichtftundengahl für Cehrer.

Bis au vier Bochenftunden mehr Dienft.

Bis an vier Wochentunden mehr Dienk.
Beimar. Durch Berordnung des hüringischen Staatsmittieriums wird die Befanntmachung über die Regelung der Pilichftundersahl der Lehrer und Lehreitungen vom 11. Sep. 1928 dahin abgesüdert, daß sich die Pflichftundersahl für alle Lehrfreite bis zum Beginn des auf das vollendert 45. Lebensjahr folgenden Echulforder um vier Wochenden der Denkraft für alle Lehrfreite bis zum Beginn des auf das vollendert 45. Lebensjahr folgenden Echulfahres um vier Wochen, danach bis zum Beginn des auf das 55. Lebensjahr folgenden Schulfahres um awet Wochenfunden erhöht.

Wechfelfälfdungen engros.

Wechjelfallchungen engros.

Sotha Begen nicht weniger als 60 Bechjelfallchungen hatte fich der Landwirt Franz Wöller aus Emleden vor dem Schöffengerticht ab verantworten. Infolge finanzieller Schwieserigkeiten griff er zum Mittel der Bechleifallchung, die er jahrelang fortiegten fonnte, ohne daß ein Berdacht autgetiegen war, doch diese Bechlei mit einer gefälschen Ramensunterichtift verießen waren. Rur dem Umfand, daß ein befonderer Schaden nicht endianden ist, hatte es Müller zu verdanften, daß er mit einer Gefän an is fix afe von iechs Monarten (unter Aubilliaum von Bewährungsfrist) davonfam. Die Unterjachungshaft wurde angerechnet. Der Staatsanwalt hatte ein Jahr Gefängnis beautragt.

3m Bremferhauschen eingeflemmt.

eingeflemmt.
Plane. Ein Unfall ercignete fich beim
Rangieren eines Giterangs anf bem Bahnhof.
Drei Langholzwagen liefen mit jolder Gewalt
auf den Jug auf, des der im Bremierhänsden figende Aushlisssichginer hermann Bale
burch ein hexantragendes Langholz einge-klemmt wurde. Das Bremierhänschen war
laft vollftändig zusammengedrüdt. Der Mann
mußte durch das Dach deirett werben. Das
linke Bein war ihm abge auei dit worden. Er wurde dem Arnftädter Arankenhans
angeführt.

Berzweifelter Kampf bei einer Lebensrettung.

Aumusie. Einen verzweifelten Kanmy beim Meiten einer Lebensmidden haite der Pofibeannte Beyer von hier zu bestehen. Beyer war einer Frau, die fich im Baller gefürzt hatte nachgesprungen, um sie zu retten. Die Frau legte ibrem Better derartig partnäckigen Widerfand entgegen, daß er selbst au errinken droche. Aur den durch eine Histerns berbeigefommenen Leuten ift es zu verdanken, das beide noch lebend aus dem Baller gegogen werden funten. Beger ha bereits viermal Berlonen vom Tode des Ertrinkens gereitet.

Herrenmenschen. Roman von Gert Rothberg. Urhebericus der Stuttgarter Romanzentrale E. Adermann, Stuttgart.

C. Ad ermann, Stuttgarter Romangentrafe
C. Ad ermann, Stuttgart.

(11. Fortiehung.) (Rachbrud verdoieu.)
"Das habe ich gemerk!", lachie er bitter.
"Meine liebe, nädige Fran, mas von mir aus seicheben konnte, ift geschen. Ich habe mir feine Vorwürfe au machen. Sie irren fich, wenn Sie glauben, daß Chriften mich liebt. Ich obes allerdings Chrifte iber alles geliebt, fie wäre mein ganges Glüd gewesen, nie hätten meine Augen jemals wieder eine andere Fran in flüchigam Begehren geftrest. Ber wer jo aurückgewiesen wurde wie ich, der drängig ich mit wieder aus. Eine Fran um Abe Wieden, konn ich nicht. Das ist mir nicht gegeben. Christe miste wiesten auf. Eine Fran um Abe Glüd aweier Menschen zieh, gnädige Fran, das Sie nur das Glüd aweier Menschen. Sie hätten ein friedlicheres Los nechten, den mas Glüd aweier Menschen, den mit für die nicht des ser die heiter. Den den den den den den den den den der in bean die er siehen, den mas Glüd aweier Menschen, den mit für gemeint. Der es läßt sich nun den mit mir gemeint. Ther es läßt sich nun der einer nichte mit sieher nichts mehr an den allem andern."
Er hatte sich nach diesen Sorten von übr

wie lange er so gesessen hatte. Die seine Arbeit war gang gerknittert. Dieh richtete sich endlich auf und begte sie wieder auf die Ecko Zisches.
Er hatte es nicht gesehen, daß der Himmel sich mit schwarzen Bollen bedeckt hatte. Es wurde immer dunkler, die ersten, schweren Tropsen sieden vor der Brieg und das Woolen des Donners sam immer näher.
Diek bließ guf dem Raltan. Se jah das

immer näher.
Diets bließ auf dem Balfon. Er fah das Schauspiel der Raiur gern. Wenn es nicht zu arg mit dem Hogen wurde, wollte er ipäter seinen Mantel holen und in den Garten hinds gehen. Er wußte nicht, od Sprifta überhaupt an dausse ware. Er hotte sie bente noch nicht gesehen. Regungslos blies er fichen und freute fich, wenn die Blies den Rasenplat beit erleuchteten.

erleuchteten.
Chrifta laß allein in ihrem Zimmer. Schon als Kind batte fie fich namenlos gedingitigt, wenn ein Gewitter kam, und diese Anglitust ihr verblieden. Ausammengekauert fah fie da. Endlich hielt fie es nicht mehr ans. Sie wollte unter tregendeinem Sorwand in die Kiche gehen, um nur nicht mehr allein sein au miffen. Sie ichkelte das elektrische Sich ein und sing aur Tür. Als fie geöffnet hatte, andte ein Blith durchs Jimmer, dem ein donnerndes Krachen solgte. Alls sie sie feldte wom Blith gestroffen, fürzie Edrifta au Boden. Eine telet Ohmmach umfung sie.

Ohumöchtige auf ihr Bett. Shrifta erwachte nicht. Er nehte ihr die Stirm mit Baffer. Das füße Geschichen haite einen ganz verängstigten Ausdruck. Dieh össente ihr das Aleid, um das Atmen au erleichtern. Seine Jände gitterten ihm abei. Er beugte sich berog und drückte einen heißen Auß auf die blaffen Lippen. Draußen wittet jeth der Sturm, und er trieß den Regen mit verdoppelter Bucht gegen die Frenser.

B m m S coli S nes a m la M ft m

D

Die Areisfpartaffe baut.

50 Jahre Buderfabrit.

um die Landwirte immer wieder gur Ber pachtung anguregen. So entstand der Gedante eine eigene Buderfabrit ber felbstwirtichaften. den Laudwirte in Form einer Affiengesellschaft mit Rübenbaupflicht für die Gesellschafter zu grunden. Rach einjähriger Bordagt mit Ribenbauplitigt für die Gesenschafter zu gründen. Nach einfähriger Borarbeit kan eine Ribenaubauslädige von 100 Worgen Pflichteiben ausammen. Mit 400 1000 Nard Genaubägtigt und der Geschiede, die Geschiede, die Geschiede, die Geschiede, die Geschiede, die Geschiede, die Geschiede geschiede, die haben der Fabrif ist es au danken, daß das ungelunde Spifem ver Verrachten, daß das ungelunde Spifem der Verrachten aufbörte und selbstwirtsgaft an die Auskerfahrsten aufbörte und selbstwirtsgaft an die Auskerfahren aufbörte und selbstwirtsgaft an die Auskerfahren die Verrachten die Auskerfahren die Verrachten die Auskerfahren die Verrachten di

Einheitsichulffilen.

Comburg. Der Lehrerverein des Begirfs Camburg beschloft in seiner vorgestrigen Ber-fammlung, die Ettern der Schulansänger und die einschlägigen Geschäfte dasin zu benach-richtigen, daß det der bevorstehenden Schul-erissent um Aussetztien von nicht über 60 Jentimeter Länge aur Berteilung fommen.

Die Fichte für den Gemeindevorfteher.

Priefen. Die Semeinde Priefen bat firem nengemäßlien Semeindevorfleber, dem Guid-befiger Billig Kellert, eine Fidde gelegt. Es ift dies ein alter Braud. Unter Borantritt einer Ileinen Rapelle wurde die 18 Peter lange Fidgte durch den Ort geschren und seierlich vor bas Saus bes neuen Gemeindevorftehers ge-fest. 23 Jahre lang hat fein Borganger, Guis-

befiger Emil Schlegel, bas Umt bes Gemeinbe- Baier bes jedigen Gemeindevorftebers, Derworftebers vermaltet und auch ibm ift leiner- mann Bellert, vor 46 Jahren eine folche Spre gett eine Bidte gefets worben, wie auch bem weitl geworben it geworben lie auch bem

Jur Frage der Finanzierung des Wegebaues.

Bon Mangold, Banbrat a. D., Syndifus bes Birticaftsverbandes Mittelbeutichland.

Bon Rangold, Kandrat a. D., Sundifust
1. Allgemeines.

Die Kofien des Wegedaues (Reubau von
Wegen und Wegeaunterhaltung) find in der
Rachtiegsseit sehr fart gestiegen. Sie betragen innerhald des Deutichen Reiches für das Jahr 1929 rund des Will. W. gegentleten 125 All. Will. MR. gegenüber 125 All. Will. MR. und des Will. W. gegenüber 125 All. Will. MR. und des Will. W. gegenüber 125 All. Will. MR. und des Griffigung der Kofien der Erfährung der Löhe mehn man berücklichteit, das findige der Erfährung der Kofien der Mitter und der Geschen der Geschenwertung ihm. 1913 erkaufsgaten 1924 der Griffigung der Wille MR. Haber der Geschen der Mr. 1925 erkaufsgaten Werben abseichen von der Krassischerungsteuten Beträge. Die Kosien der Kegeunterwollung werden abseichen von der Krassischerungsteuten Beträge. Die Kosien der Krassische Leiten Beträge. Die Kosien der Krassischerungsteuten der Von der Krassischerungsteuten Beträge. Die Kreitelung der Krassische Leiten der Von der Krassische Leiten der Von der Krassische Leiten Lei

ertachtet, so fonmt man gu solgendem Ergebnits:

Zunächt war insolge bes Krieges und der Inslation die Unterhaltung und der Neubau der Wege vollsommen vernachfässligt, so daß sie magnet der Bege vollsommen vernachfässligt, so daß sie mange der Zeit schwere Schäden herausgestellt hatten. Diese Bernachfässligtungen im Wegebau während eines Jahrzebeitigt. Weier der Jorigeschaut mahren Liebe von allen Dingen einen anderen Unterban, als der frühere Pferdeinbrurerkswerfehr. Bei der Kinnannt Deutschands reichten aber die auf Berfügung kehnen Mittel nicht aus, um die Wege dem neuen Bertehr entprechend ausgabauen und zu verstärken. Bleimehr konnten sie nur in

firagen in ihrem Geotet unicryatten an muhenSie werden gang befonders start und unbillig belastet.

Es ist daher erstärtlich, wenn bei den
Wegeunierhoatungspflichtigen, insbesondere
deren Reachsenerpischien, bie Frage Gegenkand erniser Brüfung ist, wie man dier einen
gerechteren Ausgleich schaffen sonte. Es ist
dabet begreiflich, daß man vort auf dem Stendpuntst sich, das men lätzere derennsiehung
des Arastwagenwerschrs au den Wegeunierjatungsfosten notwendig iet, d. d., daß die
Arastwagenwerschrs au den Wegeunierjatungsfosten notwendig iet, d., d., daß die
Arastschaftlichen fragen der eine Kegeunierjatung agenüber her Besten der Wegeunierjatung agenüber der Kosten der Kegeunierjatung agenüber der Kostender Beroppeling
der Arastschaftlichzengliener bekung ihre Begerindern diese Merkenner uns Merken,
das Ausland, insbesindere auf Amerika,
das Ausland, insbesindere auf Amerika,
der Egekeurrung die theorettig für die Aratschaftlichzenglicher bestenderen der Kertebsschieffleueren erhoben, eine Artkand der Geoten der Beroppeling
der Besteurrung die theorettig für die Aratlatzgage meisellos die gerechteie Belieuerung
der Erickschieftlicher Raufindracussten Verleichs
konfellen. Den der Berocaus der Verleiss
kost einsglicher Merkendung und nach der Ge
leinund der Gerechten der der Kertebskost einer Kand und der Ge
leinund der Gerechten der der Kertebs
konfellen Zehn der Berocaus der Verleis

konfellen zu der Kerten der der

Kerten der Berochten der

konder der der

konder

konder

find. Richt berudflichtigt wird durch bie Be-triebstofffeuer allerdings die Bereitungsart, die filt die Birtung des Kroftwagens auf die Errafe gong beforders im Genicht fallt. Es joll im folgenden furg die Kraftfahrzeug-befenerung im Deutschand und in den oben-genannten Ländern erörtert werden.

(Bortlennng folgt.)

Befährliche Demonftranten.

Gefährliche Demonstranten.
Letysia. Rochträglich melbet noch der Bollaelbericht: Sinläflich der Erwerkslofenunruben am 6. März erhtelten auch eine Anzahl Boltzetbeamter Berlehungen. Webrere Beamte wurden nit Steinen beworfen. So mußte u. a. etn Polizeibeamter wegen einer schweren Ropfwerlehunge durch er Lehung durch Erlehungen. Zwei Boltzeibeamte trugen leichtere Berlehungen am Ropfe dwon. Ein anderer Boltzeibeamter erhiett einen Dolchstich in den Raden. Dieser Sitch führte nur infolge des Widerandes des Mantel. und Rochtragens au teiner Areier Sich juhrte nur insolge des Widelschandes des Mantel- und Rodfragents au feiner ernsteren Berleitung. Bei mehreren Demonstrationstellnehmer wurden Waffen vorgehinden, Golgaringe, doldartige Messer, Steine sowie eine Schußwasse.

Gefängnisftrafen für die Rathausftürmer.

für die Rathausstürmer.
Seizige. Am 10. Jenuar fam es vor dem
Leipiger Rathaus al Grumenden Knudgelingenen Erwerdsloffer, die von Kommuniften aufgebeit worden waren. Eine Erwerdsloffer, die von Kommuniften aufgebeit worden maren. Eine Erwerdslofferndenwonftration mar von der Bolizet aufgeböt worden, doer immer wieder rotteten sig roduntuftige Elemente aufammen und verfusten, vom Köntgaltag mit ang dem Nachaus vorzugen. Die Bolizetmannschaften wurden von Westbuden abgerissen wie deinen beworden. Berichten abgerissen batte, angegriffen und mit Ellenstieden und Eesten beworden. Berichten Boatten ein Rachieren der Verteungen davon. Diese Boz-läufe batten leiz ein Rachiptel vor dem Gemeinlanen Echösfengeright. Begen Mufruhrs hatten sich der Abseite Johann kold, der Mehrler Johann kold, der Mehrler Johann kold, der Mehrler Johann kold, der Mehrler genischen Maches au des Mehren der Aufgeber der Mehren auf der Mehrler der Mehren und des Mingelagte wurden freigesproden. Die eigentlichen Drachzieber hatten sich im interaction der Mehren aufgebet.

Det "Flämingsschred".
Det "Flämingsschred".
Deffan Wir berichteten vor Vonaten, daß die Flämingdörfer durch einen Einbrecher unfider gemacht wurden, der am hellen Tage is die Julier einstie Ediffelitik wurde er durch die Aufmertfamteit eines Schaffnaden verhaftet, nachdem er fich sin etwa ein Dugend Botre als regelrechter Landigred ausgedibet hatte. Der Died entupppte sich als der Allfahrige Arbeiter Bahn aus Destan. Er leugnete dis gulegt, ader durch das Berfallter werden das Gerfallter werden das Gerfallter werden. Bahn wühlte nur nach Geld, So halte er in Eingelbeträgen über 2000 AV.

en in Dölau, Nietleben, Os erg. Teicha @ Annahme von Sp Fernsprecher 261 12 und 261 42 Halle (Saale), Große Steinstr. 20 Zweigstellen in Ammendort, Beesenla**e** lingen, Könnern, Löbejün, Hlemberg, Wettis

ftaunt fragte: "Bas verschafft mir bie Ehre, gnabige

Fran"
Sie son nach ihm hin und versuchte vergebild, seine Ihae an erkennen. "Ich will den Arzi anrufen, Ebrika ift erkrankt, fie hat beftiges Pieber," sate fie.
Seine Hand fuhr aum Gergen. "Ebrika erkrankt?" rang es fic von seinen Lippen. Da trat die alte Dame langsam nöher und sach ihn

trai die alte Dame langlam näher und ich ion iest an.
Ish fand das in Christas Itumer und alaute. Sie wüßten, was mit Christa geldeheit. Bet diesen Vorten legte sie den stehen goldenen Gegenstand vor ihn ihn.
Muerdings war ich die Christa. Ish sand fand sie diese der legend und trug sie ist Almuer. Es solden mir eine leichte Ohimacht au sein. so verliebt ich sie in der Ohimacht au sein. so verliebt ich sie in der Ohimacht au sein. so verliebt ich sie in der Ohimacht au sein. so verliebt ich sie in der Ohimacht aus sein. so verliebt ich sie in der Ohimacht aus sein. so verliebt ich sie die geänglitet haben, als der Bitt in die Kastanie ichlug. Seine Elimme klang rublig, als er das lagte. als er bas fagte.

als er das fagte.
"Dachte ich es mir doch," saate die alte Dame erscichtert. "Benn Sie mir nun noch den Gefallen tun würden und an Dr. Weife klesponieren" Er hatte son Apparat aur dand genommen. "Sofort. Aber bitte. anädige Fran. geben Sie einstweilen au Ehriffa, damtt fie uicht

leib, herr Baron, aber mein Beamter hat 3hnen richtig Befcheib gefagt. Sie haben

leib, herr Baron, aber mein Beamier hat Ihnen richtig Beicheld gelagt. Sie haben Desight, dhy babe Sie opi genng gewarnt, nicht über Ihre Erhält ihr der Geratt. Sie haben Desight, dhy babe Sie opi genng gewarnt, nicht über Ihre Erhältniffe au leben. Wie also wollen Sie Ihr Schuldbonto beden?"
Der Baron hatte Rüße, sich einigermaßen daltung an geben, als er schöpweile bie Worte sich danualter: "Derr Richtig, beilen Sie mit nur noch einmal. Ihr werde mich dann schon noch rangieren können."
Richtig sah ihn an, hatd beluftigt, halb wiltend. "Mein lieber berr Baron, Geschäftbeite Geschäft. Ihr frage Sie nochmafs, wie Sie sich an verhalten gebenken?"
Da sunkelte es gittig auf in den Augen des Barons. Er kand auf und lagte gunisch. Sie baben leiber keine zwiete Teine muchte Tochete, sonft wirde ich sonen keiner keine gweite Tochete, sonft wirde ich sonen keiner keine gweite Tochete, sonft wirde ich sonen keine Son konne genan wie Volen.
Richtlisch batte das Tintenlaß ergriffen und hos empor. Doch gleich seine es weber bin

hob es empor. Doch gleich jeht er es wieder int.

"Ich erwarte die Begleichung Iver Schuld die Jehrleine in der Tagen. Rach die jer Frift übergebe ich die Angelegenheit meinem Anwalt. Sie haben an der Borle gespielt ohne jeden soliden Rindfall, dossenken die mich wifen Sie, wie man das nennt. Im übergen wäre ich Ichen eine man das nennt. Im übergen wäre ich Ichen verdrücken, wenn Sie mich von Ihren Wöhnen verdrüchen, von Sie man Ander Tar blied er noch einmal stehen und höhnte: "Sie wollen meinen Stammstig, ich weiße au. Auf der Angele wollen meinen Stammstig, ich weiße alle Valle der Angele von der Verliegen, auch der Verliegen, dass der wieden kieden die Verliegen, andehen der von der Verliegen, von der Verliegen von der Ich von der Verliegen von der Ich von der Verliegen v

Neichtum su schade." Er brücke auf den Alingelftoog und befahl dem eintretenden Teinere, den Derre Baron zu leinene Begen zu führen. Butschaubend folgte dieser.

— Eine Leine, alte Dame ging jangfam die Areppe hinauf und blied änglilch und verschäußert vor der Auf keben, die zum Ertvaktontor des Gewaltigen sahre. Der Diener kan zurück und fragte, an wem sie wolle. Ich mödet derre Ricklig brechen." Der Diener machte ein zweiselndes Gesiche. Oh er jeht noch jemand emplängt?" sagte ex. Alls er die midden, trausigen Augen der allen Dame so bittend auf sich gerücket sah, sehnen der jeht ich neiden. Ber die die kieden die kieden der die kieden die

witen het: "Bas in denn nun igon wieder [0.68?"
Die alfe Dame Horte es dis draußen und fauf gang susammen. Der Diener aber, der das alte verdärmte Gesicht im Gesste lab, sagter "Fran Dr. Ralph läft derrn Ricklich um eins furze Unterredung bitten."
"Wer il das? Kinne ich nicht. Weinedmen, aber sig, ich gabe feine Zeit."
Der Plener verschwand. Gleich darauf kand die steine alse Dame vor Aldisch, Der zeinte simm auf einen Sesse. Sie sie seine Munde. "Sie winsigen?" fam es unfreundlich aus seinem Munde.

Roman. Tragdbien." -Ia, may fonnte meinen, es fet von Ballace."

bie Be-ungsari, auf bie ällt. Es ahrzeug-en oben-

ten. er Polt-unruhen Polizet-ite mur-

en am mter er-Wider-u feiner en De-Waffen Meffer,

r. or bem
dgebunen aufen aufdislofenufgelöft radaufuchten, vorauen von
an von
en und
en von
en und
baten
troffen
troffen
troften
trof

en, daß er unage in burch derhafmyend ebildet 8 der
Berüberd Geld.
HM.

r. 20 ben ender

nicht nötig btischer

Der fic.

Rummer W / 65. Jahrgang.

Unregelmäßigfeifen und Freifod.

Deffan. Der Freitob des Stadisfertetärs Else, der als Leiche in der Mulde gefunden worden ist, dängt offendar mit den Untragel-mäßigteiten sulammen, die Mitte vortgen Jahres in der Sisditisfen Kreissparfals auf-gedeckt worden sind. Sine Mitschald steht frei-lich nich isch. Aber E. arbeitete mit dem der Schuld gefändigen Sparfalsenkalierer Meihener als Gegenbuchbalter ausammen, und er hat es wohl an der nötigen Gegenburde fehren als wohl an der nötigen Gegenburde fehren als wohl an der nötigen Gegenburde fehren kannes, als sie befannt wurden, amits als Se-langlos hingelkelt. Gans so glustig stehen die Dinge ader nicht. Die in absehderer Seit katt führende Gertäckverdandlung gesen Meihner wird darüber Klarheit geben.

Die Soziallasten der Candwirtschaft.

Werfehren, Die Genoffenschaftberriamulung der landwirtschaftlichen Berulsgenossenschaftlichen Beschaftlich ber Genoffenschaftlichen Beschaftlich ber die Beschaftlich berchaftlichen Beschaftlichen Besch

Behördenangestellte und Spargutachten.

Sparguiachien.
Beimar. Die Spitzenstuung der San-Kacharuppe der Behörden im Sewertschaftsbund
der Angekellten beschlöß einstimmig solgende
Kundgedung: "Die thirtungische Laafsangeteillten erheben ischeine Voreit gegen die in
Durchischrung begriftene Vroteit gegen die in
Durchischrung begriftenen rigorolen Abbanmaßnahmen der Staafsregierung, die noch
iber die Bortschäge des Sparsommissas
binansgeben. Bon der Staafsregierung wird
gefordert, langiabrig bessätzigtung einer
des vor entschlung au deringen, sondern den
m § 11 des Staafsangieftelltenativeuriages
niedergelegten erhöbten Kündigungsschied, done
Unsahme anzuwenden. Die Uederssigning
der an einer Setelle entschrifts werbenden Angehellten auf die Ragholgebörden ist Ragezeitellten auf die Ragholgebörden ist Rageausscheiten Anderen der Gescheren der
ausscheiten Angeheite au galenden Uedergungsgetides ums Doppetie. Eine Justangeliedltengewertschaften gleichberechtigt mitwirten, ist lotort einzuteten. Das unentbehr
ische Einemen der Behördenangekelten mußt im
Interesse inter stationellen Berwaltung im
Staafsbienste erhalten bleiben.

Einführung einer altmärtischen Martenbutter.

Aldurenduiter.
Stendal. Rach dreijäriger Borarbeit ift es den alimärfischen Milchwirtschaftlern gelungen, bei der Landwirtschaftstammer in dalle den Beschlüsd durchgabriden, sie das Productionsgediet der Altimark eine Markenduiter einzusübren. Im Seindal isse im kontrollfelle eingerichtet worden. Bis jeth haben sich Bortenburter einzusübre dum Anschus mit amtliche Markenburterfonirolle bereit erklärt.

Ein frangösisches Militär-flugzeug landet in Chemnik.

Presden, Am Kreitagnachmitteg landete anl dem Chemnitzer Flugplag ein franzölisches Am Kreitageug. Winn Beinum mering neutstürftugeug. Es in Winn Beinum an neutstürftugeug. Es den Mich auf dem Wege nach Brag. Es den bei die auf dem Wege nach Brag. Es den beit fid um einen logs-namnten Divlowatenling. Der Fluggaf batte den amtlichen Auftrag, an den Peiertlückeiten an Erren des Sojädrigen Präfidenten Walaruf teilaunehmen. Das Jungaeug ift zum Beiter-flug freigegeben worden, nachdem fid die Bolizeiflugwache mit dem Reichsverfehrs-ministe. lum in Berbindung gesetz hatte.

* Swintidsna (Eingebrochen) wurde Beitiwoch nacht beim Galtwirt heinemann in Zwintichona. Die Diebe drangen vom Garten aus durch das Kelerfenfter in Keller und

ftillten ihren Durft, außerdem hießen fie Sett, Beine, Litore und Gingemachtes in Buchjen mitgeben. Die Diebe find unerfannt entfommen.

Schlendig, (Rene Angenbahnwagen, ind in den Berten neuen Außenbahnwagen find in den Bentralwerffätten angefommen und werden der fachbereit gemack, ich bet neuen Bagen in Berfehr gebracht werden, find allerdings nach verfoledene technische Schwierigfetten zu überwinden.

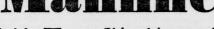
Schrapian. (Beruntreuungen.) Die Fifalleiterin eines Schufwarenhaufes wurde hier verhaftet. Große Berunfreuungen sollen die Ursache fein.

Deutschnationale Berfammlungen im Saalfreis.

Berjammlungen im Scalfteis.

Am 11 Wärz beginnt der Kolfsperein Halle in der Kolfsperein Halle in der Kolfsperein Halle in der Melbe und Verläusert mit einer Reihe von Verlammlungen im Scalfteis, und zwar find folgende Berjammlungen vochgelehen:
Dienslag, den 11. Närz, abends 8 Uhr. Gaifbof Aliner zu Do m 11 h;
Deinslag, den 11. Närz, abends 8 Uhr. Heinfof Anne zu Do ijet;
Dienslag, den 11. Närz, abends 8 Uhr. Gaifbof Artis zu Rroligt;
Dienslag, den 11. Närz, abends 8 Uhr. Gaifbof Krit zu Rroligt;
Doinerslag, den 13. März, abends 8 Uhr. Gaifbof "Halmbaum" zu Oldu;
Doinerslag, den 13. März, abends 8 Uhr. Gaifbof "Palmbaum" zu Oldu;
Doinerslag, den 18. Wärz, abends 8 Uhr. Gaifbof Mallen den Start, abends 8 Uhr. Schild Mallen zu Start, abends 8 Uhr. Schild Mallen zu Start, abends 8 Uhr. Schild Start, abends 8 Uhr. Schild Start, abends 8 Uhr. Schild Start abends 8 Uhr. Schild Start, abends 8 Uhr. Mallen Start, abends 8 Uhr. Schild Start, abends 8 Uhr.

Mercedes-Benz lyp Mannheim!



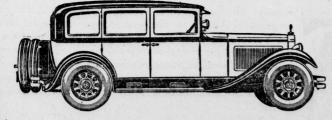
Unsrem 4/5-strzigen Sechszylinder Typ Stuttgart 260 (2,6 Liter - 10/50 PS)

der im Laufe eines Jahres durch seine hohe Leistung, verblüffenden Fahreigenschaften und erprobte Zuverlässigkeit überall den Ruf als Wagen der höchsten Klasse und die begeisterte Zufriedenheit von Tausenden Besitzern errungen hat, gaben wir mit der Schaffung eines neuen sechssitzigen Modells die notwendige Ergänzung.

Für die vielen Interessenten des In- und Auslandes, welche einen sechssitzigen Wagen von Qualität und Klasse in niedriger Preislage wünschen, haben wir unsren

Typ "Mannheim" (3.5 Liter - 14/70 PS)

herausgebracht. Ganz besondere Fahreigenschaften, Zuverlässigkeit und Wirtschaftlichkeit des erprobten Typs, modernste Konstruktion und vorbildliche Formschönheit kennzeichnen auch diesen Mercedes-Benz als Spitzenmodell seiner Klasset



Prets der sechssitzigen Pullman-Limousine in bekannt erstklassiger Ausführung und Ausstattung

RM. 11500.— ab Work

Vorführungswagen dieses Typs stehen bei allen unsren Vertretungen zur Verfügung. Versäumen Sie nicht, sich selbst ein Urteil über diese neueste Mercedes-Benz-Schöpfung zu bilden!

DAIMLER-BENZ AKTIENGESELLSCHAFT: Verkaufsstelle Halle (Saale), Magdeburger Str. 59 :: Fernspr. 29015

Blätter für Seimalkunde Beitrige bekannter

Jur Erinnerung an Philipp Friedr. Theodor Medel † 17. März 1803.

Bon Dr. Balter Bubbe.

Das erfte hallische "Schnellgericht" vor 375 Jahren.

Berzwicke Berhältnise. Unrichtige gergange. — Die Rechtsamwalds-Laubbetionen.

Seitdem Menische in steiner oder größerer Gemeinische Entscheinen, dat es auch Erreiligfeit ausammenleben, dat es auch eine Berger. Erreiligen eine Beitalweiten der inn der erreiligen eine Beitalweiten zwie fellschaften und werter dat eine Auflich erreiligen der Schelten der eine Berger. Saam die Verschweilung aus einem Gereiligen der Höhert, aus der Verschlaus und de

Der Petersberg im Wechsel der Zeit.

fiber 40 Stabte

über 40 Stabte

on anten. Die geologischen Werkmirdigkeiten veranlagten den alten Goethe im Marz 1803 zu einem Beluche des Ketersberges. Rapoleons Alberblit überlaß von eiter Stelle aus den Anmarich einer Truppen zur Vollerschlacht, Friedrich Altheim IV., der Komantifer, befuchte als Kronprinz im Begleitung eines Schwagers des Prinzen Johann, dem jodieren Konig von Sachten, das Trümmerfeld des Petersberges. Er war überralcht von der Lage, von der melten Ausfich, von der malerischen und ichnen Muinen. Bereits damals reiste in ihm der Ensichlig, der Erimmer zu neuem Leben entstehen zu lassen. Der

Bieberaufban ber Kirche erfolgte unter seiner Regierung. Der König selfs vollsog die Einwelbung in großer Feier-läckett im September 1857 in Gegenwart vieler Birfeligfeiten, die find anlässig des Mandvers des IV. Armeetorps um ihn ver-formeit hatien.

vieler Fürstlicheiten, die fich antäßlich des Mandvers des IV. Ameedorys um ihn verfammelt haten.

In Bergeschenheit ist geraten, daß der Betersberg ein fulurbikortlich er Mittelsunften.

In Bergeschenheit ist geraten, daß der Betersberg ein fulurbikortlich er Mittelsunften.

In Bergeschenheit der Klökern eich dan bei Wagdeburg und Betersberg dei Dale wurde das Christentum den gehöntliche Sorben geprodigt, dag Kloker auf dem Betersberg der gebreichten von der eine eine weitsgestleiche politische der gehonden der die Klokern der die der



Genügt die Summe Ihrer Lebensversicherung für ein sorgenloses Alter? für die Ausbildung Ihrer Kinder? für die Versorgung Ihrer Familie im Falle Ihres Ablebens? Rechnen Sie bitte einmal aus, wieviel für diese Zwecke noch fehlt, damit Sie diese Summe nachversichern können. Auch die Beiträge für Nachversicherung sind um so niedriger, je früher Sie abschließen. Also tun Sie es rechtzeitig!

Fragen Sie einen Versicherungs-Fachmann!

leine Anzeigen

Saale-Zeitung, Halle-S.; Merseburger Tageblatt, Merseburg; Weimarische Zeitung, Weimar; Mitteldeutsche Zeitung, Erfurt.

Offene Stellen iaarren-Bertreter!

für unsere ersttlassigen Zigarillos (32—54) und Zigarren (55—152) suchen wir

ichfige

Hertriete für galle, Merfeburg, Erfurt, Weimar und Groß-Thüringen.
Bewerbungen mit Angade von Aeferenzun an B. Seeber, Jigarrenfabriten, Speher a. Rhein.

Bäckerlehrling

ern in gine Serfielle gejuch, Baderci onbiterei Biffi Zeibler, Bleichernd am hortz . 8 aum 1. Mprit tifditige, fetbftändige Köchin oder Mamiell unter 30, jür Schobhausdat ohne virtigoft. Zegnisabsoriten, Bitd. Pedingungen einfelden an Freifran vom Ründshaufen, Bindifficuba 6. Attenburg (26).

Gur Arzihaushalt in Beimar (brei Berf.) unbebingt guvertäffiges, mit allen haustich. Arbeiten und Rochen bertrautes

Hausmädchen

April bei gutem Lohn gefucht. An unter B 17392 an bie Expedition biefer Zeitung.

Sausmädnen Heftaur. Stabtpart, Beimar,

lichen vou r ge-einen,

Heite, inab-fahl, inab-fahl, inm-fidite aus-find eieight. In inab-eieight eieight aus-eieight aus-eiei

fiung.

t ein
es in
vasser
inigte
fuppetaus
e aus
nmer.
verNenaus
und
und
und
und

des beiht, iohne der n ift. n der irche,

Rufdte, Badermftr., Raumburg, Babnhofftr. 16. § um 1. April Sohr knand. Eltern als Backerlehrling

pejucht. §. Loffe, Sobenthurm. §

Sausmädden

milt gut. Zeugnissen fict unt 18 Jahren 1. 15. März gesucht Gesthof grünes Laf Trobsborf, Bost Laucha a. U.

Röchin

Rüchenmädchen gum 1. April gesucht. Offert. m. Beugn. u. 94 40119 an bie Erp. b. 3tg.

Suche sotort ordentl.

Mädchen ×
ober auch Bitfran
mit größ, Kind, file
yaus und Kilde.
Etadtaut Röthof
b. Schmaltalden 1. Th.

Mädchen

geitung.

Ghitidee, fauberes Müchen

17—18 zodre, 3n 2 fleinen Kindern gund i. ob. 15. Mpril gel.

Wieselber der Gestelle gestell

Birtichafterin

für frauenlosen Ge-ichäftshaushalt auf dem Lande gesucht. Ausführl. Off. unt. A 40120 an die Exp. d. Zig.

Sausmädden 6—18 Sahre alt, 3. April gesucht. 3. April gesucht. 3. Frau Bractorius, Fleischeret, Salle a. S., Glauchaer Sir. 74.

Büselistüße × gesucht. Bitd u. Ge-battsaniprüche an Beutral-Balast-Kaffee Mühlbausen t. Thür.

Saubere chticks
Mileiumidden
Alleiumidden
sie einface Sittle christer, filditiges
Miloden
sie einface Sittle christer, filditiges
Miloden
sie einface Sittle christer, filditiges
mild siehen sie einface sie einf

mäbden ...

"Idt i mete 20 305...

"Idt i met

Suche au meiner Unterftigung in ber Geffigelaucht ein wil-liges, traftiges, jung., gebilbetes

4—17 Jahre alt, bet amilienanschluß u. aschengeld, X Stadigut Röthof Schmalfalden 1.Th.

Daubmudgen welches ichon in Stel-ling war, s. 16, Märg gefucht. Gefl. Angeb. ebil. in. Bilb erbet. an Fran G. Frahm, Wolferer Langenialza.

Rangenialan.

**Reitres, befferks
u. (elbfündiges
Hieinmädden
ber Ettige i. fofort
nach Apolda gefudd.

**Frahrung 1. Stocken,
Flatt. u. alf. Saussarbeit. Späcine erw.

**Frahrung 1. Stocken,
teit. vochand. Steinnife mit 2910 und

**Challsaniper, unter
**Sesso a. b. Seidgit.
blefer Reitung.

Bum 1. April fuche ich ein folides, au-

ch ein folloes, ausertaffiges, ausertaffiges, ausertaffiges, die in allen Hausarbeit, u. im Kochen erfahren it u. icon in bester, daufe tätta war, keunn, mögliche m. Bild u. Gehaltsanbrichen au Kabultsanbrichen aus Kabultsanbrichen g. Möbiet. paule tails war, Canning Tunger Sangiliste in Bilo 11. Gebatkan Sangiliste in Sangilis

Stellengefuche

Endliger, ftrebfamer Bäcker- und Konditorgehille

alt, mit guten Zeugnissen, Stellung. Werte Angebote silling, Proschwitz, Arcis Wi berg, Bezirk Galle.

ude an fofort Stellung Möbel: und Bautischler Abolf Grothe, Bunese, Arcis Salawebel.

Gute Zeugnisse bort Dif. unt. B. 3. 477 an die Exp. d. Zig.

Junges, beffere Mabden, 22 3. ali mit guten Zeugniff, fucht Stellung als

Gtiike

in Brivathaushalt wo hilfe vorhanden Berte Angeboie unt R 40110 an bie Erp b. Zig.

Junges Mädchen

Stellung

i, frauenlof, Saush, Im Kochen u. allen Arbeit, fehr aut erfahren. Angeb, erh unt. A 8669 an die Gelchit. b. Ria.

21jährig. Madcher fucht Stellung of

Alleinmädchen

Beugn, vorh, Angeb. erbeten an Frau Minna Kurch, Marlishaufen, Arnstabt-Land.

Wirtschafterin

18 Jahre att, ber find ober Eftike, Ende zu firtur un Sanshatt, inder bei befeichenen lätten. "Ansfernut mindrichen Eftelbung, auch Zeugmisse, der Gesend gelech etabl beile, auch zu eine der Zeugmisse, unter 38. "Arz an Angebote in "A dob die Exp. b. 31g. sand bie Exp. b. 31g. sand bie Exp. b. 31g.

Rat. aci. tindy, luma.

Mauret
mit lojabrid. Pracht.
cefabren, hud Musikarie in de Musikarbeit
meter Sautdoute, f. 26.00, out.
meter Sautdoute, f. 26.00, out.
meter Sautdoute, f. 26.00, out.
Sum of the Musikarie in de Musikarbeit
meter Sautdoute, f. 26.00, out.
Sum of the Musikarie in de Musikarie in de Musikarie
Sum of the Musikarie in de Musikarie in de Musikarie
Sum of the Musikarie in de M

Tüchtiger, gubert

und fauberer verlind fünderer verlind für eine flet ind, ihr fofort gute Dauerfellung. Ber flüse fiber gute Zeigen für flüse fiber gute Zeigen für flüse flü

Bickergefelle

20 Jahre, finderlieb, such Stellung in Brivathausbalt fof. ober 1. April. Sute Beugnisse borhanden. Off. unt. B. 3. 100 posit. Allstedt. 18 Jahre alt, fucht Stellg. Gute Zeng-niffe vorh, Ang. an Felix Stanislawski, Oberröblingen a. S., Riebeckstraße 4. §

22 Jahre alt, fuch isfort Stellung ir Randwirtschaft. Ang erbet, unter A 867: an die Geschst, dies Beitung.

Vertrauens-

19 Jahre, sucht Stel-lung für Rüche und Haushalt in guten Haushalt in guten Hause jum 1. April 1930. Ang. erb. unt. A 8670 a. b. Geschit, hieser Leitung.

Ordentlich. ehrlich. Mädchen, 21 3. alt, fucht aum 15. Märg oder 1. April Stellg. als Alleinmädchen oder

ober Milciamedogen
Din aufegt in febr aut. Saufe gewefen
n. verfing eber febr atte Seugn. u. g. odfentialie. Wetionfell film ober febr atte Seugn. u. g. odfell film ober febr atte Seugn. u. g. odfell film ober febr atte Seugn.
E. Allien 15
bei Schiedlingen
i. 2.50ir.
Fräuleit. iol., 29 3,
erlabren it all. hänst.
Kibetter. incht Selel

Wirtichafterin × in frauenl. Haushalt Angeb. erb. it. A 8660 an die Geschäftsstelle dieser Reitung.

Rapitalien

Bent Siderheit b. Saus u. Grundbef, neboten, hobe Beratinium, Angeb. erb, unt. N 8683 an die Gefchit, b. 3ta, X

4000 Mark als 1. Supothet vor Selbitgeber an 10% ab 34 er. auf ficeres Chieft au vergeben Angeb. erbet. unter A 8670 a. d. Gefcht blefer Zeitung.

Ber leibt Beichafts nf Schulbschein und Schulbscheit bei hoben insen auf 6 Wochen et Abschung. Angebeten unter A 8655n die Geschl. b. 3tg

Rollwagen

(mit Labessäche) 3 40 Jir. Tragfraft, fausen gesucht. 1 unt. E 2110 an Exp. b. Jig.

Guten X Hänfling-Dabn au faufen ge-fucht. Ang. erb. unt. M 1586 a. b. Geichft. biefer Beitung.

13/4 Jahr, rafferein. für 25 M. in gute Sanbe abzugeben. Spelling, Saffe, & Geistitt. 23, S. part.

Zu vertaufen

Wegen Aufgabe ber Wirtschoft beabsichtige Dielel-Rohül-Trakt. 16-18 PS., 2 7jährige zugleite Arbeitspierde nebit 2 baltinagen breisvert zu berfaufen. Antragen unter 34 4013 an die Egspeition biefer Zeitung.

Bu vermieten

herricaftliche Wohnung

Witner mit Rind angenehm. Offert, unt. 92 40092 an die Exp. b. 3tg.

Frt., 26 J., tatht., wünscht bie Befanntichaft eines jungen
herrn sw. frat. §

Seirat

Ernstgemeint. Brief-wechsel nebst Bild ist erwünscht. Off. unt. B. B. 999 postlag. helbra b. Mansfeld.

Dame, Mitte 30, v. angenehm. Aeußeren, 12000 AR. Bermög. fortig, Wöbet und Bäjcheausstatt, w. die Befanntschaft ein. Serrn in fest. Stella, 3weds

Seirat

Frl., Auf. 40, eb. aus befferer Familie. w. Befanntifdaft mi fol. beffer. Beamten jweds fpaterer Seirat

Grundstücksmarkt Einfamilienhaus

Rleines Saus taufen gefucht ngeb. unt. R 4010 t bie Erp. b. 3ig

faufen gesucht. 7000 HD. enemann, Deffau heibeftr. 118.

Berkaufe

Off. unt. E 4963 an bie Exp. b. Big. und Bride lefort belifeboar, "Linguister and the left of the lef

Moderne Landhausvilla

And, großer Ohle, und Ausharten, Brand-falle 40 Mille, Preis 13 900 Wart, Mu-jabinung 8000 Wart, Auguste und 14 6/30 PS Flatelinaalius, an die Eypedition dieser Zeitung.

Jung., fol. Mann.
51 Jabre alt. ca. 1,70
zards, eeft., Keuberc.
mit etnigen 1000 M., wänsige ein anftänd.
mädhem, auch vom rufstätiger Dame
cande, amods

ennenzulern. And-ifiel, Angeb., wenn dal. mit Bild, unt. 8072 a. d. Gefchft, iefer Zeitung.

Landwirt, Mitte 20, eb., mit 70 Morgen guter Birticaft, ber-traglidem Charafter, iucht atmeda

vänsche bernisenbe Blondine, ev., 1,65 r., 21 J., mit geb. gern, mittl. Beamt., in sicher. Siedung. Off. mit Bild unter D 7939 an die Exp.

Arbeitsfreud. Mad-hen, ev., 26 Jahre alt, mit flein, auber-lichen Kehler, sucht auf diesem Wege mit arbeitsfreud, herrn in Briefwechsel au treten gwecks spät,

möglich. Rur ernstigemeinie Buschrift, mit Bild (b. aurüch) erbet, unter A 8684 an die Geschst. dies. Zeitung.

Keirat
Bitwer mit Atnd
nicht ausgeschloffen,
Angeb. erbet, unter
21 8685 a. d. Geschit,
diefer Beitung.

Landwirtsfohn Bweds Hebernahme ber väterlich, Land-wirtich, (ca. 60 Mor-qua) inde Befannt-ichet m. Landwirts-tocker bis 33 Jahr., Levoza, etwas über mittelgroß, jed. füll. m. bunfelbich, Bei ge-genfeit. Zunetgung balbige

XAROWITISMUJH
Xāhe SRādelin, 34 X ati, 1.60 m groß, fraitig, bunfel, beite Bermachisch: betraumachisch: betraumachisch: betraumachisch: betraumachisch: betraudinem Statbermid, b.
17000 SP. (maßbeistidd) buhnlich fitzelitidd) buhnlich fitzelidinem Statbermid, b.
dandbeitschofer aus
guter Familie juved
Gerimbung eines
eigenen Schmide
Germbung eines
Germbung ein

b. 34a.

Scispänd. Kanim...

Michaulogeidäll

Michaul

große sombathijd Erscheinung, 28 Jahr, in gesicherten Berbätmiffen leben, Fabri-tantensohn, sucht auf biesem Bege eine hubiche und treue

bebenskameradin

bis 24 Jahr. Danten aus gutem Saufe und nit guter Herzensbildung wollen ernstige neinte Zuschriften richten unt. P. 40012 ar bie Expedition bieser Zeitung.

Antomarkt

Kleine Anzeigen der Saale Zeitung

Offene Stellen

Für Besteckverkauf Alpaka und versilbert an Private auf Teilzahlung

VERTRETER (innen)

Hohe sofort zahlbare Provision Repräsentable u. gut berufene Herren u. Damen wollen sich unter Aufgabe von Reierenzen

"Fides"-Bestecke Ernst Buserath

Kessel- und Blechschmiede

Lehrlinge

Hallesche Maschinenfabrik u. Eisengießerei ◆聞◆聞◆聞◆聞◆聞◆聞◆書

Zuche 3. 1. April für mein Solet ein junges **mädchen** velches Luft hat, das Kochen und den Saus-alt unter Leitung gründlich zu erternen. Svonatlich 10 Wart Zaschengeld. "viel Anhaltier des, Köben in Anhalt.

◆競◆競◆競◆競◆競◆選◆**達**

Mlleinmädchen r findertofen Sausbatt (nicht unter Jahren) mit guten Beuguiffen für Aprit gefucht. Gebert, Leipziger Straße 33. ies Schlafzimmer MANAGER

Suche per fofort Bertireter gelucht fur ober 15. Marg einen Darleb., Supotheten, finaugbureau Span-bau, Morihftraße 5.

Baul Sorolbt, Liebersborf. Suche fofort ehrl. ig. Muluinani (Fabriader), Cifert, uit Gebatsaufer, u. 18 40128 an die Egel. biefer Zeitung. f. Oftern ob. fof. gef. Bauf Blumentritt, Jaudya bei hobenmolfen.

lehrling Bleifderlehrling

r Karoffetie und lagendau fiest ein Otto Geein. R. Dresig, Halle. Al. Ulrichfir. 29. Domnis, Gaalfreis.

Kleine Anzeigen der Saale Zeitung

fitt "Rieine Ungeigen" gilt bie Bortberrechnung. Das Borte oftet nur 6 Rpf., bie Uaberichrift 20 Rpf. Worte über 16 Bucftaben gel Borte. Die Freife merben unt volle 5 Apf. nach unten abgerundet. Chiffregeblibe bei Ubbolen 30 Apf., bei Sufendi als mei "Rieine Anzeigen" werben nur gegen bar ober Briefmarfen aufgenommen. Der Guifchein, weicher ber Bezugsquittung bes laufenben Mom 60 Bpf beigelfägtift, wird mit 80 Apf. angerechnet und in ber Beftellung betyaffigen. Reicht ber überfandte Beitrag nicht aus, fo wird ber Zert gefü

Offene Stellen

behrling

hauerei, Salle erger Beg 59.

6dmiedelehrling Beibt, Salle, finerieftraße 2

nicht unt, 17 Jahr 15. Märzgef. Pfart haus Blankenheim, Kr. Sangerhaufen. Suche zu Ofter er fofort eine bentlichen, gefund ingen als Junges Mädchen welches Oftern bie Schule verläßt, gum 1. April gesucht. M. Beber, Großweißandt, Anh. Lehrling

haustochter als Stübe ber hau fran b. Familienar ichtuß gefucht. "Schützenhaus", Rebra a. b. Unfir

velder Luft bat, ble Brots, Weiß- und Feinbäderei zu erl, Bädermeister Bilbem Menger, Leipzig-Böhith-Eprenberg, Bestalogsistraße 81. Frau oder Baile

STAII ODER BAIlle mögt. Kentenempfan-gerin, f. forgenfreise Leben in frauem u. finderiof. Honsbart gelucht. Sett. hat dort foftenlos Gelegenheit, fich f. ein. auskömm-lichen Beruf auszub. Off. unt. B. 44774 an bie Exp. d. 3tg. für Rittergut Rabe balle 3. 1. April Ginbenmadajen gefucht. Schriftliche Melbungen nur mit Beugnisabichrift. u.

Gehaltsanfpr. unter 3. S. 917 an 3m. palibendant", Salle Mädden 16—18 Jahre, per fo fort od. höter mi Beugnissen gesucht. Sasthof Rabut bei Gröbers. Sir 15. Mars ebrlich ür 10. ichtiges Alleinmädchen

die in in baffe für beff aushaft gefucht. Beiße, haue a. S., Lindenfir. 45 pt. Diddien Diddien

Fftr jg. Chepaar tin

Mädden

gum 15. Marg wirl ür flein, berrichaftl aush. Rabe Rother beffer., arbeitsfreub. besser arbeitsfreud, junges Mädden mit Rochenmissen mit Rochenmissen arbeitsen besten Spriid., fleißiges Hausmädchen Miet von 15—17 ibr. 2um 15. März er 1. April gelucht, ff. mit Zeugniff. u. ib an Frau Uhr-macherneister Erna Schurr, hohenmössen, ihener Str. 4. erb.

haustochter

im 15. Wārz etr.
205. indictiges
205. indiction
205. indictiges
205. indictige um 15. März ehr des, tüchtiges Ulleinmädchen

Bäckergelelle

Jahre, Schlesser ichi Siellung. Geg leich. Anfrag, uni A. Ammendorf runer Beg 1. Chemal Obermstr 32 3. alt, sucht Kallen- oder

Sausmädchen Botenpoften
Botenpoften
er sonstige Bertrauensstellung.
aution tann gestellt
erben. Off. unt.
40114 an die Exp.
3tg.

Obermelker

I Jahre, sucht, g üşt a. prima Beu iffe, 3. 1. April ob hilfe, 3. 1. April obei Später Stellung be jeden beliebigen Bieb bestand. Ang. zu rich ten an Obermeise Carl Arng, Brauns dorf bet Merseburg,

Gtellung in Sandwirtschaft.
Off. unt. E 4975 an die Exp. b. 8tg. † Exp. b.

Geschirrführer Rinderpflegerin

n allen landwirt haftlichen Maschiner undig, ober als Fut fundig, ober als Fru-terfnecht, gleich welch. Art Bieh, am liebsten Schweinestliterer, 2. 15. März o. 1. April. Off. unt. R 40108 an die Exp. d. Stg. †

Olllifft Riebe 40 Jahre, burch Kransch, halbinbalibe, judr leicher Rebenbe-ichäftigung gleich wei-cher Arr jum 1. ober 15. April. Näheres zu

3g. Stenotypiftin og. vernorippian weiche Oftern han-delöschute vert., jucht Anjangsstellung. Frieda Lindner, Krössus, Bost Teuchern.

Rtankenichweit wo fie 1/2 Jahr die Stagerliche Küche ex-Staal Seelle. Off. 1. Wat Sielle. Off. 1. 1. 20 7937 an in Norfa d. Butterfeld, Epp. d. 31g.

tu ber Säuglings. Kinder u. Kranten. Pflege, such jum 1. Mpril sagsüber auch oder auch dalbtags passender und belchäftig. Gute Kody, Köbs u. Sprachtennin. Suie Zeugnisse vortand. Des vortander vortander. Des vortanders vortander.

19jahriges Mabcher bom Banbe fucht gun 15. Marg ob. 1. Apri Stellung als Mueinmädchen

haffe bevorzugt. An gebote an Pargarete hofmann Remsborf b. Querf.

Rodlehrstelle

Anständiges, ehrlid, jum 15. S. Stellung Mleinmädchen

um 16. März obe . April, Gute Zeug iffe find vorhanden gafte bevorzugt. M. Schönfelder, Klostermansfeld, Feldstraße 10.

000006

Mädchen vom Lande, 15 3., i Stellung & 1. April Berte Zuschriften an Frau Anbrea, Oefte b. Friedeburg a. S. 900000

fucht Stellung als hallstocklet ober auch Stilte mit Familienansch. Angwit ehaft an h. henfe, Sanbersteben i. And.

Mädchen

v 2.,18 J., in allen hān3.4 Arbeit, erfahr, facht Stellung zuw 15. Mārz od. 1. Opril, war dis jeht in Stel-lung 3% Jadre In erf. Aurt Rückbeit, Tentichenthal, † Hahnhof posttagernd

Mäbet, 23 Jahre fluche Stellung als 6111he gum 1. April in best handhaft. Angeb. n R 401121 an die Exp dieser Zeitung.

Gebilbete Beamten tochter, 22 J., in Roch., Blätten, Räh firm, sucht Stelle als Gtilge

in Stadthaushaft. Werte Angebote und M S postagernd Bansleben am Se Mansselb. Seetr.

Sausmädchen halle bevorzugt. herta Bettzüge, Rothenburg a. S Schladenhalbe.

Beff. junges Mab-ben, 19 Jahre alt, ucht Stellung jum den, ib. fiedle. L. April als Gtilbe ausfrau.

ber hausfrau. In Kochen, Baden und hausbalt erfahren Kam-Vinschung erw Gefl. Angebote fint zu richten an Wartha Kohl, Reuflichen b. Delih a. Berge.

gere Frau Aufwartung

pen ober Rorber eborgugt. Off. uni 7934 an die Exp Stg.

Junges Mädchen Bertäuferin, 19 I., judy Stellung gleich welcher Art, auch im daushalt erfahren. Ausf. Offerien unter D 7931 an die Exp. d. 3tg.

17jähriges, anständ., ehrl. Mädden sucht Stellung 3. 15. Marz ober 1. April in bess, daushalt als

Sausmädchen um liebft. aufs Sand Berte Lingeb. erb. ar Else Röhling, Beejenjiedt.

Akademiker-

21 Jahre, judie in Haft in Haft in Haft in Haft in Haft in Gelegenheit gegeben ift, täglich 2 bis 3 Stunden jum

20jähriges Mädchen

mtt Roc u. Rab-tenniniffen fucht Stel-lung. Halle a. b. S., 8.-Buch.-Str. 19 II.

6. möbl. 3imm Dallorenring 1 II r. Gr. 2fenft. 8., mbl. auch tim., 3. b. Zag Ronigsberg 1b, part

Bimm an 2 6. 4. b. G. mbl. 8. fof. 3. b Bertramfir. 21 II r. am Rannifchen Blab

Garagen

ourugen
ju bernieten. Hale
gestingstraße 40/42.
Ein möbilertes
Jimmer
mit Berpstegung an
naturtieb, pensoderten, att. Gern
in leinem Badeort
(Laubstädich) abzug.
Echoner Garten Schöner Garten vi handen. Gef. Ange unter R 40058 an Erp. b. 3tg.

ermieten. Eröllwit, Mallers Brivatfraße 30. Robl. Bimmer 3. b. Möbl. Bimm. fof. g.b. Riemm, Alt. Martt 1.

Bohnung Bimmer, Ruche,

Schlafzimmer

in geschmackvoll. Ausführung Ankleideschrank, 130 cm brei mit Spiegel nur 380 M. bessere u. größ. Ausführunger 420, 455, 550, 625 M. große Auswahl, gute Arbeit

Gebr. Jungblut

möbl. Zimmer

el. Licht, auch Tele-phon, fof. ob. pp. 3n vermiet. Halle a. S., Leipzig. Str. 16 III.

Möbl. Zimmer frei bei Theite, Halle, Rt. Märterftr. 8 I &

Gut mbl. Bim. a. B. Gireiberfir. 10 I L.

Sb. mbl. 3im. b. aft. Leut. a. 15. 8. 3. b. halle, Rubgaffe 8 II r.

6. möbl. 3imm.

in beffer. Saus für berufst. Dame frei. Salle a. S., Sophienftr. 1, II. L.

G. möhl. Zimm.

Schlafftelle frei

2 Autogaragen

gute Einfahrt, fof ober fpater in berm Salle a. S., Seebener Str. 143.

Raufgesuche

Anabenjahrrad

palle a. b. S., Landsberger Str. 68, 3 Erppen.

Bu taufen gefucht: 1 Uktenregal

Möbl. 3immer

balle a. S., Jagerplat 16, II.

Gemütlices

möbl. Jimmer

mit Bab, el. Bicht
fofort an vermieten
halle, Wörmiliger
etr. 63, II. Reubau
Rähe Gesundbrunn.

6. möbl. 3imm fofort ju bermiete ebil. auf Tage of Bochen. Salle a. Geiftstraße 52, II.

Gr. mbl. 3imm. mit 2 Betten, Ruch. Benus, in gutem Saufe 3. 15. Marz 311 bernieten. halle, Lubw.-Buch. Siraße 17, II. ituts.

Berkftatt

ober Lagerraum, fftr jeb. Geschäft paffenb, jum 1. Mai du ber-mieten. halle a. S., Bfalgerftr. 21.

pfagernt. 2...

1 bis 2 beitweise

MÖDL. Zimmer

mit Kidenbenus, an
finbert. Ebebaar jum

15. März zu vermiet.

Off. unt. B 8 4775

an die Exp. b. Sig. Sb. mbl. Sim. j. b. Werfeb. Str. 104 II i.

Peantenun,
self, Fran, shin,
hong, fran,
h Möbl. 3immer zu bermieten. Salle Glodenweg 5, Rabe Artiff. v. Beef. Str Mbl. Bim. m. Rab.

Souniges

Möhl. Jimmer
gum 1. April gu vermieten. Halle a. S.,

Eurmstr. 60 II L.
gegensth. Weise Söhne.

möbl. Zimmer (renoviert) billig ju rernieten. Meier, Haffe a. S., Lubgasse 3, Eingang hof H L.

Brieter, daffe a. 6. Robert of Speumsbried Speumsbried

Einheiratungen

Biele bermög. Dam. wünsch, gldt. heirat. herren a. ohne Ber-mögen, sof. Aust. Stabren, Berlin, Stolpische Str. 48.

Halle a. S.

seburger Sfr. 1 am Riebeckplatz and Thielensfraße

heller Laden, 200 qm, evtl. mit Lager- 📰 keller, Zwischengeschoß als Lagerraum und Garage für Personenwagen

I., II. III. Obergeschoß je 250 qm Geschoßheizung.
Für jeden Zweck geelgnet, ganz oder geteilt zu verm. Auskunft durch Besitzer:

Octo Elste. Maurermeister. Charlottenstraße 20 Fernruf 267 43



Stellengefuche

Buvertäffiger, nilchterner Pferbepfica 29 Jahre alt, verbetratet, fucht gum 1. Ap ober früher Stellung als

Auticher

Branche gielch, jeht im Tiefbau b. Schwerf juhivert. Bierfwohung ober Wohnungs nachweis für häter Bebrugung. Hub wertsbeitiger, volche wirftlich Etert auf gute Bileger legen, bite ich um gef. Zuschrift Rich, hörnung, Aussen, Schulgenberf, Leef Ruppin.

eicher zum 1. April bei mir nt, und ben ich bestens empf eine paffende Stellung. hotel Anhalter hof, Löthen is

Gebildete Dame

impath, repraient. Erscheinung, andangt, aus guter Familie, 22 Jahre, Frodmaint, Wordbeuriche, arbeitsfeubig, verfeit in der Führung eines gerobneten Saushaftes, landblig ober hädt, erf. Erzieherin, findertieb, such

paff. Wirkungskreis per fof, ob. p., evit, auch in frauen. daufe. Ia Zeugniffe u. Referenzen. Angebote unter B 1895 an die Exp. biefer Zeitung erbeten.

Sekretärin

leit 3 Jahren in Gemeinbeverwaltung. 30 Jahre, steite Stenogt. u. Malch. 26cf., viele Jahre taussmit istig gew. Wittelschulbsbung, beste Zeugnisse, Wittelschulbsbung, beste Zeugnisse, lucht 1.4. 80 Bertrauensstellung. Off. unter N 40107 a. b. Gelchäftsst. d. Zig.

Mietgefuche

Bohnungstauld Raumburg-Halle Diete in Raumburg schone 3-Zimmer-Wob-nung, Reubau, Wiete 46 Wart, suche gleich-proße in Halle. Angebote unter N 40108

Beichlagnahmeft. 2-3-3im.=Boh.

rb, et. Licht und Zubehör von jungem epaar sofort over 1. April gesucht. Off. unter D 7933 an die Exp. d. Ig.

Bollen Sie f. Monat taufden.

bitten wir fo um Anmelbu hnungsiaufch-Rachweisburs

Hadie a. S., Brauhaussir. 14. Tel. 311 89.

4=3im.=Bohng. Batton, Babbenus, Innentt., ruh. Lage, Miete 100 AN. Suche gleiche 3-Zim.-Wohg, bis 80 AN. Off, unt. R 40115 an die Exp. diefer Zeitung.

Wohnungstaufch!
Suche 3-4 Zimm.
Wohnung, auch betokiagnometret, Biece:
3 Zimmer, Riche,
Opeliel., Korribor,
Wolferli, in Padlenkedt (Hard). Wiete
S. W. monati, Kinged. unt. O B 1863
an die Anders
Louis Auftragelebt (Hard).

3-4-3im.=28. mit Bubehör in Zentrum ob. Korb gegen blane Karte ge balt ober höter ge Off. unt. D 7945 ar die Exp. b. Sta.

5-3.=Bohnung

Dad. 1. Etage, Bau-lusviertel. Suche 3-bis 4. Himmer-Bohn. Baulusviertel. Off. unter D 7834 en die Exp. b. Stg.

herricaftliche Bohnung

Solve Affrica States of the Control of the Control

Bu vermieten

Zwei grobe Büroräume auf bem Waisenhausring find, evil. mit Lagerkeller, ju bermieten. * A. Bern, halle, Gr. Brauhausftr. 14 I r.

meine 9-3im-Modu. mit el sicht. Gas. Saalton, Sunentiol., gegen 6-3im-Modu. Cfi, unt. D 7-348 en ble Gyd. b. 84g.

Beruriete ober berpachte mein Sin samistenhaus, 5 Jimmer, Rüche, mi wunderschönem Obssarten e. Stalle gegen Gestellung von 7000–8000 MI Kutelbe (Käde halle). Offerten um E 4801 au die Exp. dieser Jeitung

Aufowerkftatt, bollftanbig einge ca. 200 qm, fofo fpater ju vermieten. Angeboie unt.

Kleinerer Laden



Ein wertvolles Konfirmationsgeschenk

Zenika-Uhr?

Die guten ZentRa-Uhren sind nur zu haben in den Fachgeschäften mit dem nebeustehenden roten ZentRa-Wappen-



El

tifd Soil Eri

Ede

ver sch Soi

iald

Bruj geira 31 50 30 M lamp

hod

20 g SO g Off. bie G

kabo grüne grüne f. Fö Milli john. du be Salle Sta

Bebbi Seffel, moder Sothri

Sd

3 teili ichra 2 Be Spir 1 B 2 3 der Fried

Refor

HOLZ

R. Ze Pa

DEG

Kleine Anzeigen der Saale Zeitung

Bu pertaufen

Kleiderschrank Schreibtisch, Wasch-tisch, Stüble, Spiegel Sofa u. versch. mehr, bill. 3u vert. Halle, Existitr, 22, b. Lange

Sedertajelwagen

Welt herabgej. Preije Kleiderimränke **Bidets** Auszugtilche Tache 25,—,

2 Rummete

passenb für mittle: Pferde sowie verschi dene Größen komp Veschirre. Deuben Zeit Ar. 14.

Federbett

fi. Rochherb laufen. Halle a. itwellftr. 19 pt.

Wegen Umbau

in großer Auswahl Eder, Spiegelstraße Chailelongues Holz - Rollos Stzhimatratren

Auff.-M.,4teil. Politeritühle 20,-, 15.-, 12,-einf. 8,50, 6,-. 5,-SchlafzimmerRiche und Spetfezimme Burichenangua und Speifezimmer in großer Au wan in großer Au Wirichter.
Bur AL Ulrichter.
Beitgehendste Jahungserteichter 3. Greie Lieterung auch nach auswärts durch eigenen Lieterautos. ruftw. 38, weni tragen, zu verfau Berger, Salle, Zwingerfiraße 9.

herrenfahrrad

M.

ei

of.

Socifrequenz-Apparat mit Untergefiell, gui erhalten, billig zu verlauf. halle a. S., Kohlschütterftr. 7 pt.r.

20 Clettroben, für 80 Mart zu vertauf. Off. unt. E 4966 an die Exp. b. 3tg. Upparat fast nen, billig zu ver-toufen, Besicht. 1—3. 3 Wkku

hapon 2 à 2 Bott, grüne Biewka mit grüner Hofe, hassen, Sörster u. Jäger, Mititarhalssiess und jow. lleberzies, bill. zu vertausen. Klapier verlauft preiswert Baul Gorges, Wippra (Sübhars). Salle, Salberftabter Strafe 6, p. L.

43öll. Leiterwag Beddigrohrgarnitur, 2 Seffel, Tifch, Hoder, mobern, 28 M., verf. Halle a. b. S., Lothring. Str. 8 III. Bollftanbiges

Schlafzimmer Kinoapparat (Rihiche), eisern. Bod, Lampenhau Fitmiputen, ca. 100 Meter gut. Film, billig zu verkaufen, Georg Meisner, Jörbig. für 425 Mart

mit Spiegel 2 Nachtichränt chen, 2 Stilble friedrich Peileke Srammat. Korrefy (Umgangsfprache fü b. Auslaub) erteil Mrs. Frost. Disch. Engländer, 16 Jahr

Boritaminger 7, I. Ladentijch Regal, ein. Quabrat-meier belegt. Kriftall-Spieglglas, billig zu verlaufen. Sandarbeits-

Elckfromotore •

Voshage & Uhde

Ankerwickelei. Reparatur-werkstati und Apparatebau Elektrische Licht- und Krationlagen Leipziger Str. 14 - Fernrul 286 69

Reform-Unterbetten "Faulpeiz" Generatve, tretung R. Zelscier, Magdeburger Str. 9

Paddel Doote neu get Holzbearbeitung, Ankerstr. 3 Abbruch

(früher C. Bauers Brauerei) Rainfir. 19 find sofort Stuben, und Stallfüren, eiserni Euren, Wohnhausfenfter, Schiebetore, ca 1200 am Aretter, Snarren, Ballen

200 qm Bretter, Sparreu, Balter

Ca. 30000 Mauersteine
Brudsteine (Borpbyt) 300 000 kg T-Zräger,
Stienbahufgienen, eiferne Robee, eiferne
Baltins u. berich, mebr, foret as wert.

Lindner & Richter

Unterridet.

Schillerheim Tiebe, Halle a. d. S., Subwig-Bucherer-Str. 14 I. Feint. 344 38 Lubwig-Bucherer-Str. 14 I. Fernr. 344 St Kleiner familiarer Kreis. Für schwach Schüler Rachbitfe. — Beste Empfehlungen

Drivat - Tanzunterricht erteilt in größeren und kleineren Zirkein, sowie Einzelunierricht in allen Tänzen zu jeder Tages- u. Abendzeit, auch Sonntage Ad, Fröbe, Tanziehrer, Gütchensir. Ipi

Kaufm. Privatschule

Dir. K. Bismarck
Töpferplan 1 (Leipziger Turm)
Anmeldungen zum Osterkursus
werden jetzt erbeten

Kyffhäuler-Technikum Frankenhausen Ingenieu Schwach-u.Starkstromt, Alt, für Masci Jonderabt. f. Landm. u. Flugt. Automo Schülerheim Tiebe, Halle a. b. 6.

dubnig.-Bucherer-Str. 14, I. Jenn. 34438 Kleiner familiärer Kreis. Für jchwach Schüler Rachhilfe. — Beste Empfehlungen

Kaufm. Privatschule Wilhelm Baer

Private Lehrgänge

von Berta Wassermann staatlich geprüfte Handarbeltslehrerin sowie geprüfte Lehrerin für Frauen-Industrieschulen, Kronprinzenstr. 36, 1

Höhere Privatschule Dr. Busse

Heinrichstr. 14. Fernruf 23574 (Vorschule — Sexta bis Oberprima) Die Anmeldung von Sextanern (regalu, gymnas) wird täglich entgegengenommen von 10-4 Uhr.

Dr. Harangs höhere Lehranstall

(evangelischer Charakter)
(evangelischer Charakter)
(Robert-Franz-Ring I, — gegr. 1884
Ferrurd 21115. Anmeldungen für die
Stanta
aller Schularten werden täglich entgegengenommen. Schulgeld monatich 25, PM.

Dir. G. Hentschel

Halbjahres-Kurse ab I. April Anabildung in allen Fächern Gründlicher nunzeitlicher Unterricht Einzelkurse. Lehrplan umzonst.

F. Wchmer & Sohn
Kaufmännische Privatschule
Preußenring 1. Tel. 33018.

Ingenieurschule Bad Sulza/Thür. Höhere Techn. Lehranstait, Maschinenb., Elektrote Automobil- u. Flugtechn., Gas- u. Wassertechn., Ch Werkmeister, Abtellung Programm for

Martin-Luther-Reformschule i.E.

Blumen - Gärtnerei

an der Heide bei Halle, als Ruhesitz, Geftügel-Farm auch Baustellen, elekt. Licht, Wasserleitung, haus zinssteuerfel, zu verkaufen. Gärtnerei Waldhell

Tiermartt

Zu erghähne Baniam fdmarz, teiger-Kröpf., gelb, r Zucht zu verfauf. Rabes, Reinsbori b. Bigenburg.

verlaufen in llichterit Rr. 64

Paar mittelftarte Urbeitspierde sgi. mehrere Ruffel gu berkausen. L. Hehnert, Halle, Böckstr. 11a (Reiled). Telephon 29342.

Bruteier, Rücken beiß. amerif.Leghorn raune ban, Leghorn rote Rhobelanber,

tiefen-Befingenten, eiß. holl. Laufenter rfauft laut Lifte effügelfarm Polleben

29er Bronceput. zur Zucht verkauft Frl. Bach, Sptinge bei Mücheln, Bez. Halle a. S.

Arbeitspierd hjähr., Wallach, Fud m. Bleffe, verlauft B. Kühling, Leiflin (Kreis Beißenfels)

Jeben Boften alte, tebenbe Feldtauben

Bruteier on meiner langjahr Obezialzucht bunkel oter Rhobetand, gekaufend, a Stüd 3 Bfennig, ab. Kart Schneemann, Denben bei Zeit, Ernbe von Boß.

Ig. Legehühner

Dobermannrüde 1

mit Stammbaum ha preiswert abzugeber Otto Thieme, Barnstädt b. Quer

Mittleres Bierd i. monadt. Raten von 50 Mark zu kaufen gefucht. Offert, unt. & 4964 an die Exp. biefer Zeitung.

Blauehaustaub

Absatz - Ferkel

der schweren westfällischen, honnoverchen und Oldonburger Rosse langg theath, breitrückige fiere zur Zucht und Schnellimest, die geolgnetsten v. rebur Gesundheit u. widerstendsföhlig, Liefe Gesundheit u. widerstendsföhlig, Liefe Gesundheit u. widerstendsföhlig, Liefe unter Nachn. Offeriere freiblebon

Es kommen nur aller beste en wondfreie Tiere direkt aus Züchtersfall ohne jeg-lichen Zwischenhandel zum Versand Streng reelle Bedienung wird jedem Käufer zugesichen. Tierärztliches Altest wird jeder Sendung bainafür

JOSEF BECKHOFF



heiratsgesuche

Einheiraten?

Aus Hunderten eine kleine Auswahl: Aus Hunderten eine kleine Auswahl:
Kaufm. Unternehm., Frl., 26 Jahr.;
Kaffee, Ww., 38 J.; Landbes., Frl., 30 J.;
Maschin.-Handlg., Ww., 37 J.; Fabr.,
Frl., 29 Jahr.; Sagewerk, Frl., 24 J.;
Oeschäft, Frl., 22 J.; Industrie, Frl.,
29 J.; Gaschurtschab, Ww., 37 W.;
Oeschäft, Frl., 22 J.; Industrie, Frl.,
29 J.; Gaschurtschab, Ww., 30 W.;
Verlang, Sie kostenios Bundesschrift
3 ggs, 30 Pt. verschlossen u. ohne
Aufdruck. Keine Vermittlung. — Niedriger Beitrag, Kein Vorschuß. — Einu. Austritt jederzeit, Garantie: "Rückzahlung des Beitrages bei Nichterfolgist möglich durch individuelle Behandlung jedes Einzelfalles. Viele Tausende
hatten Erfolg, notariell beglaubigt.

"Der Bund", Zontrale Kiel Zweigst. Leipzig C I, wettiner Str. 36.

Eheanbahnungen

in vornehmer und diskreter Art erzielen Sie durch mein woltverzweigtes Institut Marg. Schau, Leipzig, & 3, Bayr. Str. 87.

Halle (Saale), Harz 18, W Lorenz Benndorf-Mansfeld, Hermannstr. 10. Schenck Auskunft und Beratung kostenlos!

Mairiner, Anfang 50, bermischen, für pos.

Dermischen, für pos.

Dermischen

Dermischen

Maurerpolier

mit Kinfto, finde Dittipes.

Dermögend, in poperation of the poper

Wer leiht junge 400 RM.

i Rüdzahlung bor 0 M.? Off. unt 7941 an bie Exp Itg.

5000 Mk.

von Landwirt gegen Sicherb. gesucht. Off. unt. & 4976 an bie Exp. b. 3tg.

Mk. 10 000 3u 12 Pros. nur bon Sethfigeber gesucht. Münbelfichere An-lage. Off. unt. D 7947 an die Erp. b. Zig. Dilliem grindt. Lugus. Eport: 11. Heilmaftag. billigft aus. Aufträge und Anfragen unter E 4897 an die Ezp. b. 3ig. erbeien.

Derlehen b. 150 All.

an anjw., I. alle Bertufe geg. Naturnids,
Mich., erb. C.ff. 11.
2 W 723 bef. Mubott
Moffe, Salie a., &.,
Brüderspraße 4.

3500 MM, a. 3 Mon. g. furzfr. Gefch. geg. Mitbetetilg. u. Sicher-beit gef. Ang. unt. S. 227 an Ann.-Exped. Koleniallriegerbanf.

B.uen-Bauftelle Rahe Bauluskirche

Brundftudemartt.

Runftstopferei

Rod= u. Gervier=

au. Bu erfrag, bei Rofenburg, Salle, Ransfett. Gir. 25 1.

Sausichneiderin

jarberobe fowie Kon-firmations. u. Rin-berfleiber. Zu erfrag, bet Grune, Schiffer, fir. 17, und Kraufe Wörmliber Str. 112

Ber hat laufent

Strümple zu Uricken?

ff. unt. E 4956 an

Molorarheiten

Aufpolstern! Zofa 12, Chaifelong. 9, Mair. 7 M. Salle, Kraufenstr. 13, Erdg.

Rüchen- und andere Möbel? Off. mit Preis unter E 4823 an bie Exp. b. Ztg.

Ganjefedern

Bwangsverfteigerung

Rl. Ioliertes gewethl. Grund-tild.

Ribe Torfte, mit urcher Toeinsabet, co.
180 gu hart, trod, Vogerraum, sowie dertiber bestindighen 180 gu trod. Logerboben,
großen mod Relfer Krostniage, 2 beschaft genachmefrete Bohnungen mit aufgliefeinben Burraufwamen, sofort für nichge
keiterde zu bermiteten. Offi.-u. E 4971 an
nie Eryp. D. 310

Wäscherei-Bertauf

oolftem Betriebe, gute Aunbschaft, ei beitetes Personal workonden, inngläch dwertrag, erweiterungsfähle, Pre (19 MM. Barauszablung, evill. eine Gute Siderheiten. Bermittier bet, 11. Oss, den nur ernstilleten Ressellaub unt. D 7921 an die Ezp. b. Ig.

Geschäftsgrundstück mit Toreinfahrt, Merseburger Straße, billig zu verkaufen. Olferten unter E. 4974 an die Exped. dies. Zeitung.

Villa
im Norden, mit Garten, sehr preiswert zu verkaufen. Offerten unter
E. 4973 an die Exped. dies. Zeitung.

Ein- oder Zweilamilienhaus

Zirka 22 Baultellen

mit ober ohne Laube zu pachten gesucht. Off. unt. D 7942 an die Exp. d. Zig.

Gartenland

Hotels.
Gasthöfe,
Pachi-Resiauranis
Grundfüde mit Anuf-idden, ion Grundfüde jeb. Airt, iehr preism. 3u vert. maß. Angoli.
Balfter & Co.,
Späle ab. S.,
Ritchnerstraße 9.

Neueröffnung!
DÖMEN- Mielder
HEFFEN- Möniei
Wäsche aller Art

A. Hilsenrath

Gr. Nicolaistr. 6

Grundftück ufen gesucht, gl. Art, bis 10 000 Ausahlung. Stubenrauch, Löbejün.

Raufe

311 berpachten,
ca. 800 gm, mit etwas Baumbestand,
in Crostwis, Off.
unt. R 40123 an die
Erp. d. 3tg.

Bauftelle n berkaufen bei ge-inger Anzahl., an er Straße gelegen. Halle, Wormliger Straße 11, Laben.

2-4-Fam. = Saus mit 5—6-3im. Woh, mit Bab v. Selbst-läufre bei hoh. Ang, sof. zu fauf. gesucht. Off. unt. E 4970 an die Exp. b. Ita.

Grundstück n verkaufen wegen Cobesfall mit best. Inventar für Bau-ewerbebeirieb und bis 3 Morgen Möbel repariert aufpottert, beis, auftreichen, in allen Holgarten; als Spezialität modernisseren atter Möbel. Billigite Berechg, Joh. Halle, Tijchermeiser, Halle a. b. S., Am Steintor 20.

Lieferfahrten

Derloven

Dadel

3wifden Rietleben und Seibebahnhof entlaufen. Abzugeb. bei

Bachtacker Rudfer, Domnit

Laben, a. Büroranm geeign., p. jof. ob. ipat. 3. berm. Aufr. u. 5 226 an Ann. Exp. Rolonialfrieger. bant, Senricttenftr, 7.

Auch bei alten Gallensteinen Gallenbiasenerhöldung, Gallenbiasenerhöldung, Gallenbiasenerhöldung, Gallenbiasenerhöldung, Gallenbiasenerhöldung den est wir den est 30 jahren best 30

Industriegelände

Lagerpiätze mit Anschlußgleis günstige Lage (Nähe Schlachthot) zu verkaufen oder zu vermieten.



Hallesche Bahnbau- u. Retriebsgesellschaft A.-G., Halle a. S.

urn:nbn:de:abv:3:1-848334-193003084/fragment/page

einen Za m. tom. Oper von A. Abar

15.30—18,15 Uhr Die andere Seite Drama von C. R. Sherrifi 19.30 bis 22.00

Thalia-Theater

Sonntag 20—22.30 Uhr **Beefend im Baradies** Schwant von Fr. Urnold u. E. Sach

Musikalien Arno Rammelt Barfüßerstraße 12

Zum Schultheiß

Graßes Schlachtefest

Meisterwerke der Klavierbaukunst preiswert, bequeme Zahlungsweise Maercker Waisenhausring 1 B (an den Franckesch. Stiftungen)

VINTERGARTEN

BALLI

Zoologischer Garten

nniag, den 9. März, nachmittage und abends 8 Uhr KONZERTE

Donnerstag, den 13. März, abends 8 Uhr Vortrag von Dir. Dr. Schmidt: .Tierkrankheiten in Zoologischen Bärten und die Papagelen-Krankheit"

WALHALLA Auswärtige Theater

Remes Encare im Betpate Sountag, 9. Marg, 19 1/2-22 Uhr: Aufftieg u. Fall ber Stadt Mahagonnb.

Mites Theater

in Beipsig Sonniag, 9. Mars, 20—221/4 Uhr: Die erfte Mrs. Selby.

Reues Operetten. Theater in Beipaig

Sonntag, 9. Mars. 19% Ubr: Das Land b. Lock.

Priedrich - Theater in Defien Sonning, 9. Mars, 735 Uhr: Doffmanns Cryadi.

Stadt-Theater in Erfuri Souniag, 9. März, 20 Uhr: 8a Bobome,

Stadt-Theater in Magdeburg Sonntag, 9. Mars,

Sonntag, 9. Mai 191/4 Uhr: Die tote Stadt.

Rationalibeater in Weimar Sonntag, 9. Mars, 18 Uhr: Madame Butterfip.

Flügel, Pianos

Drunter und Drüber

60 Darsteller, 1000 Kostume Morgen Sonntag nachm. 4 Uhr
Die ganze Revue
zu kleinen Preisen 50 Pf. bis 2.50 M.
jeder Erwachsene hat ein Kind freit

Café Wallsalla Heute Sonnabend bis 4 Uhr Gr. Stimmungsbetrieb.

SCHAUBURG

Nur noch bis einschl. Sonntag

Der Dieb von Bagdad

Das Märchen von der Liebe aus 1001 Nacht aus Bagdad, der hunderttorigen Märchen-

Douglas Fairbanks

Sonntag nachmittag 1/,3 Uhr Jugend u. Familienvorstellung Der Dieb von Bagd

Ab Monta Sturmflut der Liebe

Schillers Garten (Heide)

Jeden Dienstag, Mittwoch, nnerstag, Sonnabend u. Sonntag:

Donnerstags ab 3¹/₂, Uhr:

TORNEZ-TECC
Sonntags ab 8 Uhr:

Großer Geselischafts-Tan
Eintritt frei!

Freundin GASTSPIEL

PABLO MORÁN

TANGOKURSUS

3 ABENDE - 5 MARK

Sie bekommen aufmerksamen persönlichen Unterricht! Meine I methode berücksichtigt ihre Bedürfnisse! Tanzbegabum nicht norbig: Guter Wille genögt! Alle Schritte sofort klar, tanzbar ur geßlich! Gleichsam zwangsläufig lemen Sie gepflegt tanzen! zählige Zeugnisse und Dankschreiben

In April und Mai weitere Kurse für Foxtrott, Slow-Fox, Engl. Waltz, Walzer, Yale-Blues, Six-Eight und Tango. Gefl. frühzeitige Anmeldung schriftlich an Herrn Pablo Morån, Große Ulrichsträße 16, Anrul 11-16 Uhr 28437, 18-21 Uhr 28831

Preiswerte Gesellschaftsreisen!

Verkehrsbüro Messamt, Leipzig, Markt 8 Fernspr. 16324

Off. unt. & 4950 die Exp. b. 3tg.

Mict-Pianes

Ritter 6. H.

Gegr. 1828

Beldet Tijdlet verfchagt Mobel gum Transport?

Der Stellung skrieg beginnt!
Die mörderischen Geschütze, Gaskampf,
flüssiges Feuer, Flieger, Tanks, Minen
Des Volkes Heldengang!

Karten 1.- bis 3.- Mk. Vorverkauf

-Theater Promenade Bonbonniere

Großes und kleines Vereinszimmer Klavierbenutzung noch einige Tage frei! estaurant Turnerschlößchen eisenstraße 14 (Eingang Grünstraße) fon 32351. Paul Richter.

gr. Flugtag

Tenz

Berlin Hotel xcelsion MOTEL EXTERS

Größtes Hotel des Kontinents 600 Zimmer / 800 Betten / Zimmer M. 8.— an inklusive (keine Zuschläge, keine Prozente) / Sitzfläche für ca. 2000 Pers.

Sehenswürdigkeit Berlins

Russisch-Römische Bäder, Heilbäder direkter Zugang vom Hotelzie

Größter Hoteltunnel

WW-Stuben Norddeutsches Haus

Japan in Halle

Die neue sensationelle Ausstattung von

der ganz Halle spricht!

Sonnabend, Sonntag 4-Uhr-Tanz-Tee

Reichhaltige Mittags- und Abendkarte

genflegte Biere. Weine erster Häuser

KaffeehausZORN

Am Montag, dem 10. März 1930 5-Uhr-Tee mit Tanz

Symphonie-Orchest, Schl

Morgen

Sonntag 111/2 Uhr

Einmalige Früh-Vorführung

wie er wirklich war!

Deutschlands Weltmachtstellung erregen Neid und Mißgunst

Die Mobilmachung

Dentsche Soldaten überall siegreich!

Hindenburgs

geniale Kriegführung! Die Schlacht bei Tannenberg Die Deutschen vor Paris

Die Marneschlacht In tragischer Verkennung der Lage wird der Rückzug befohlen!

Der Weitlanf nach dem Meer!!

Die Kriegsfreiwilligen von Langemark!

Die fliehenden Belgier öffnen in feiger Wut die Schleusen zum Meere

Der Aufmarsch unserer Truppen Die Russen in Ostpreußen

Der Schuß in Serajewo

Am Riebeckolatz

Gr. Wrichstr. 51

mie seit. mort seit. m

om läut Abe verk beng und imm geid Jebe aege unie Inn höre

Soar Bir Bert Brown Bank Brown Bur Brown Bar Brown Bar Brown Brown

In beiden Theatern

Ein friumphaler Erfolg des deutschen Tonfilms! Da schweigt das Auge und das Herz weitet sich vor Freude beim Klang der Schlagermelodien!

"Einmai blüht das Wunder der Liebe" gesungen von Anna May Wong "Ohne Weib n. ohne Wein kann kein Russe sein" gesungen von Franz Lederer "Wenn du glaubst. ich lieb dich" gesungen von Edith d'Amara

Der Weg zur Schande! Anna May Wong die berühmte, faszinierende junge Chinesin singt und spricht deutsch!

In den weiteren Rollen spielen u Franz Lederer - Edith d'Amara Ango Werner-Kahle - Hermann Blass

Es ist von unendlichem Reiz, der leise vibrierende Stimme der Chinesin Anna May-Wong zu lausch Das schnuschtig wiedergegebene Liebeslied "Einm kommt das Wunder der Liebe" rührt jedem Besuch anns Herz. Das Publikum ist von der spannende Handlung und vor allem von dem zu Herzen gehende Spiel Anna May-Wongs sichtlich tiet ergriffen. Hilarzu:

Der ausgezeichnete und relchhaltige bunte Tell

Im Interesse eines ungestörten Genusses bitten ude Anlangszeiten genau beachten zu wollen.
Beginn der Vorstellungen im beiden Theatern
Werktags 4.00. 6.05, 8.15 Uhr
Sonntags 2,30, 4.30, 6.30, 8.30 Uhr



Ufa-Tonfilm-Operette der Erich Pommer-Produktion mit Littan Harvey, Willy Frisch Lilian Harvey, Will Georg Alexand

bricht alle Rekorde

Ein Sensationserfolg, wie er seit Jahren nicht erlebt wurde. Der Ansturm der Massen hält an!

Uta - Theater Afte Promenade

Werkt. 4.00 6.10 8.20 Sonnt. 3.00 4.40 6.30 8.25

und stürmische Heiterkeit erzielt

Fräulein Lausbub'

TOTA - Theater



Beginn Werktags 4 Uhr - Sonntags 3 Uhr

Parsder Stadt Salle Glaubensftärtung.

Bit dem Sonntag Anvofavit treien wir mieder ein in die Passifionsgeit, in die Leidensgeit. Erst wer durch Mit-Leid wissenden die Angelein gestellt des von der Angelein gestellt des verschen ist, fann das Weben meistern und die Bellb des wingen. Darum liegen im Leid, in der Bassin, im Arens geschumisvolle und verborgene Araste. Arast, die den Menschen über ich selbs des verschen der Angelein der Menschen und die fläße genangede und der Angelein der Geschen der Angelein der Geschen der Angelein der Geschen der Geschen

Borlefungen von allgemeinem Interesse an der Universität.

ne Reife non Borlefungen allgemeir ffierenden Inhalts ift an der Ber inigter richs-Universität Halle-Wittenberg ange

Wereflierenden Inhates ift an der Ber einigten Vriedrigs-liniverstäts dale Bittenberg ungefündigt, und awar:
Satalböstigerfunde, Prof. Fleischmann; Saziologie im geschichtiger Entwicklung, Prof. Seris; Birtischriftsotalogie (Weiellichaft und Bittschaft), Prof. Jahn; Stammesgeschichte des Renigen, Prof. Sieve; Promensystene, Prof. Beisbach; Die Wohnungstrage als Kernproblem der sotalen Dogiene mit Borweitungen, Prof. Beisbach; Die Geschlichtstrankeiten, hier Gesafren und ihre Berhütungsrohen. Prof. Beisbach; Die Geschlichtstrankeiten, hier Gesafren und ihre Berhütung, Prof. Grouven; Bom Matertalismus aum Ideatismus, Krivadogent Satumter; Mittelbeutsche Seinalgeschiehe, Prof. Sommerland; Indica Gesaraftertypen, Krivadogent deinen Andigarkaber, Privadogent Galmuter; Wittelbeutschaft, Beraftengen, Krivadogent, Veden und Berfehr, un alten Griechenland, Verschlichte, Privadogent Geschlichte, Prof. Batt. Geschlichte, Prof. Bobelleit; Indicate, Privadogent, Privadobelleit; Indicate, Privadogent, Privadobelleit; Indicate, Privadogent, Privadobelleit; Indicate, Privadogen und Iledbungen über Gerechtunde, Lestor Bittlad, Zeichnen, Lestor Prifiger-Ramberg, Kuraldrift, Lestor Schreiter.

Der Epileptifer in der Apothete.

Gestern morgen betam ein Mann in einer Apothete in ber Werfeburger Strafe einen epileptischen Anfall. Im Dammerzustand ergriff er eine auf bem Laben-

ein Franenholpis der Stadtmiffion.

Da sich in Palle das Jehlen eines Hoipises immer störender Semerkor macht, hat die Evang. Etadtmisson — bis aur endgültigen Lösing, die man mit dem geplanten Neuban au erreichen hösst — eine vorsäusige Regelung getrossen, indem einige Jimmer als Franenhospis eingerichtet worden find. Aus in Brage kommenden Näume sind vollständig ernemert und mit Mödeln neu ansgestattet.

Das Hopis soll in errere Linie Franen und Mädchen dienen, die auf der Durchreise oder

jich stedende Wage und drang domit auf eine Aneffellie ein. Der Arzt beruhjtze den Wann. Das
kefrallammandde, das dan alarmlert datte, brauchfeiste ein. Den Anderscheide ein. Den Anderscheide ein. Den Anderscheide ein.

Ein Franenholpiz der Stadtmiffion.

Da sich in Holle das Fehlen eines Dolpizes
mmer störender Bemerkder macht, dat den Gellen eines Dolpizes
mmer störender Bemerkder macht, dat der
vona. Etodhmisson — dis aur erdspilligen
dinng, die man mit dem geplausen Reuban
etreisen die hohre den geplausen Reuban
etreisen die hohre einige Jimmer als Francenoplz eingerichtet worden sind. Mie in
rage fommenden Räume sind vollfändig ereuert und mit Rödesse nei ausgeschatet.
Das dospis soll in erster Linke Francen und
kädden dienen, die auf der Durckreise oder

Seitdem suchen ihn die Kindesmutter, und verschiedene Jugendamter, die es endlich gelegentlich eines Strafverladrens gegen ihn megen Diebstalls wird den Arimialen Erfennungsdienst berauskam, daß Schulz und Schröder ihneitlich find. Unter volden Namen batte er geitohlen. Jeht batte er lich wegen Urtundenklächung und Vertunged vor dem halteichen Schöffengericht zu verantworten, die in der Absich vegongen telen, fich einer Unterhaltingsplitch, zu entziehen. Er leugnet dies Absich ausgefrüsse und das habe feiben sich den Absich zu entziehen. Er leugnet dies Absich ausgefrussen ab der Freier gegen der den wieder gehen fich den Annen Schoffer zugelegt. Später, als er vollächtig mart, habe er den wieder siehen angeborenen Namen angenommen. Das Gericht glaubte tim das auch und verurteilte ihn urr wegen intelleffrieliele Urtundenfalischung zu 1 Vonat Gesanguis.

oder 1,3 Millionen Arbeitsftunden?

Die Aluft zwischen dem Gutachten der Sachverständigen und der Angabe des Angetlagten Schönfeld. — Wie lange hielten die Anstriche im Leunawert vor?

Der gestrige Berhondlungstig brachte im tereschante. Berechnungen der Sachverständigen, wierstel Arbeitsfunden Schönleld mit den ihm aur Bersigung itehenen Arbeitern überschapt leisten sonnte. Auch die Zeugenvernehmungen lieben wichtige Rüchflichtig au und gestalteten sonnte. Auch die Zeugenvernehmungen lieben wichtige Rüchflichtig au und gestalteten sonnte Arteit der Janach von der Ausfage des Zeugen erörtett. Entgegen der Aufsage des Zeugen Zeugen haber an der Ausfage des Zeugen Geberte in der leiste Berhandlung, daß eine Anftrichausführung bäuftg nur 14 Tage vortjeit, gibt Zeuge Eier ma nn an, das in der Riegel eine Anftrichausführung 1 bis 14- Aahre gehölten hat. Allerdungs hat der Zeuge geschen, das eine Berlindsfarbe det Bau livi in großen Eilichen ablöstliches. Das war aber nach 1822. Die Celfarbe wurde vom Bert geleiert. Sonnischen der mehre der Mert geleiert. Angenischen der der der Ausfachtiger in der Rieflichtionsgeit non dem Wert durch einen Bert meister fontrolliert. Allehnlich sig at auch 3euge Rie meiter aus.
Alsbaun ertreckt sich die Verlandlung auch eine

meister fontrolliert. Refinis sogt auch Zeuge At em eter aus.
Alsdaun erstreckt sich die Berhandlung auf die hobe Kechnung Schmelbs sire das Setzlen von Gerüsten. Für das Berüsten und Entrossen auf die Auftrag der Auftrag

banernd 50 Lente täglich 10 Stunden allein für bas Aufftellen von Gerfften beichäftigt

das infficient von der fielt seignich, Rach den Bebachtungen des Jengen peiches, eines Gebiffen Schoffelds, ift in der Anchriegsgeit fanm länger als 8 Sinnden gearbeitet worden. Der Zenge fün ihr, Voller Schoffelds, gibt an, daß auch 1917 nur ausnahmstweife länger gearbeitet wurde.

Dramatifder 3wifdenfall.

Im meiteren Berlauf der Berhandlung tam es au einem Anfammenstoß awischen dem Angalfagten Schoffeld hab dem Zeugen Va afch. Der Zeuge fagte ans, der Angelfagte Schulelb habe ihm während des krieges einmal einem Gelössen möhrend des Krieges einmal einem Gelössen in die Jand gebrückt, um bei der Juweisung von Architern berücklichsigt au werden. Er habe das Geld aurräckgewiesen und den Borfall seinen Borgeleisten gemeldet. Der Angelsagte Schönfeld ruft darauf:

gelegten gemeioet. Der Angertagte Schonfeld ruft darauf:
"Rächer hat er das Gelb doch genommen!"
As serregt den Zeugen außerordentlich. Der Vorsigende mochte den Zeugen darauf aufmerkfam, das er nute Teil tießt und fragt tin, was er an der Bedouptung Schonfelds au sagen habe. Mit aller Entischenheit stellt der Zeuge in Abrede, daß er Geld von Schönfeld ange-nommen bade.

Ileber die Vermögenslage von Schönfeld gitt sein länglädriger Schiffe Kech ner au, daß furz vor dem Artige die Geldätte schecht gingen, nach dem Artige find Schönfeld we-lentlich bester da.

Es fommt dann die Rede auf das gebeimnisvolle Lassabach Schönfelds.

Schönfeld. Wie lange hielten Ceunawert vor?

Reiminelhauptwachmeister 3 och er (Leipzig) bedamtet, in Schönfelds Burean ein Ansibebamtet, in Schönfelds Burean ein Ansibed auch ei

digengutachten ift bie Schifflogerung an gieben, baß Schifflogerung an gieben, baß Schifflogerung bie fattlere Untrage bat austübere fünren, nicht aber die mindbitigen. Die 4841 970 Arbeitöftunden für angeblich mündlich erteilte Auftrage hängen vollfändig in der Zuft.

Pult.
Temgegenüber bestauptet Schönfeld, daß in der Zeit vor der Revolution häufig 12 bis 16 Etunden gearbeitet worden ift. Das hält der Sachverftändige, Malermeister Locleberg, mit Ridfifdt auf die ficieldet Verpflegung während des Arieges für ausgeschölossen.

Der Mann der feinen Ramen änderte.

"Benn ich nicht Schulz wäre, möchte ich Schröder fein", so jagte sich fret nach dem bertihmten Ausspruch Aleganders des Eroben der Arzige Arbeiter Friedrich Sch. Alls Schröder schaffte er fich eine Brant an; als sie ihm etwas Aleines beicherte, de erfannte er die Baterschaft an und bewilligte großartig 20 Mark monatlich Allimente. Darüber nuterzeichnete er sogar vor Gericht ein Protofoll. Dann verschwant und ward nicht mehr gessehen. Das war im Jahre 1928.

Mbam, Jahrgang 22.

Abam heißt er ja nun nicht, aber Mag!
Schon im Namen Wag liegt eines Bezwingendes, Unüberfehdares, eimas Mit-reißendes, wie überdaupt alle einfilbigen Wörter unierer Muttersprache den Borsus haben, vom wormherein eine Rebenauslegung zu unterbindem.

Unfer Mag tritt aber erft nach Emil in die Ericheinung.

Erscheinung.

Erscheinung.

Erscheinung in ein Gummigeschäft in der, weil zu nebenfächtig, derum nicht näher bezeichneten Stroße Dalles; Begriffe, zu denen auch Straßen werden fonnen, find hie denio dehndar wie Gummi.

Emil sagt "n Tach!" und fährt, die jugendssieden Früulein augekehr, fort: "Unse ebeinenehen Früulein augekehr, fort: "Unse Lechen hat uns jesach, daße uns Jummi zum Anäten jäm, jähnile mich doch und so ville, daß ich 'n Alfen dodervon knäten fannt!"

Die Inshabertin ist überraßt, weit nichts von diesem herrn Lehrer, weigert fic. Der Junge jedoch schwert Stein und Kein und, um ichnel gut Ende auf fommen, er tätigt taltägligd beien Gratisabshus, Kaum führt Bunnett aber-

Raum fünf Minuten fpater bimmelt aber-mals die Cabenturglode.

Berein ftolgiert unfer Dag!

Har hat das tupiche Saler-Geficht, soweit es ifch auf den Jahrgang 22 bezieht. Man wird isch auf Alpibed flar darüber, daße er mit allen Salewassern gemaschen ift. bleibt lich aber durchang unflar darüber, ob er diese Bafchen auch tatiaditch zum tägtichen Bedürfnis er-

Mar ichwort Stein und Bein, das fei nicht r Kall, sein Lebrer habe ihm jejacht . . . "

1. oben.
Doch die Frau winkt ab: "Einem Jurgen, der die Hände in den Tasigen und die Müge auf dem Kopf behälf, der so ungemalsen aus- sieht und nicht mat "Guten Tagt" sagt, einem solchen Jungen gebe ich nichtst."

a vismen aum Mag tätigte noch glücklich feinen Gratis-abickluß,

avigilip.
Mir fehlte die Zeit, um abzuwarten, ob sich immer im Abstand von eine fünst Minusten sichließlich nicht noch Magens gands Klasse Redie Inetegunmillüstern allgemag einfinden würde. Zugutranen ist es dielem Jahrgang 22, der wohl faum so ursprünglich wächt, blüch und geebeit wie gerade in unserer Stadt der Halleren (— tropfens), G. St.



TEUSCHER

Viekann man

Neue Zigarettenmarken werden mit großen Ankündigungen, gewissermaßen mit siegesbewußtem Lächeln dem Raucher vorgesetzt. Nun heißt es bei den Rauchern: "Diese Zigarette ist neu, sie muß also gut sein." Diese Auffassung zeigt bereits das Mißtrauen für die Zukunft. Kann man es dem Raucher verdenken, wenn er lieber bei Zigaretten bleibt, die stets unverändert gut, also ehrlich in der Qualität sind, wie

BULGARIA-KRONE

die 5 Ptg. Zigarette von unerhörter Güte.





Leuna und das Sallifche Stadttheater.

Stadttheater.

Gelegentlich seines Bortrages im Hallichen Bürgerverlich beduerte derr Zwechverbandsvorfteder Gornely. — Zeitungsnachtschein zweigen, das das halliche Stadtischer is seine Wastiptele in Leuna veransialte. Deles Beduern wird von der Intendang des Stadtsbeaters voll und gang geteilt.

Um jedoch irrigen Allichflungen in der Designetischeit vorzubengen, sei darauf bingewiesen, das das dalliche Ebeater wiederholt mitnolich und schriftlich einer Bereit-willigfeit an Gastpielen un Leuna Ausdruck gegeben hat. Benn als disher eine arbsere Angabt von Gastpielen in Leuna nicht stafflichen fonnte, so sie der Veitung des Stadtsbeaters.

Der am Donnerstag vom Parfplat in der Krausenstraße gestoblene Bersonennagen ist wiedezegeinnden. Gin Poligeibeauter fac ihn vor einem Restaurant in der Krondorfer

Er ftand bort berrenlos berum

Schulgelberhöhung in Sicht?

Der Finangbedarf der Städte, die ja durch die Steuerpolitit des Reiches fo ichwer benach-teiligt find, zwingt dazu alle nur trgend möglichen Ginnahmequellen anszuschöpfen. Da ift es nicht ausgeschlossen, daß nach bem Bor-bild anderer Städte auch Salle demnächst das Schulgeld für feine höheren Schulen erhöht. Bie wir hören, ift folde Erhöhung gurzett Gegenstand von Besprechungen.

Bir miffen nicht, in melder Sobe ber Mufichlag geplant ift, tonnen auch gurgeit barüber nichts Sicheres erfahren. Tatfache ift, baß man in Rreifen der Ctabtverordneten barübe Ermägungen anftellt, in welcher Beije older Aufichlag ben Eltern, die ihre Kinder auf die hohen Schulen ichiden, nicht gar jo empfindlich gemacht werden kann. Es ift möglich, daß ein 20prozentige Er-

höhung vorgeichlagen wird. Frgend ein Bichluß liegt jedoch noch nicht vor. Wir werden au gegebener Zeit darauf aurüdfommen.

Schulausschuß.

Schulausichuig.

3m der geitrigen Sizung wurde das Kavitel Vollsichnien beraten.

Die Ausgaben serfallen in swei große Saupstapitel: In persönliche und schließen kohen, wir persönliche Vollsichen Vo

Die Gefamtausgaben betragen 3 640 800 M. in Jahre 1929 waren es 3 543 200 Marf, 1928: 3 400 212 Marf. Der Gefamtzuschuß beträgt in diesen Jahre 2787 300 Marf (1929: 2 650 600 Warf, 1928: 2 540 740,83 Marf).

Flotter Martt.

Der Bochenmarft vom Sonnabend brachte ilbetaus großes Angebot in Baren aller Art, belinders in Gemile. Aber and die Pietich-belände zeigten große Auswahl. Ueberall wurde tichtig gefauft. Frühltingsblumen aller Art waren begehrt.

Borfragsabend der Deutsch-nationalen Bolfspartei.

nationalen Bolksparkei. Ikefer "Die nationale Frent" führte von der Deutschantionalen Bolksparkei Knodrat. Binterfeld im "Neumackfichigenhaus" aus: Der Staat ist das aus unabhängige Ragit rechtlich geeinte Bolk Sind wir aber nach diefer Delimition überkaupt noch ein Jiaat, da wir nach Aunahme des Bounaplanes wohl kaum noch als unabhängige Ragit beseichnet werden tönnen? Gegen diefer neuen Tributplan hat die D.R. B. gerämpf ind wird wetterfämpfen, da sie tungerteilt ift. Ron i experiment in der ingekellt ist. Ron i experiment in den der in der der die Berdindenlissen mit den Gelscheer wor uns und nach Aus.

dennigen.
In Gegeniab dazu fiehen die Piberalen
weniger an die ewige Reifie der Geschiechter san das vergängliche Individuum denken.
Die Deutschinationalen stehen nicht in Oppo-ion an dem heutigen Staat, sondern an der

hente Regierenden. Diese Opposition wird nicht eber ausgegeben werden fönnen, als bis es gellngt, in der Reichsegeterung und in Breußen entidetbenden Einsluß au erlangen. Dem eine Begierung im Reich ohne baw, acen Breußen ist ein Undiug. Die Ausgabe der D. B. B. P. als augenbild-liche Oppositionspartet ist es, als augenbild-stätte von den Rationaliopstalisten an bis gum Landbund und der grünen Front zur natio-

nalen Front aufammengufassen, wie es burch Sugenderg im Reichsausschuß für das Boltsbegebren geschen est, des mus das Anndament bilden, auf dem der Bau eines freien Deutschen Beichse aufgerücket werden kann. Reichse aufgerückte werden kann. De eine Debatte nicht gewönsch werde, ich ist der Berankaltung mit Zantesworten an den Redner die Beframmlung.

Zwischenattmusit im Schauspiel?

Ein Borichlag aus der Bürgerichaft. - Wie tann das Orchefter beffer ausgenüßt werden?

Eine Gagfah-Stadt Trotha. Ein Stadtfeil für Ungeftellte.

Die öffentliche Aussprache über unfer Stabttheater hat wehl insouett ichon überall Alarbeit geichsesen, des enstlich niemand mehr beit geichselfen, des enstlich niemand mehr daran dentit, obwohl die wierlichselftlichen Sorgen arbs sind, miese Eisabtbeater stillaufegen. Das ist namentlich auch eine Auswirfung des inter-essanten Tiskussischends, den neutlich der Sallische Bürgerverein im "Bierhaus Engel-bade" veransfalter. Beer im einzelnen hat man den den die Leit Winsiche. So gehr uns schlagen mit der Titte, ihn auf Diskussion au itellen: "Unter den Ausgaben des Selbstission su itellen: "Unter den Ausgaben des Selbstissions

ftellen: "Unter den Ausgaben des Stadttheaters fteht das Gehalt für das Orchefter mit 276 000 MR.

Ordefter mit 276 000 M.
an zweiter Seille. Es erreich fact die Kusgaben für die Solomitalieder, die im Entwurf mit 301 809 M. bemessen sind. Wie erstennen an, dass auch pobem fünstliertischen Rivan steht und daß es auf pobem fünstliertischen Rivan steht und daß es im feiner gegenwärtigen Kopfgolden Voltenobligtei für. Aber ist das Ordester voll ausgenutig? Man sehe sich den Solvenobligtei wal ausgenutig?

and für bie Schanfpielaufführunger herangieben könnte. Manche Städte tun bas icon, indem fie Zwijchenaktmusik eingeführt haben. Dagegen löst fich aweierlei ein-wenden: erstens nal, es wöre au au-ktengend, wenn auf diese Beite das Orchester Tag für Tag ivielen müste. Das ist gar nicht nötig. Man wird sich mit einem Zeil der Kapelle begnügen können, Ia, es mürde not-lalls bei beitimmten Aufführungen genügen, wenn ein Doppelauartett hielest, Eine au starte Anspannung der Orchestermitglieder könnte also vermieden werden.

könnte also vermieden werden.

Zwettens erscheint der Einwurs berechtigt, durch Indichenatimusik werde der einheitliche kin ülerliche Eindeund, dern das Schauskeit durch sich nuchen foll, derriffen.
Die Gefahr soll ausgegeben werden, aber sie in
wie in sollichum, mie nunn sie binkellen mag, wir der die der gestellte der gut in den des Schickenstellte Gergut in den Zon des Schickenstellten gut in den Zon des Schickenstellten gut in den Zon des Schickenstellten gestellten gestel

weroen.

Hit den Theaterbestüger in seiner Mehraahl ift Zwischenaftmusst eines außerordentlich Angenehmes. Wag augegeben sein, das sie einem kleinen kreis von Kunstennern als ein Fremblöver erscheint und abgeleint wird. Das Gros der Bewölketung wer und wird sicherlich mehr derett sein, unser Schanspiel zu besuchen, als bisher.

yer Besuch des Schauspiels würde sich - das ift für uns unbestreit-bar - heben.

Und barauf fommt boch folieglich alles bin ans: der Besuch des Theaters muß recht ftarf werden; denn auch die Sohe der Aunft-leiftung ift leiten Endes abhängig von plumpe Schwindeleien, wie folgendes Beifpiel lebrt:

plumpe Schwindeleien, wie folgendes Beitpiel lebri:
Erstiert da ein Biädriger Saborant Germann W. in Bernburg. Dieser Mann bermann W. in Bernburg. Dieser Mann brauchte wohl Geld. Aechniells jude er einen Berbindungsmann an Herrn Lodemann, den wohlbestallen Abgeordneien der APD. Alls die Berbindung bergestellt war, tischt er ein Märschen auf: "In der Feldschenn des Gutdeligers Reite in Schwittersdorf lagern Beglein, Waschinen er Feldschenn des Gutdeligen. Waschinen er Linger und bei geschieren Reine Eldze ein er Eldze ein ein Eldze eldze ein eldze eldze ein eldze ein eldze eldze eldze ein eldze eld

Uffronomie in der Cify.

heute Saalistiege Dieben bergn

Seitbem Kris Lang mit seiner "Frau im Mond" uns eine nähere Bekanntisat mit bem Mond-Vlaneten vermittelt hat, south die Frau im Wond im dirn der Köple. Wan tangt nach ihrer Neisde. Auf diese gemöslutige Weite wird der Mond, mit dem sich bei der Mond, mit dem sich bei der Mond, mit dem sich bei der Mond, mit dem sich eine Auftrage der die Mitter dem sich eine die Mitter dem sich eine die Mitter dem sich eine die Monde der M

den schreiben digolo.
Diefe Bettiebiget des Mondes auf unferem Planeten digolo.
Diefe Bettiebiget des Mondes auf unferem Planeten das sich in Mann zu Nutz gemacht, der geitern, als es noch Tag war und der Arond irgendwo im All seine Bagin aog, ein arches Ternrohr auf dem Nacktplag aufdaute, im dem slaunenden Biblitum nögere Einzeleiten des Planeten, von dem wir nicht wiffen, die des Planeten, von dem wir nicht wiffen, die des Planeten, den dem wir nicht wiffen, de des Planeten des Verlagisches des Hennies das ist im Berhältnis aum Taxif der Eidörlichen Strahendahn nicht viel, wenn man berückflichtzt, daß das Fernrohr das lackende Gesicht über uns doch immerhin einige Kilometerchen näherbritug.
Der Mann war deshalb auch Dauptattraf-

meierigen näßerbringi.
Det Mann war deshalb auch Sauptattraf-tion des Markfplages. Seine Kanone, die er auf das Komma am dinmel gerichtet hatte, wirtte einigliagender als die Modkaupropa-ganda vom Agse vorher. Bis in die Rach finteln hatte er au tun und Rüße, den Zelbagen am Firmoment immer dem jeweiligen Be-jdauer richtig in die Ruptlic au bringen. Ser van felre eiftig dabet, den Latenverstand über die Randgebirge aufgattlären.

bie Randgebirge aufgutlären.
Schweigend hörten die Umstehenben seinen 3781. Wale wiederholten Offenbarungen zu nin juchten bie Krater und Gebirge, auf deren Gripel Gerda Maurus mit ihrem Partiere ähnlich wie der weltentrüdte Arzt auf den Eallapagos-Insteln ein bene retiro in Kniderboders und mit gebobben daar gefunden hat. Eine suntentelegraphische Serbindung mit ihr war aber troh ernseless Auftendmen unt dem Wanderfand icht zu erzielen. —h.

Die Gaglah verausgabt gegen diesen Bohnungsdauzuschung Schulderichreibungen, die mit 5 Brod, verzinit und durch Ausschung amortifiert werden. Die Ausstattung der Bohnungen erfolgt nach neusetlichen Geschäftspunsten. Der gemeinsame sof wird ie mit einem Spielplat und einer Kalenstäde versehen. Wer hat Unipruch

Ein Stadtfeil fi Die Häuferlide awissen halle und Arotso issische ins. In der Arotsone Etrase, awissen Seebener Weg und Möstlicher Etraste, mächt als Barlüsier eines neuen Etabetiells ein ge-wolftiger Häuferlich heran. Als Bauberr zeichnet für ihr die Gemeinunistige Altiene-Ge-tellschaft für Angelelliche-Deimkätten, Berlin. Es as für der der der der der der der Gefande einen umfangreichen Wohnungsban, der sich auf mehrere Jahre verteilen wird. Zas Kapital für dielen umfangreichen Wohnungsban, versichten, aus der Haustellichen und der der verlicherung, aus der Haustlichen der Angestellten-versicherung, aus der Haustlichen der Angestellten-versicherung, aus der Haustlichen der Wet hat Auspruch
anf diele Wohnungen? So sit bereits angebeutei worden, daß die Mittel sitt diesen Wohnamen der Wittel sitt die stellen stellen.
Ladurch ist die Ammarchat. Die GaglabLadurch ist die Ammarchat. Die GaglabLad Tolk wird eine Stad der Angestellten
Lad rich ist die Ammarchat.
Ladurch ist die Stad der Angestellten
Angestell

bieten. Das neue angeneyme wohnmoglichett das Lad neue große Bohnviertel verändert das Lad neue große Bohnviertel der fchmuck-Hauffelblet und die welter erkehenden Bäufer-reihen mit den vorgelehenen Begolaumgen und Etraheunalagen wird der Kanblicheft ein bestimmtes Gerräge geben. Alt der Boll-endung dieses Bohnviertels werden.

mehrere hundert neuer Boh. nungen

etwa 400 gelichaffen fein. Das bedeutet eine erfreufiche Steigerung des Wohnungs-angebotes, das beleicht den heimische Kaumarft nicht unweientlich; nicht gulezh bedeutet es eine Beröffenung der Konfumition der anliegenden

Es ift noch eine Neise von Bohunngen au vergeben. Die Bedingungen fonnen beim Ortsvertreter der Gaglah, im Haus der Kaufmannsgehlfen, Dorotheenfraße 1, Dienstag von 5 bis 7 Uhr, eingesehen werden.

Die Senfationsmeldung ftimmt nicht.

Die ABD.-Führer muffen erftens fehr vielt Gelb haben und zweitens eine fabelhafte Intelligeng, daß sie wirftich auf einen Schwindel hereinfalten fonnten, der jegt Gegenstand gerichticher Betrachtung ift. Es genützt ihner nicht, das die salisjon Verigite förer Arbeiterkorrespondenten sie alle Augenbilde auf die Antogenbilde auf die Antogenbilde auf die Antogen. dein, an Richt-Kommunisten zahlen sie sogar Geld für

Frühjahrsbestellung -Breisfturg.

Was tut der verantwortungsbewußte Landwirt?

Bas int der verantworkungsbewußte

Landwirt?

Unier biefem Sitchwort hat der Landbund

Froving Sachfen seine Mitglieder, vor allem
die in der Hübrung des Landbundes siehenden
Landwirte, die Behörden und die Bertretungen
der anderen Berufstände an einer Aussiprache auf Dienstag, den 18. März im Siddischieden zu den Landbunkte des
keinfardt, Burgwerben, vom Siandpunkte des
Betriebswirtsigasters, 2. Ritterautsbestiger
Reinfardt, Burgwerben, vom Siandpunkte des
Betriebswirtsigasters, 3. Oberistent
andra a. D. von Borts, Baumerstod, nom
Sandpunkt des Arbeitgebers, 3. Oberistent
nant a. D. von Ludwiger. Haundschäftlicher
Jolland) über die "beinderen Berhältnisse Ropolland) über die "beinderen Berhältnisse ker
mittelbeutschen ausgerribenbanenden Landwirts
führt und der hier beinderen Berhältnisse

Es wird eine außerordentlich ernfte und bebeutstame Bespredmun werden, die auch meit
über die Frouins Sachsen hinaus Beachtung
sinden durfte.

Schiffsvertehr auf der Saale

mitgeiellt bon bet Arciffelfelle bes Magiltrats, 2m Solen Holes Dalle-Erotho verfehrten bonn 22 Keet. bit 6. War; 1930 tallvatis: Etimotoriofiii "Miller. Elidaut: Andre Maglienaut: Andre 205. 123, Zohlfsführer Woldbrüger, Wallenaut: Miller Zohlfsführer Boldbrüger, Wallenaut: Andre State Wallenaut: Andre Glinstoriofiii "Meißer, Ethaguit: Machine Welter, Maffengatt. Elimotoriofiii "Reißer, Ethaguit: Elimotoriofiii "Reißer, Ethaguit: Elimotoriofii "Reißer, Ethaguit: Elimotoriofii "Reißer, Ethaguit: Elimotoriofii "Reißer, Ethaguit Linguit Roman L

Der erfte Haugerblock

ber geplanten Gaglad-Ladd ift im Robban
fertig. Die Wohnungen werden etwo Witte
bleies Jahrese bequssfertig fein. Zumit würden dem Vohlungsmartt in Hauft der Berbanwohnungen augesührt, der daufte dien erfreullige Entlastung erfährt. Gebant werden
vor allem Kleinwohnungen. Es entifehen
2 Einzimmerwohnungen mit Kliche und
Radd.
78 Jweisimmerwohnungen mit Kliche und
Badd.
15 Jweisimmerwohnungen mit Kliche und
Radd.
30.00. Tun der Ametainmerwohnungen werRob Badd.

Der erfte Säuferblod

und Sad,

3 Deigimmerwohnungen mit Küche und

3 Deigimmerwohnungen met
Bon De Sameistumerwohnungen met
Bon De Sameistumerwohnungen met
Bon De Sameistumerwohnungen met
Bon De Sameistumerwohnungen liegen im

Blöchnitt Vodsicher Etraße. Die Größenner
hältnise der Bohnungen in dem höteren Bau
vorhaben sehen noch nicht seit. Im den Boh
mungen gehören selbstuerkändlich Boden- und

Kellerräume. In den eingelnen daufern sind

Bohnungen mareigen merden.

Die Größennerhältnise der Wohnungen be
tragen einen umgelegt merden.

Die Größennerhältnise der Wohnungen be
tragen einen singe legt werden, die Andersen

Bohnungen ber

Tragen eine Staden mit der Größener

Der Größennerhältnise der Wohnungen be
tragen einen singe legt werden, die

Bot Der Staden bei Breiten Bachen sind

Der Gestaltung des Wietpreises wird eine

besondere Gorsalt augemendet. Die Radicitie

der viel zu boden Wohnungsmeten, die den

Bohnungsneidau im allgemeinen nicht

fordern, sollen dem Kendan nicht anhaften.

Bes sie beionders wichtig, wenn man bedenti,

Both der Weichner wird, wenn man beden

Bas sie beionders wichtig, wenn man beden

Bes sie beionders wichtig, wenn man beden

Bos sie beionder wird, wenn man beden

Bes sie beionders wichtig, wenn man beden

Bos sie beionders wichtig, wenn man beden

Bes sie beionders wichtig, wenn man beden

Bos sie beionders wichtig, wenn man beden

Bes sie beionder wichtig, wenn man beden

Bos sie beionder wichtig, wenn man beden

Bos sie beionder wichtig, wenn man beden

Bes sie beionder wichtig, wenn man beden

Bos sie beionder wichtig, wenn den

Bos sie beionder wichtig, wenn man beden

Bos sie beionder wichtig wenn wenn

Bos sie beionder wichtig wenn

Bos sie

Ceiffung eines Wohnungsbau-3ufchuffes

ab. Der Wohnungsbauguschüß beträgt für eine Zweizimmerwohnung 300 W., für eine Zweis einbalbzimmerwohnung 350 W., und für eine Dreizimmerwohnung 400 W. Dieser Zuschwist ift vor Bezug der Vohnungen zu entrichten.

Betfpiel

Morant Mann e einen n, den . Als er ein Guts-lagern fertigte &PD.-Sache frechen nachen.

biefes

aurzeit Baffen ber sie gegen mnestie kamps" vorgeist von preis meiter id Nohlagen ssührer

ungen ug an abge-n man Zengen

3. au im it dem Fran 3t nach

hr un-it dem en be-hinter

nferem emacht, id der g, ein fbaute, Sinzel-wissen, rlassen, ennig: f der n man chende

die er hatte,

propas Nacht Bogen n Bes 1. Er

ungen e, auf Partsuf den nickersen hat. g mit

allem enden ungen Aus-

stadt= rund= esiter e des esiter, vom tleut= hästs= Roh-osits— e der wirt=

meit

ale

Bom Caufburichen 3um Filmtonig.

Jum Filmtonig.
Bit weifen auf ben mit der heutigen Anmere beginnenden Roman von Will Froin sin, der dem marchenhalten Aufflied Beden Anter ichtibere und angleich ein auherordentlich lestenden Willder Entwolfenden einer der intersfanten und bedentsamten Erchenn des indheitellen und lufturellen Zebens der Zeitzelt: des Jims diedes im führenden Seitungen der angen Belt mit groben Erfolg veröffentliche Roman wied auch nuferen Leften als spannende und lestreiche Leften will fommen lein.

Die Wetterlage



Der fleine Beiger vermerft ben geftrigen, ber große Beiger ben beutigen Barometerftanb.

Schleufe Troffa.

Der Unterpegel der Schleufe Erotha seigte beute einen Wasserstand von 1,46 Meter. Die Saale ift feit gestern um 4 Zentimeter ge-ittegen. Die Schleuse passierten Eildampser Als-leben", beladen talwärts, "Leipzia", beladen bergwärts.

Ordentpielplan bes Stabtificaters.

Ortic, Connabend, 20 bis 22.20 Uhr "König für einen Zage" Sonntag, 11 Uhr, Contillog Saupprobe einen Zage" Sonntag, 11 Uhr, Constellige Saupprobe Seite", 12.30 Uhr. "Das Sanh des Löckeits", 20.00 Uhr. "Das Sanh des Löckeits", 20.00 Uhr. "Das Sanh des Löckeits", Denterden Seite", 12.30 Uhr. "Das Sanh des Löckeits", Denterden Saupprobe des Löckeits" Gennafag. Gehaufführung der Opereite Die Danne Magur on Franz Sebar; Freitag, Debeit Chabert" Sonnaben, "Das Land des Ländeits"; Sonntag, 13. Wärg, and hen, "Das Land des Ländeits"; Sonntag der erfolgen der Saupprobe der Löckeits" der Saupprobe der Löckeitstelligen auch der Saupprobe Schotificaters im Borteful (dittilistätert au der Raße des Schotificaters im Borteful (obne Borverfaufsgebühr).

Bag b. Collings it burd eine geborriebung ifte Inngere Zeit ans Weit gefellst und mußte in eine geborriebung ifte Inngere Zeit ans Weit gefellst und mußte in ben leiten Tagen bor bem Rongers abfagen. De weber De, Rart Mud noch Erich Alteber, mit benen sofort verbanbelt wurde, am 10. Marg feet vooran Diebe bei ber Alter der Seit eine Lim ge fie af im mehre der Britze ber Zeit eine Lim ge fie af im mehre Berton Dos Rongert ift iete als Dahn Benthem Schumann-Rend aufgebant und fieht unter Zeitung bon Erich Vand. Mit Solfit fonnte Jank Beit Weiterlich werben Wefannt burch sein Beite Weiterlich berpflichet werben Wefannt burch sein Beite weiter werden der Beite der Beite der Beite der Beite der Seitsten der Beite der Seitsten der Beite der Seitsten der S

Sandstöeten, Wosche und Aleiber — fiatt. Eintritt:
O. NR.
Rhalhalla-Theater. Die ar. Holler-Kepue vom Nömiralsvalaft Berlin, fann trog fipres Erfolges nur die etnigt. Is. März auf dem Spielpfan bleiben, Mn fommenden Sonntag, nachm. 4 Uhr, wird die Revue au keinen Preise von 60 Ph. dis 2,50 MR. aufgestürkt. Feder Ermachsen bat ein Kind frei. Benuhen sie möglis den Borverkauf, (Seiche Augstes).
Saalsisieß. Worgen, Sonntag, 3.50 Uhr, ar Keffeld Rongert. Leitung dans Zeichmann. Linritt frei. Nacuer Saal ist die Rink Linritt frei. Nacuer Saal 4 Uhr Lang-Le. 7 Uhr in zwei Eslan Bad. Case-Kedunvan Knütterkonger. C. Muselge.
Saugert Winna Dablie-Sapses. Dem Berein site den Seutschmit im Knüslande von 605 NW. (fechsundertländingtigt), bessen konten ihr bolländig getragen vorten, zur Berstigung gestelb. Ukländig Fürgerien. Worgen, Sonntag, 4 Uhr.

im großen Spiegessal Ball, Bergischen. Jeben Sonntag, nachmtitags und abends Künstlerkonzert. Eintritt frei! Der Weistrieg, wie er wirflich war. Am worgigen Sonntag sinde 11 ühr vorm im Uh-Theater, Alle Bromenade, eine Sonderporsübrung des Weitrieg-Allines kalt. "Der Weistrieg, wie er viertig war".

(Serolb.)

An unfere Lefer! Wir weisen barauf bin, boß ble eschlöches für Bateutverwertung H. Erdmann & Co., erin SW. 11, allen Lessen unsfere Vatete in Hatent-strauchsamiser-, Warenseichen- und Berwertungs-gelegenkeiten Rau und Nuchtunft sollends erteilt,



fommen.

"An angeorigen versich vollgen Christentinerbund. Außerordentliche Kerfamulung
m Mitiwoch, 12. Wärz, nachn. 3 Uhr, im "Et. Alfoleud". Verlob ber Borthsenden über gehalten Kefefoldenes. ME Kentner werben biermit eingelden.
Bosseich S. Mar, abends Bibr, im gr. Gaal ber Bergefoldente. Start, abends Bibr, im gr. Gaal ber Bergefoldente. These der der bestehe bedürftiger Konstemanden. Jur Muffhbrung gelangt: "Der Wärere bon
Richglich" von Mingerguber. Weitige Kreise find eingeschen.



derfeine gerobtinne-Jilm. Gerugsfarten. Gedeinselle Kartinsberg 19, Mut; 204 4.
Bultseichne. Unfer bunter Opereitendenh . Ben
bolung vereine Bezweitenungen in der eine Midber
bolung vereine Bezweiterungen in der Gefchisbeitet
bolung vereine Bezweiterungen in der Gefchisbeitet
bolung vereine Bezweiterungen in der Gefchisbeitet
Der Richter von Jedames' om 17, für G; fernet am
24, für H und em 17, für J. Einfolung für 6 bis 10,
für 11 bis 18, und für J bis 17, erbeiten. "Magur' am
bertichen hier der Schaffen gester in bie Bunder
bertichen und ruffichen Berichern in bie Bunder
welt der mendenteren Bergeiten Miens. Wortugskorten für Wontag in unferer Geschöftsbeite. Der 11.
offene Eingebend am 15, nie ber fänen. Wortugskoffene Eingeben und prüblingslieber. Ammelbungen für
eite Bergünfigungen faulend in der Gefchisskeite,
Prüberfir. 14, Auf: 234 70.

Gewahr Wernommen.

Die Folgen vernachisfigter Berbauung obb dronitder Stubiverlooping find duig Martigle in dem Kliebern, allgameine Whachdannibett, dumble Gefühl im Kopf, Abpettifolgkeit und fichder Stim mung. Und bod Omnen Sie schon find de Affelder Stim mung. Lind bod Dimnen Sie schon für der Artigent bestehe Stehen Sie in dem Benacht der Gestehe Gesteh



Niemals lose - nur in Originalpackung.

Der Film der Woch

Filmbeilage der "Saale-Zeitung"

3m Abhörraum einer Tonfilm-Mufnahme.

"Gierher den Scheinwerfer! Simmel-donnermetter, horen Sie doch mit dem Alopfen

"Dierher den Scheinwerfer! Baffen Sie

Anterner den Scheinwerfer! Kassen Sie dech auf!"

Langiam macht mein Opr Fortschritte. Es unterscheidet mehr und mehr, wer was sprickt, rust, schreibet mehr und mehr, wer was sprickt, rust, schreibet der Scheiben, die uns wen kleiser frennen, die außererete Wentscheit dert unten stumm geststutieren. (Wenn man sich im Ballical die Obren anhält, — das ist iv ämlich verriett).

Line Depluma der Schalter, und ans einer anderen Ecke töut's: "Ree, me, mein Lieber, ich fabe mit vertraglich ansbedungen, in indissumachen!"

"An, beim Bertrag unst man höllisch aufprosier, was Die einen jo unterschreiben läsen wollen.

"Mber. Wensch bei konnenfen einen wollen.

"Aber, - - Menfc! - hier brauchfte boch iolde Cachen nich!

"Ra ja, wenn ichon, aber ich las mir nich an die Wimpern flimpern. Ich hab gefagt: oviel un nich weniger, oder — ohne mir — —!

owiel um nich weniger, oder — ohne nir — "And, wieviel hafte denn gefaat? — "And, wieviel hafte denn gefaat? — "And, wieviel haft denn gefaat? — "And haft de nieve is ohantofitische Light is haft de kind de nieve in de nicht de

iebe!!" — inwissen bat der Tonmeister einen Telepooniborer am Ohr und ipricht mit seiner aufreigend rufigen Stimme:
"Können wir jest mal endlich? — Bitr
wollen doch die eben geprobte Seene mal abdiene den

wollen dom Die Colling ber Laufprecher Die Antwort fnallt durch den Laufprecher

30 ums: "Aber nafürlig! Ich warte doch nunur auf Sie! So siecken Sie deun so lange?"
"Dur ruhig, lieber Bernhardt. Ich bin seit sehn Minuten dier oben und deufe: mal werden sie doch wohl euffdren, immer wieder nen au arrangieren."
"Noer ich arrangiere, ja gar nicht mehr!", dreit der Lauthrecher.

"Noer is drangtere ja gar nicht mehr!",
"Toch," Sie artigteren immeran."
"Cotiun, hab' ich einen Zon gelagt — —?"
"Ich hab' ich einen Zon gelagt — —?"
"Ich hab' ich jehort", jagt Beidt — —
"Ner – ich —", drani der Zonmeister mit sähem Kädeln in der Eitunne.
"Na. alio Schielt. — Abstingeln! Rube!" —
Miles ichweigt, — alles laufot — Miles ichweigt, — alles laufot — und Karin lippelt — und dann kommt ein Gemurmel dogwischen — "Salt mat", sagt das atmitische Geweisen, "Bonnent! Bas thabarbert denn da?
Das — konn — ich — nicht — branchen".
"Ra, das find doch die derren Dereateure in der Box!" (Vernhardt jagt das gefährligt

ungigis off nie von außen genifen in den Raum litingen, aber doch nicht de Kompott von Elimmen! "Inn nein dach!

Stimmen!"
"Run nein doch! Zwei, drei flore Sähe,
wies im Manuftript steh!!"
"In Kanuftript steh!!"
"In Kanuftript steh! viel, ich — wis snur — auch — vertechen können." (Kartnädig
itt der Tonignetter – utich zu glauben.
"Commen Sie doch mat selber raul, und
hören – sied das Genurmed — ab."

"Lias beißt bier Gemurmel!?"

Angwischen: "Benn ich nich bald den doppelten Motta ege, roftet meine Zonfilmflote ein!"

Donnul'i Donner Confilmflote ein!"
Dobaba-hibi! Ree, der war jut!" (In der Ber bat einer einen gang alten graubartien Bie erablit.)
Atemios fürzt Romne.

gen Bis ergablt.)
Atemlos frürzt Bernhardt durch die stoff werhangene Tür in das Opr des Ateliers, hau mir die Klinke recht unsauft in den Rücken:

"Menich, hendels, was macht benn hier!?" Bern' lieber "the english version" i beiner nächten Sene, damit du nicht töld Dialett damvichen aussielit! Was mach denn hier?!"

"Bergeihung! 3ch fammle Stoff für meinen Artifel."

"Tanke, — ich bin verseben. — " "Tanke, und 15 Minuten Abhördentich im Ton-film-Atelier.

Der Abend im Kino.

"Hai-Tang" mit Anna May-Wong

C. I. Riebedplat, Große Mrichfti

in der ein sehr tüchtiger und gewandter Schimpanse als Partner misspielt, bringt spaß-hafte Situationen. In der Bochenichau spiegelf sich die Welt.

Ufa Ceipzigerftraße.

Afa Leipzigerstraße.
Dier läuft ein großer deutscher Luftspielfilm, der zu den besten echört, die is in Halle
achpielt wurden. "Aränlein Lausdwöße betitelt
er fic und höllbert die Erreich der übermitische Zochter eines Rennstalbestieres, des enfant
terrible- der grässichen Anntille. Sie tommt
döliestlich aur Strose in die frenne Judit einer
Tante, die einer Bochschle vorsiecht. Dort
wird die Sache noch sollhamer, die Tante ihre
der Berzweiflung nahe, die dann die Liebe in
das ders von "Frünlein Aunsburd" einzelt
und sie von "Frünlein Aunsburd" einzelt
und sie von "Frünlein Aunsburd" einzelt
und sie von "Brünlein Aunsburd" einzelt
und sie den der der der der der
Fränlein Lausburd. Die dann die Liebe
bester Belebung abt es nicht für dies Role,
die so understimmerten Fronzien annet. Mit ihren schwarzen Kulleraugen erobert sich Sina
Kralle, die man lange nicht auf der Keinwand
geschen hat, wiederum alle Berzen. Ihr
Temperament fann sie in diesen Aim nach
Bergenstust austoben. Ausperdem läuft ein
Seniationsfilm "Die Bande der Bosser
kultursieht und bestehen dans der Unterwelt von Sos Angeles, ein Kultursieht die Lifa-Bochenschau.

Capitol.

weich beitimmt: Dem Zwieipalt zwiisien Herz und Blut.

Und in "Herrin der Liebe" 3. B. bin ich eine gewiß mehr als moderne Frau, die ihr eine gewiß mehr als moderne Frau, die ihr eine zewei lebe. ohne moralitige Bedenken und den Elective Ruckfichtahme auf die Weimungen und Urcile der Gesellschaft. Und doch ift diese Diana, diese Frau mit den Mfären, in Birtslädelt seine Gerin. sondern eine Sslavin, also im tiessen zumenn numdern und — überaus romantisch, wenn kied diese Kommantit auch nicht in tränensellsger Gentimentalität lundtut. Es kommt eben auf die Auffassung von Komantit an. Kollen, die meiner Ausschi nach unromantisch Kollen, die meiner Ausschi nach unromantisch kollen, die meiner Ausschi nach unromantisch ind, werde ich bestimmt nie-mals hielen, und ich die Kropsgeitung nicht blamieren werde. Venigkens vorläufig nicht. (Deutsch von Gusti Schidlos). Der Jazzfänger bei den 3wergen.

wird von einem ebenfo alten wie ewig neien Gefet beftimmt: Dem Zwiefpalt zwifchen herz und Blut.

3ch spiele ...

Jwergen.

Da wor einit vor 18 Fahren eine Neine Kheatergruppe, die im Sessien der amerikanissen Staaten von Ort au Ort aug und über Hublikum recht und schlegen unterlielt. Leicht batten es die Witglieder nicht, viel wurde von iedem einzelnen verlangt, dosse ab des am so gerngere Gagen. d. d. der leider nicht aufgere Gagen. d. d. der leider nicht aufgere Gagen. d. d. der leider nicht affag oft vorkam.

Dreimal täglich murde gespielt, in der Gerenfaltungen mußte das gesomte Versonal auftreten. Were da were einer, dem das ein bischen au viel Leiftung im Verhältnis aum Einfungen Stimme, der sich überalt die Hersen der Juhörer im Einrum, der sich überalt die Hersen der Juhörer im Einrum eroberte. Al Falson nannte er sich und in einem Einafter trat er auf, dreimal täglich, immer mit demielben Vepersoner, einas anderes durfte er nicht pieten.

Da wertor er schließlich die Geduld. Eines

pietelen. Da verlor er schließlich die Geduld. Eines schönen Tages sagte er seinem Director Good bu und schlos fich einer in der gleichen. Stadt agsiterenden Zwergentruppe an, deren Manager, Mr. Tockflader, ihm, wenn anch kein höheres Eintfommen, dassur aber ein größeres Betätigungsfeld bot.

Zanzen und tanzen istein Unterschied Bon Colleen Moore.

wirfen.

Bas soll ich lange erzählen: das exiemal in meiner ganzen Filmlaufdohn mutte ich Mr. Setter eingefeben, das ich einäg nicht in der Lage fei, in der Hauptroße, geschweige dem in der Antaptroße, geschweige dem in der Antaptroße, geschweige dem in der Antaptroße ich die Freistanzere anzefuligt Komparterie — om Tanz leistete, das ging über meine Begriffe, über mein tänzerifides Können, von dem ich hisher jo viel gehölten hatte.

Täs wören ja feine Tänzer im üblichen Sinne mehr, das waren wildgewordene,

1001erdige Tangmaichinen, die da ein Tempo losiegien, doß einem öderen und Sehen vorsing, Jedes einzelme Boar war eine Senjan. Jedes einzelme Boar war eine Senjation für sich und mein Kartner, dieser Fleinglich und gestellt gestellt und gestellt gestellt und gestellt get

Wan darf- fic blos nicht erwischen laffen.



Entscheidungstämpfe um die Meisterschaft der 2. Alaffe.

Mlan nieren. furzes Trois-glaube len ich ifachen Rollen

rauen chenen op der s Ge-ensach-Billen

m gee unl von
d der
d Jch
neiner
derne
Gelslosen

Film e hier offen-Ge-feine ndern neuen

Sera in ich ie ihr enfen f die

n mit errin. nnern wenn eliger

nad) nic-if ich nicht.

Teine d ihr Beicht

Man

BoraufbißEiner
einer
erzen
fon
et er
elben
nicht

Ma= fein eres

neuen. Auch die Sportvereinigung Stedten wartet anläßlich ihres Hährigen Stiftungsfestes mit einem reichhaltigen, interessanten Jubiläums-programm aus. Im Hauptipiel, um 2.30 Uhr, lämpfen

Stedien 1. und Salle 1910 1. um einen Bofal, wobei den 1910ern der Sieg nicht leicht fallen durfte. Auf Ammendorfer Flur haben

Auf Ammendorfer Flur haben

Ammendorfer Flur haben

Ammendorf 1910 und Reamarf
einem Freundschäftsampl vereinbart. Für
beide Mannisassen bedeutet bieser eine Araftprobe. 1910 ersseint erstmalig wieder mit
voller Elf, also mit dentissel. Die Frage nach
dem Sieger ist eine vollkommen ossene sie eine Elf, also mit dentissel. Die Frage nach
dem Sieger ist eine vollkommen ossene. Die
netteren Freundschaftsämple bringen
noch eine große Angali pannender Aressen.
In sindlick auf die Jusaumensehung der
Gegner ist mit interessanten Amplen zu
rechnen. So tritt die Reichsdass die Samplen
urechnen. So tritt die Keichsdass die Samplen
urechnen die Samplen
urechnen die Samplen
urechnen der Samplen
urechnen der Samplen
urechnen der Samplen
urechnen der Samplen
urechnen
urechnen der Samplen
urechnen

Barts und wird hier mit einer Kombination Stade — Club Français in Wettbewerb rreten. Am 6. April erworten die Alders dann den Bejuch der jvielstarken italientischen Mannichaft von Ambroslono-Ralland, die tags zuwor auch in München spielen wird.

Auftria-Wien in Dresden.
Dem Sportverein Guts Muts in Oresden ift es geltungen, für den 189. Mary die ausgegeichnete Wiener Fußballmannischaft Auftria gu verflichten. Die Spieler von Auftria vollverachten am lepten Sountag das Meisterftüd, Rapid mit 8:4 zu ichtagen.

Matter Austlang der Berliner

Sechstagefahrt.
Sieger: van Kempen — Buidenhagen.
Als Sieger aus dem 28. Berliner Sechstagerennen find den algemeinen Erwartungen
entiprechend Vier van Kempen und Paul
Buidenhagen Setroorgeangen. Delere Erfolg
fommt in erfer Linie auf das Konto des "flie-



denden ind justifen vom eine fer voll genden greinen wahr voll genden der die find der die find

Boruffia ftartet zur "Mitteldeutschen"

Tiel. Der Freifiaat Sachjen lielt jett noch sechs Beweber, die Proving Sachjen vier, Düringen fün Ind Midalt einen Bertreter, die flatifien Mannischern, die angleich auch die meisten Aussichten auf den Zielle doden, sollten in den Betretern winder ein au luchen sein, und winter diesen nimmt bieder der DSC, eine Sonderstellung ein. Der DSC, in der die Bertretern der Bertretern der die beweisen der die Bertretern der die beweisen der die Bertretern die Bertretern der die Bertretern der

Wer gift nun morgen als "Siegerfaborit?"

mireden.

We gift unn morgen als "Siegerfavorit?"
In Thüringen sinden mei Spiele ihre Erleigung.
In Thüringen sinden mei Spiele ihre Erleigung.
In Thüringen sinden mei Spiele ihre Erleigung.
In Spiele ihre ihre am in Schung sein, um Gegene von Spiele ihr im Socialitäter miljen gut im Schung sein, um Gegene von Spiele 21 in Spiele 21 in Spiele 22 in Spiele 23 in Spiele 24 in Spiel

Beginn bes Spieles 15 Mbr.

Lander- und städtewappen atter Erdteile in Gold- und Silberdruck: Die FREUDE des KURMARK-RAUCHERS

Moderne Rationalisierung erktradition in unserem Betriebsletter Verschnetzung
Verschnetzung

Leisen von diblite eingerichteten
febrikationsstätten in Berlin
und Dresden gewährteistenden
steilin gelichteine Stein Hochstund
der Weine. Sie Verschreite) von
Aberlandentes satt einem Fisssung svermögen versje OMillionen.
Stick somit dettur, dass die Agarette
gans frisch
in der band des
kamebers gelangt. sie die zweckmässige Verschmelzung JAZEDONEN-MISCHUNG անի Շունի ինա առանի ինակարան վանքի առոււ շատանաններու ամեն ին նաև արանան անկան հայարան և ա die Agarette der neuen Epoche!

waren, erlasmie leider gur allgemeinen Ber-munderung ibr Tatendrong. Selbst in der Schlußphale des Kennens unterließ besonders Krossel sehn Bersins, den Andagang der Kaptr anders zu gestalten. Bopt sebre guter Seite gelaten fich die immen Bredianer Freuß-Bessel und der Dollächer Bijnenburg, der von Gebel nich genügend unterstätigt wurde. And Kriger-Spunde bielten fich recht wader, ebenso Ehmer und Schon.

Turner-Sandball.

Autubet-Gutte verben be Welfterschafts-fample der Zunter ihre Kortiebung fünden. Für das Kreisgebeit imd die Jusiehenumdenspiele vorgeieben, mabrend in der Beitriggunyse die Endshelte um die mabrend in der Beitriggunyse die Endshelte um die gertragen werden. gür die Jusiehenrunken mehr gertragen werden. Gür die Jusiehenrunken moch die Manufchaften in Betracht. Am Genutag fellen um die deben Endsheltengener ermittelt werden. Bet verban biefe feint Diefe Frage beute icon zu be-rechen der denen der der der der der der verbande der der der der der der der febr ermit um den Eleg gestritten werden. In den Spiel

febr ernft um den Sieg gestritten werden. In dem Opiel
Autregencinde Müsthausen gegen Bol. 25t. Gera fiedt mangellenthasben die Boltzeinmannschaften als die Ruslässteichere an. Benn wir uns dieser Kufickt anschlieben, die beier Anstide eine Freichten und bei der Anstide eine Freichten Ernstein der Stein der Anflickten fied in nichte nach für einen finnen Annth, der erst mit dem Schiebriff des Anflicken sein die eine Schiebriff des Anflicken sein die Schiebriff der Anflicken fied von harf man mit Elcherdert erchen. Das zweite Spiel sieher Bed die Bedeckte der die Verläuge eine Anflickten fied die Anflickten fied von der fieden ab gesten die Stein der die Anflickten fieden. Das fieden fieden fieden die Schiebriff der die Anflickten fieden die Anflickten gestellt die Verläuge eine Gestellt die Verläuge eine Gestellt die Verläuge eine Gestellt die Verläuge eine Gestellt die Verläuge ein Gestellt die Verläuge die Verläu

wollen het den GERLern die bessere Aussichen.

Auflauen.

Auflauen

Boruffias Gefellichaftsfpiele.

Solicia Veitigung der Voruffen an ben BUBD.
Solicia Veitigung der Voruffen ab von ihren Rieber Leine Sciegnetict gegeben. Gettlichaftspleie zu flitgen, geit verpflichtet iht nach dier für Kentreitug die Kin 27. Myrft wird in Zode die Spielereiniaums Hof, wedge in lesster Zeit über febr gute Reinliche Vertreiten der die Veitschaftspleise erwartet. Bür Comitag, 1. Mai, ih der fpielforte VIR-Arten Gelt der Gowiele. Auch ihr der fpielforte VIR-Marth Gelt der Gowiele.

Erjart. eitere Berhandlungen werden gepflogen mit bem . (Wiener Athfeilssportclub), Sturm und Polizet mit, Guts-Wuts Dresden, Hortuna Lelpzig und en fübrenden Berliner Bereinen

Meue Schwimmreforde

ın Florida.

Bei der Fortsegung des Damenschwimmfestes in St. Angustine (Korida) gad es noch
gwei wettere Weltreko de Die 18säbrige Selen
Madbison, die erst am Bortage über
150 Parbs Reford geichwommen war. brückte
im 220 Parbs-Freistlichwimmen ihre eigene Welthechsischen und 21:34.8 herunter. Im Freistlichwimmen über 200 Parbs
verbesleite Wis Einbirtom die von Gertrub
Berte mit 3:55.4. gehaltene Weltrefordgeit
auf 3:55,2.

Handball am Sonntag.

Poft, P. E. B. und Blauweiß auf Reifen. Rinr Bormittagefpiele. - Botale Treffen.

Poft, P. S. 8. und Blaumeis auf Reiten.
Das Dandballprogramm des zweiten Märzjonntigs wickelt sich bereits in den Vormitigskunden jast gans ab. And hie beiden
Spiele mm die mitteldenschaft Reiterschaft
sind injolge des Hußballpieles auf den Bormittigs verlegt worden. do die my dachmitten
den mitt. Nach unierem Reitler, der bereits
in Gemmits sein sweites Schadents glatt genommen hat, foll nun and unser weiter Verreter soute die Zunen denschaft, das die in
den Rompfe en die Serke gerifiect sind. Der
den Rompfe en die Bestelle gerifiect sind.
Der
delden Kömpfe sein, und den treften sich dereits um 11 Uhr zuerst die Serren mit den
Spiele

griele um 11 libr gierit die herren mit dem Spiele
Spiele
Nach dem leichten Borgalopp in Golffedt wird
bier 98 auf einen einas schwerzen Gegner
finden, der unierem Iweiten schwerzen Gegner
finden, der unierem Iweiten schwerzen Gegner
finden, der Tonnen, doch 98 mit beiter Belebring
einen gilt formen, doch 98 mit beiter Belebring
erringen lang, der finnen beiter gleichen Sieg
erringen lang, der finnen beiter gleichen. Dies
erringen lang, der finnen beiter gleichen
meitren Zelinahme schern wird. Beinner
wird naturgemäß versuchen, im Mennen zu
bleiben und daher mit Einfah siere ganzen
Könnens und gordem Eifer auf Gieg spielen.
Der befannte Plas und das einheimische
Billtem Rittel genuß ein, die unieren Gern
das Selbstrei genuß ein, die unieren Gern
das Selbstreit genuß ein, die unieren Gern
das Selbstreitung geden, die Weimaraner
geschlägen nach Jaufe zu schieden.
Unggalauferweise baden diesmal die Herren
den Zemen nicht den Sorritti gelassen, lo die
der ih um 12 libr die Zomenmannichaften

Sier fonnte bie Reichsbahn gu einem fnappen

Rin Bormittagslpiele. — Cotale' Treffen.
Steg fommen, der für diese Elf ein Achtungserfolg wäre.

2 Uhr Boruffia (tombiniert) gegen 89.
Benngleid Boruffia mit einer fombinierten Elf gegen 99 antreiten wird, jo dürstle der Boruffen dei Horuffia mit einer Frage fieden.
Prür die Ber, die immer necht undefändig geinteit haben, wird aber diele Spiel licher geleichgetig ein Lochriebe fein, dos für die fommenden Spiele von Angen eien fann.

1 Uhr Boruffia III. gegen Blanweiß III. dier niech nicht liegen Blanweiß III. die niech nicht ein der Dieleften der Dieleften der Spiele flich die Guidelung vinnen, die vielleicht zugunften der Boruffien ausfällt.

1 Uhr Bader I. gegen Algenfiche I.

Vornsten aussent.

**Boder verjucht sich mit den Mannichaften seiner fünstigen Spiellfasse und der werzucht sich mit den Mannichaften seiner fünstigen Spiellfasse und der wergangenen Sonntag mit unvolsständiger Manuschaft eine hohe Ateberiage einsteden müssen. Um nun nich ang ins dienertressen gerante, sollie Wacker werinden, wenigstens gegen Sicherben mit woller Elf anguterten. Jächerben ihr woller Elf anguterten. Jächerben ihr seiner Staffe ein nicht zu anterläckspere Gegner und Stader follte felbf mit voller Manuschaft ichwer um einen Sieg au kämplen haben. Leicht sind ein eine Sieg der Jächerben er möglich, da Wacker zu nubeskändig ift.

**Bucker zu nubeskändig ist.

\$ 11hr B. C. B. IV. gegen Bader Referve. In Diefem Spiele follte Bader Referve doch an einem fnappen Siege über B. G. B. fommen

einem Inappen Stege inder 4. S. S. commer fonnen. Und nun ausmärtet Gisleben, Rolisss und Bessen ind bie Siese unserer Mannichaften bie auf Neisen geben. Alle solten stegreich nach Saufe aurkläckbrene können und somit ihre Terifen zu einem Erfolg für unseren Sallichen Handballsport sein. Es spielen:

Blanweiß gegen Spielvereinigung : Gis-

Mit swei Mannisalien isort Blauweiß aur Entherftadt Eisteben. Schon feit Jahren ball Blanweiß bielen Bertobe mit den Eis-ebern aufrecht. Das jotteb Können der Eif wird auch beute bafür forgen, daß Blaumeiß liegerich aus Eisteben aurünkfrehr und auch die zweite durfte nit einem Erfolg rechnen tohnen.

die aweite durte mu einem balle noch ein fonnen. Rachgutragen ift noch, daß in halle noch ein Damenfolel awtichen Boruffia Damen gegen Blauweiß Damen flatifindet. Das Spiel flindet auf dem Boruffia-plat flatt und sollte der Blauweißelf einen fnappen Sieg bringen. Beginn 10 Uhr.

gandball.

Junioren: gegen Bornffia 1. 10 Uhr. Anüpfen die Schwarzweiffen an die Form negen PSU, an, fo foldte filer bieber ein großes Spiel zuhande fommen. Gegen die Maurofen muß Boruffa sich wolf an fich berausgeben, wenn die Maunische ben Bleger fiellen will.

Tennis in Mentone.

Teh den Riviera Millerflodiren in Mentone bat Glüp Ainlien wicher gute Muslichten in die Gdüpflerinde der Muslichten in die Gdüpflerinde der Muslichten in die Gdüpflerinde der Muslichten der Aufgegeben der die Aufgegeben der der die Auf

Biertes Mabemifches Reitturnier gu Berlin!

Mastenball der Kegler.

Mastenball der Aegler.

Unter dem Motto: Pring Karnesal im Veradles" baite am Sonnabend der Jotalworfend dafleiger Keglerführe. Ab eine Mitglieder am Saldingsfeln and Engleichen Bei delleiger Keglerführe. Betanklatung beim Pastenbalt der Schaften Bereich Stein bei der Gestallt im Rodmen der Gellichaftlichen Veranthaltungen der Kegler. da sie im eigenen deim abgedalten wird. Sämtliche Räume des Paradless und ein Zeil der John von dem Einfalga der Angeln der A

Dertels erfter Sieg in Franfreich.

Mennen 31 Enghien.

1. Nennen: 1. Lindicative, 2. Savobard IV, 3. Jour be Guigne. Tots 68, Ht. 28, 20. 2. Mennen: 1. Allowers, 2. Cabobard IV, 3. Journell, 4. Lindicative, 2. Molacio II, 5. No. 1. Liefen, 3. Mennen: 1. Archer, 2. Molacio II, 5. No. 2. Liefen, 3. Mennen: 1. Lindicative, 2. Molacio IV, 5. Liefen, 3. Mennen: 1. Lindicative, 3. Lindica

Berausfagen für Genntag, 9. Märg.
Muteutli: 1. Spiecourt — Bribo, 2. Malier Quod
— Mercure II. 3. Senne — Hunz, 4. Alfas — Groe-nenbach, 5. Bal — Fregus.
Migaz: 1. Horouville — Beaubais, 2. Egmont — Befant, 3. Golden Banna — Circaccienne, 4. Egmont — Optonies, 5. Pecchiks — Gaint Nicolos.

Bereinsnachrichten.

Bfg. 96 (MSB.). Reiner vergeffe bie am Montag, 10. Marg. im Alubhaus, 8 Uhr, ftattfindende In-

[annienfunft.]
1. hall zim-Airfu-Cinh, e.B. Montag, 10. März, Mitglieberverianmiung in der Nadrennbohn, Bödieger Bug des 1912.
[Ashnifder Turuverin von 1868, C.B. Alle Withdieber treifen, find am Conntag, 9. März, 8 Ulbr vormitlags, auf dem Turupfals am INDEREGET 185. Ulbr vormitlags, auf dem Turupfals am INDEREGET 185. Auf von 1850.
[Annie Turupfals am Indereget 1850.]

On Turupfals Mindereget 1850.

On Turupfals Mindereget 1850.

On Turupfals Mindereget 1850.

On Turupfals Mindereget 1850.

STuSpB. Bollsturnen, Morgen, Sonntag, Balb-lauf-Uebungslauf. Treffp. %10 Uhr für alle Schillers

Jugend-Fuß- und Handball.

Am sommenden Conntag wartet ble Sportjugend wieber mit einem außerorbentsich umsangerichen Feogramm auf. Gs sommen nicht weniger als 33 Erroanbe und 22 Geschlichaftspiele zur Durchfild-rung. Es werden sich als in ingesamt über 1200 Jugentliche auf bem grünen Rajen im friedlichen Bestlandt immed.

Beitlampf nunmeln.
Der Borotrerin Kanbsberg fann auf fein zehn-isdriese Beiteben gurichtliche. Er eröffnet sein finis-lamishvogramm mit Beiten feiner 1. Jun, 1. 3gb.-und 1. Anademmanufsolf. Bir fprechen unferen berg-tichen Gilforunft aus.
Es tommen folgende Spiele zur Durchführung:

Jugball.

Berbandspiele.

Juho al.

Junioren:

Wagenbloge.

Dollau und Elsbor! 1. werben fich einem erditterten Ramp! liefern. Beginn 10.30 libr. Dollau mich ernfte.
Ramp! liefern. Beginn 10.30 libr. Dollau mich ernfte.
Minshoof 1. gegen Ebertliff Zeufichenthol 1. 1 libr.
Minshoof 1. gegen Ebertliff Zeufichenthol 1. 1 libr.
Minshoof 1. gegen Ebertliff Zeufichenthol 1. 1 libr.
Min eigenem Mage fonnte mishoof ben Gieger liefen.
Jugend: 99 Werfeburg 1. gegen Steuben Werfeburg 1. 11.30 libr fill en Gode. Michael 1. gegen Gung 1. 11.30 libr fill et ender Eode. Michael 1. gegen Edwich 1. gegen Edwich 1. gegen Bedeit 1. libr. Snaben: Boder 1. gegen 96 1. 9 libr. 96 2. gegen S2 2. 10 libr. Ebertlieunde 1. gegen Wagen Sader 2. 9.30 libr. Reumart 1. gegen Beder 1. 10 libr und Doursiffel 1. gegen Beder 8. 10 libr und Steuthoff 1. gegen Beder 8. 10 libr und Steuthoff 1. gegen Beder 8. 10 libr und Steuthoff 1. gegen Beder 8. 10 libr und eigenem

Geleffichaftshpiele.

Bader 1. Jun. emplangen um 10 libr auf eigenem Wasse die gleiche Mannichait des Sportvereins Sortweitig. Bei der Beite der B

nit Contadent nomm. 4 lief Sportfreunde 2. berpflicitiet. 3, um. erivarten um 3 libr 98 2. Jun.
Bennitobt. Die Gründsche follen diefes Spiel für
Bennitobt. Die Gründsche follen diefes 5. Stiftungs
feite 1. Stiftungs Geben geste Diefen
biele aus. Es hieren Erne Geben geste Diplombiele aus. Es hieren Erne Geben geste WieGlöben 1. um 12.30 libr und Schugegen 1876. Sielden 1. um 13.0 libr.
1. Annaben 13.0 libr.
1. Jun. meljen bie ktöfte mit Sportfreunde
1. Jun. nu 1982. 2. Jun. pielen gegen Schlepsig
1. Junioren.
Werschpiel.

Berbefpiel.

Rorbeipiel.

Bor bem Spiel Borusta Ligg gegen Fallenstein siber ber Gyd, ein Ingenoverbespiel durch, ihm 1.45 libr beginnt die Begegnung

98 1. Augend gegen Sportfreunde 1.

38 1. Augend gegen Sportfreunde 1.

38 1. Augend gegen Sportfreunde 1.

Beispen Bader ist anzunchnen, das die Beispen ben Grifflichen den Grifflichen der Grifflichen geste Spiel gedochen ist.

18 1. Augend gegen geste Gybie gedochen ist.

18 1. Augend geste Gybie gedochen ist.

18 2. Augend geste Gybie gedochen ist.

18 2. Augend geste Gybie gedochen ist.

28 2. Augend geste geste Gybie gedochen ist.

28 2. Augend geste geste Gybie gedochen ist.

38 2. Augend geste gedochen ist.

38 2. Augend gegen gegen

DFG



Jugandbailorga dan Bowla-Zaitung

Wer kann Kledsbilder machen?

eine ler-ung im

ihre Form. Wir nehmen ein weites Blatt Papier, falten es in der Mitte gusammen, fnicken es dann wieder auseitunder und machen nun mit der Feder mitten in die Kaite spient oder dicht daneben einen oder mehrere Rieckle. Dann falten wir das Vapier gusammen, brücken nun mit der dond frästig auf den Niecks herauf, jo daß die Linie auf dem Blatt aus-einanderlauft, und Pierchen ein paarmal von außen über ods einanderlauft, und Pierchen ein paarmal von außen über dos die Blatt der Riecks gang verlaufen ift. Halten wir nun das Ilais der Riecks gang verlaufen ift. Halten wir nun das Ilais der Riecks gang verlaufen ist gewöhnlich einen gang diesenratie geformten fleeds vor uns felben. Nachman hat dieser Riecks selbst ihen eine gang detimmte Geftalt. — gas



Drei in einem Seffel.



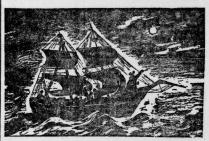


erreicht, das die Ainte nach allen Richtungen din auseinander-lauft und fich nicht zu gleichmäßig verteilt. Bei einigem Beschieft kann man auch dadurch, wie nan mit der Hand über das Appier freicht, nachdem man es zusammengelaftet dat, die Tinte in beitimmte Klichtungen lenken. Nachtlisse

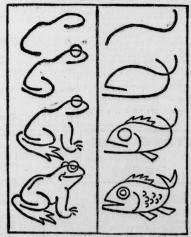


Seemanns-Aberglauben und Seegespenfter. Von Sans Traufmann.

Früher, fa, das mar eine gute Zeit sitr abergläubische Seefeute. Bas gad es da nicht alles an schwärzseiem Berderden, an undeimilichen Gegenden in den unerforschen Meeren, die
man mit primitiven Segenden in den unerforsche Meeren, die
man mit primitiven Segenden in den unerforsche Meeren, die
man mit primitiven Sealern bestühr! Da gad de das Vedermeer, die Stelle im Beltosean. wo plöglich Bosser fein
Bosser nur in der eine flesse feine Tech in dem das
Gestiffer nur von der eine gester, seiter Bret, in dem das
Gestiffer retungsloss kerdnosselben, Wann und Maas unweigerlich verdingeren mußten. Da gad es den Bagnetberg, der
Gestiffer die gestern der der der der der der der der
Gestiffer der der der der der der der
Auffreit and nur das der der der der
Auffreit von de der der
Besten, von Koboleke mid die Berd
Kurzum. wohin men auch sach über der
Besten, von Koboleke mid die Berd
Kurzum. wohin men auch sach über der
Besten, von Koboleke mid die Berd
Kurzum. wohin men auch sach über der
Besten, von Koboleke mid die Berd
Kurzum. wohin men auch sach über der
Besten, von Koboleke mid die Berd
Kurzum. wohin men auch sach über der
Besten, von Abstelle auch der die Gestenen, die
Moer Seelahrt und Meerschandig wäre. Freilich, an
dannt der die Selt, mo die Seelente, die find daheim
am Plen solch scharfer der der der der der der der
Gestenen und die seelente, die find daheim
am Den solch scharfer der der der der der der der
Gestenen und die der der der
Gestenen und die der der
Gestenen und die der der
Gestenen und die der
Gestenen und die der der
Gestenen und die der der
Gestenen und die der der
Gestenen und der der der
Gestenen und der der
Gestenen und der der
Gestenen und der der der
Gestenen und der der
Gestenen und der der der
Gestenen und der
Gestenen und der
Gestenen



Beidnen leicht gemacht.



Einen Froid oder einen Gifch ju geichnen, ift nicht ichwer. Berfucht es einmal nach dem hier gegebenen Regept!

Auflösungen aus voriger Rummer.

Berarätfel. Genefung.

ag,

ärgungen: Abendundb(A), Bibeifinnde (B)
Kindergeriedbleim (B),
Geometriedbleim (B),
Geometriedbleim (B),
Geometriedbleim (B),
Geometriedbleim (B),
Geometriedbleim (B),
Geometriedbleim (B),
B. 2, Genuen: 10 desse (B),
B. 2, Genuen: 10 desse (B),
B. 2, Genuen: 10 desse (B),
B. 2, Genuente (B),
B. 2, Genuente (B),
B. 2, Genuente (B),
B. 2, Genuente (B),
B. 3, Genuente (B),
B. 3, Genuente (B),
Genuente (B),
Genuente (B),
Genuente (B),
Genuente (B),
Genuente (B),
B. 3, Genuente (B),
Genuente

Stitunod is Goffensgotiekbraft Samide.

8. Mitafyd: 10 Aubmer; Berting 20
(20) Ruhmer.

6. Werig: 10 Opdps, 17 Reller; Diensisg 20
(20) Ruhmer.

6. Werig: 10 Opdps, 17 Reller; Diensisg 20
(20) Reller im Chungshimmer.

6. Werig: 10 Opdps, 17 Reller; Diensisg 20
(20) Reller im Chungshimmer.

6. Spiptial: 10 Reller.

7. Dan (Reformierte midps), 18 Wiffensthibergotiebleim; auß für Ermodifier

8. Wiffensthier auß wir Wiffensthier

8. Wiffensthier Stitutoch 20 Rallenfer.

8. Zeuternitze Connadent 20 Ruhm, 111
8. Dabe, 17 Cephanus; Wittmoch 20

8. Zeutenbile im Gemeinbehaus; Wittmoch 20

8. Wergenstein: 10 Meinhof (M), 111
8. Wiffensthier im Gemeinbehaus; Dennersbag 20

9. Weffensthier im Gemeinbehaus;

8. Wergenstein: 20 Meinhof (M), 111
8. Wiffensthier im Gemeinbehaus;

8. Wergenstein: 9. Wiffensthier M: Wiffensthier

8. Wiffensthier M: Wiffensthier

8. Wiffensthier M: Werterbeiter

8. Wiffensthier

8. Werterbeiter

8. Wiffensthier

8. Werterbeiter

8. Wiffensthier

8. W

ste; Dennersing 10- delten; Mittwock isfnunde. infonificahaus: 10 Atehne; Mittwock geschenden. In Sehmunde: 10 Vecturete, 1412 Manthal in Sehmunde: 10 Vecturete, 15 Manthal infonification in Sehmunde: 15 Manthal infonification in Sehmunder in Sehmund

Cabriniffen: 1994 Sichtbilberboritag b.
Duba: "Gine Commercife nach Siede
"Selbenghan 4. Eintrit 30 Hf.;
lenting 1994 (19) Gueinzius; Mittmod
4 Guffil. Merein für Frauen unb junge
2004 (19) Gueinzius; Mittmod
2004 (19) Gemilder Chr. (20) (20)
Smitchfr. 21; Commabenb 2094 Beaufreusmittenabenb 2004 Beaufreusmittenabenb

Schniedhrt. 21; Sonnabend 20% Blaufreus-lemittenabent. 21; Sonnabend 20% Blaufreus-lemittenabent. 21; Sonnabend 20; Steinten 20; Stei

iebreitumm.

J. II Gene Wilfiener Rabit erzühlt von i. Erzühl. Gemeinschaft immerh, der Zunded. G. Bargeresenitt. S. Conntag. 1934 ist gemeinschaft immerh, der Zunden des Rangeresenitt. S. Conntag. 1934 ist gemöbund E. G. für junge Wänner; litivoch, 20 libr: Jugendbund C. G. für Wähden; Osnnerstag. 20 libr: Biedeinder Wähdensch, 1434 libr: Kinderflunde. Gebernerseil Gemind. Gericht. Genomerstag. D. Wärz, den S. der Geriff. Genüchte. Weiermerseil Gemind. D. Wärz, den S. der Geriff. Genüchte. Weiermerseil Gemeinschaften der State der Gemeinschaften der State der Gemeinschaften der State der

Frau G. Krug Spezialistin für Fußpflege etzt unter 34881 zu erreiches

Holzbearbeitungswerk

Karl Friedrich, Fenster- u. Türenfabril Halle a. S., Ankerstraße 3, Tel. 247 22 Ausführung von Holzbearbeifungen, auc Massenartikel. 2 ischer Maschinenpar

Fritz Neubert 5

Kohlen-Groß- u. Kleinhandel Friedrich-Ebert-Str. 28/29, Tel. 35760 Briko-, Michel-, Riebeck-Brikett Koks, Grude, Eiformbrik., Holz Bahnamtlich gewogen Zahlung nach Vereinbarung

Rundfunk am Montag

Weltenlange 209 Weter.

10—11 Uhr: Schulfunt: Ulebertragung aus bem Gewerbedaus, Dreiben. Striftstrum in die Klundwitte der Schulber de

Königswusterhausen.

lenlänge 1685 Bleter.
titerbericht für die Lambwirtschaft
fahmnaftif; gelettet von Arthur Hols gang für prattische Lambwirte (VIII)





Flügel - Pianos bedeutend ermäßigte Preise

preisaekrönte, bestbewährte Quacalistàs Kleine Raten nach Vereinbarung!

C. Ritter 8. m. Piano - Fabrik S. - Somee Mady.

Gegr. 1828.

la Saatkartoffeln

Hollander Erstlinge zum Antreiben liefer sebes Quantum frei Haus per Zentne RW. 7.—. Ferner steht ein fast neue

Wilhelm Niemann Rattoffelgroßhandlung, Diemig b. Salle Ferniprecher 24718.

EISU-Stale-Betten Schlafzimmer, Kinderhotten, Poleter, Stahl-natisation, Casistoner, sa Private, Statenble, Letel. itri. Biscum@bellabrik Sudd (Multr)



Oskar Seifert Schülershoi 4 Rui 222 29 Reparaturen

5000 Mark Belohnung

Hausbesitzer! Mieter!

F. Lehmann, Halle a. d. S. Büro: Dorosheensir Aud Stundungsgesuche usw. Erfolg.

Gasherd

Saltbare, gute 6d) uh fente

Leberausichnitt

Elektr. Licht Kraft-Anlagen Beleucht.-Rorp

Wilh. Schacher

Staubiauaet

"Elettro-Jifa", höchfte Sangwirtun 68.— Mark G. Brofe. Salle, Gr. Sandberg 8. Teilzahfung gestatt

Mod. Bandarme Bligeleifen.

AMERIKANISCHE ERFINDUNG EINES NEUEN BENZINSPARERS.

r Critchlow, 1960 D st., erhielt ein Patent auf eine enstoff-Entferner für al

oligit. And the control of the contr

bis 1. April billige Sonder Zibrinas bei Halle (Saale)

Gewissenh. Behandig, ak (auß. Geschiechts-) Leiden.

Drahtgeflech te billiger!!!

Fertige Drahtzäune Verzinkte Stacheldrähte

Billigste Bezugsquelle Preisliste einfordern Kleinverkauf C. Müllers Ww. & Sohn, Halla, Magda-

Klavierkauf ist Vertrauenssache!

Flügel, Pianos u. Harmoniums

Pianohaus Maercker 1832

Waisenhausring 1 B an de



gibt's deste DAIMON qualität: Daimon neuheii: Daimon Lichtdoichi

5. Riaffe 34. Preugifch-Gubbeufiche (260. Preug.) Riaffen-Lotterte Ofne Gemahr Rachbrud ve Auf jebe gezogene Rummer find gwei gleich bobe Gewinne gefallen, und zwar je einer auf die Lofe gleicher Rummer in ben beiben Abteilungen I und II

fchni Frei das Bein achö Froi lage Mor ruhi weni Umf

1000 Beige 76-Rogge Brau Futte Int Safer Wals lolo do. ri Beige Rogge Rogge Rogge

155 (Futte 145-erbfer ftetig 8,75-8,25 (8,00-





9m Gewinnrabe verblieben: 3 Prämten ; 500000, 2 Gewinne zu je 75000, 2 zu je 216 zu je 10000, 25 zu je 5000, 90 zu je 140 zu je 2000, 350 zu je 1000, 716 zu je 2070 zu je 300 W.

Die staatlichen Lotteris-Einnehmer in Halle ehmann, Gr. Steinstr. 19 Fenkel, Gr. Steinstr. 14 logge, Moritzzwinger 7 v. Schove, Lud.-Wuch.-Str. 26 Klinstlar, Gelststraße 54 Abramowitz, Scharrenstr. 1



Privatunterricht in Damenichneib. fertigung etgene rberobe in Tag d Abenbitunden. M. Hund.

Bettfebern

Sandels und Vielschaftszeitung und Wirtschaftszeitung

Freundlicher.

Berlin, 4. Mars. (Sig. Drahtmelbung.) Die Berliner Borfe vom Connabend eröffnete nach der geftrigen Panif wesentlich beruhigter.

Mailische Börse vom 8. März.

| | пеше | vortag |
|---------------------------------------|-----------|----------|
| Allgem. Deutsche Credit-A. | 120 G | 120,25 G |
| Hallescher Bankverein | 120,5 G | 120 b |
| Gewerbe- und Handelsbank | 92 G | 92 b |
| Landcredit-Bank | 84h | 84 b |
| Zörbiger Bankverein | 45 B | 47 bBr |
| Mansfeld Bergbau AG | 103,5 G | 104 G |
| Prehlitzer Braunkohlen | 153.5 G | 157 G |
| Riebeck'sche Montanwerke | 95 G | 96 G |
| Werschen-Weißent. Braunk. | 131 B | 131 B |
| Bruckdorf-Nietleb Bergbau | | |
| Ammendorter Papiertabrik | 140B | 140 G |
| Cröllwitzer Papierfabrik | | 1400 |
| Cönnerner Malzfabrik | 120 G | 120 G |
| Eilenburg.Kattun-Manufakt. | 63 G | 64 G |
| Engelhardt-Brauerei | 219 G | 219 G |
| F. Zimmermann & Co | 23,75 bGr | 24 B |
| Glauziger Zuckerfabrik | 20,10001 | 60B |
| Glauziger Zuckerlabrik | 125 G | 125 G |
| Malzfabrik Reinicke & Co | 120 6 | 120 G |
| Halle-Hettstedter Eisenbahn | -000 | |
| Hall. Maschinen u. Eisengieß. | 90 G | 90 G |
| Hallesche Röhrenwerke | 61 b | 61 G |
| Hildebrand Mühlenwerke | 25 G | 25 G |
| Moritz Jahr | | 4B |
| Gebrüder Jentzsch | 30 G | 30 G |
| Kaiserbad Schmiedeberg | 100 B | 100 B |
| Kyffhäuserhütte | - | - |
| Gottfried Lindner | 61b | 61 b |
| Schraplauer Kalkwerke | 40 b | 40 B |
| Stadtmühle Alsleben | - | 39 B |
| G. Vester Spedition | 60B | 59,5 b |
| Wegelin & Hübner | 64 b G | 65 b |
| Zelizer Maschinen u. Fisen | 115 G | 115 G |
| Zuckerraffinerie Halle | 44 B | 44 B |
| · · · · · · · · · · · · · · · · · · · | vx | - C- 1 |

Tendens ichwächer.

Beigen feft.

Weizen fest.

Die Saltung von Beizen war im Durchichnit seit, da vom Auslande etmas höhere
kretie gemeldet wurden. Ans dem Inlande ist
das Angebot promyter Ware sehr mösig.
Beim Roggen halte die Stissung annächf aufachört, was angesicht der dauernd starfen
krowptangebote die Tendens und die Kreislage abschwächte. Lieferung war sür laufenden
Monat nur wenig im Umlas. Gerste bestielt rußigen Verkört. Füt Hafer hält die Verwendung nach dem Auslande in mäßigen Umlange au. Mais war sill. Mehl rußig.

Berliner Robultenhöuse war. 30%er.

Berliner Broduftenborje vom 7. Marg.

| 1000 Rilogr., fonft per 100 | Rilogr. alles in Mart. |
|-----------------------------|-------------------------------|
| Beigen, martifcher, | Biftorigerbien 20.00 - 25.00 |
| 78-77 kg 231-284 | Al. Speifeerbien 18 00-20 00 |
| Roggen, mart. 149-158 | Suttererbien 16.00-17.00 |
| Braugerfte 160-170 | Beluichten 16.00-18.00 |
| Futter. unb | Mderbohnen 16,00 - 18,00 |
| Induftriegerfte 140-150 | Widen 18,00-23,00 |
| Safer martifder 121-131 | Lupinen, blaue 13,00-14,00 |
| Mals, gollbeglinftigter. | Lupinen, gelbe 16,00-17,50 |
| loto Berlin 167-159 | Serabella, neue 25,00 - 29,50 |
| do. ruman. 145 | Rapstuchen 13,25-14,25 |
| Beigenmehl 27,75-34.50 | Leinfuchen 17,00-18,00 |
| Roggenmehl 20,50-24,00 | Trodenidnigel 6,50-6,70 |
| Beigenfleie 8,00-8,50 | Sona-Schrot 13,10-14,60 |
| Roggenfleie 7,25-7,75 | Rartoffelfloden 12,00-12,50 |

\$\frac{\pmathstrope{\pmathstrop

Weigen eiwas fester, alles andere rubia

Kursftürze infolge Schachts Rücktritt.

Rechdem geitern die Berliner Börse aunöcht im Hublis auf die internationalen Distontermäßigungen in etwas freundlichere Saltung eingesels hatte, seizte etwa um 1.30 Ubr unvermittelt und überreichend sir die Börse ielbit eine scharfe Kowärtsbewegung an allen Nartfagelieten ein. Anresählössig um 6 bis 8 Huntte gegenüber den ersten Aursen waren agbliech einzigiteilen. Salzbefursti gingen logar auf 348, d. b. um 12½ Huntte gegenüber den ersten Sursen urrück. Die Bezeichnung

"ichwarzer Freitag"

Luriierte durch fämtliche Börfenisse, und übersall wurde die Meinung vertreten, daß es noch weit schlimmer gefonunen wäre, wenn nicht durch die Diskonifentung ein gewisser Siderstand gageben sei.

Boser diese plöblisse Abgabewelle kam, blieb unbekannt. Der Küstritt Schachts gab nachträglich die Erklärung gierfür.

Auswirtungen der Distontfentung.

Die Reichsbant hat, wie wir gestern bereits aufündigten, mit Birtung vom 8. März den Bechfeldistont von 6 Prozent auf 3½ Proz zent auf den Lombardzinssus von 7 Prozent

Stempelvereinigung lakt Sabeniake unneränhert.

winderandert.
Die Vereinigung von Berfiner Banfen und Bantfiers (Stempelvereinigung) bat aus Anlaß der Germäßigung des Reighsdantbistoni-fates von 6 Progent auf 5½ Progent be-ichtlichen in Straum von 8. März von 7 Progent auf 6½ Progent ferad-suieten. Die Saden-Alinien wir Vrogent ferad-suieten. Die Saden-Alinien wir Vrogent ferad-suieten. Die Saden-Alinien won Vrogent ferad-nung und von 3½ Progent in provilions-pflichtiger Rechnung werden vorläufig beibe-balten.

Mit Rücklicht auf die Diskontermäßigung der Reichsbauf hat auch die preußische Staats-bant (Sechandlung) ihre im Verköhr mit Vanken und Vankiers geltenden Zinsjäße herabgelest.

Db die Salliche Bankenvereinigung fich dem Borgechen der Berliner Bankenwerteinigung anfalliehen wird, ist ungewiß, weil sie bei der worigen Eben wird, ist ungewiß, weil sie bei der worigen Diekoltermäßigung die Sadenfäße unverändert ließ, während die Berliner Banken die Saden-Inien ermäßigte.

Die Begründung der Distont-

Die Begründung der Diskontermäßigung.
An ber Sibung des Geritalnissschilfes der Reichsbart begründer Ser Beitigende, Beitigsbart begründer der Fleckbert der

Builiffe an Geld und Tenifen in den leiten Kochen bertächtigt ertöht:
bie Befände der Bant an Gold und Dechungsbedifen find den Befände der Bant an Gold und Dechungsbedifen find den Befände der Befände Befände Gefände Gefönder Gefönder Befände Gefände der Befände der Befände Gefönder für der Befände Gefönder für der Befände Gefönder für der Befände Gefönder Befönder gilt der Befände Gefönder für der Befände Gefönder gilt der Gefönde Gefönder gilt der Gefönde Gefönder der Befände gilt der Gefönde der Befände gilt der Gefönde Gefönder der Befände der Befände gilt der Gefönde der Befände gilt der Gefönde der Befände der Befän

Wieder 10 Brogent beim Salleichen Bantverein.

Schweine wieder billiger.

Schweine wieder billiger.

Ter Auftrieb an Schlachteich zu den Sauwtviedmarkten im Aeide war in diefer Poofie
gegeniber der Borwoch in allen Gattungen
auf den meisten Mörften niedriger. Der
Sambel verlief teils langiam, teils mittelmäßig. Trop des niedrigeren Auftriebes
waren böhere Preije nur vereinzelt zu erziefen. So wurden Kinder und Kalber auf
den meisten Märtfen eine Aleinigeti billiger
bzw. honnten sich im Preije behaupten. Schae
erzieflen allgemein leiste Preise, Schweine
wurden auf den meisten Märtfen um einige
Beennige je Pinnd billiger.

Beetner Schaehvehmartt vom 7. Märg.

Riemiąc je Pjund billiger.

Betliner Gölacholehmartt vom 7. MärgZuffrieb. 2710 Ninber, dermet 782 Odien. 707 Stuller,
1221 Miße und Järfen, lerner 1900 Nälber 3807 Schoft,
1221 Miße und Järfen, lerner 1900 Nälber 3807 Schoft,
1221 Miße und Järfen, lerner 1900 Nälber 3807 Schoft,
1221 Miße und Järfen, lerner 1900 Nälber 3807 Schoft,
1221 Miße 180 Schoft,
1221 Schoft,
1222 Schoft,
1223 Schoft,
1224 Schoft,
1225 Schoft

Berliner Eleitrolyifupferpreis vom 8. Märg. 170,50.

Vorkurse der Berliner Börse vom 8. März

| 1 | Abiosung 1-5 bt,0 | Accumulator. | Essen Steink. | 140,00 | | 00,00 | | 004,00 |
|---|-----------------------|----------------------|------------------|---------|---|--------|----------------------------|---------|
| 1 | Abl. Neubesitz 8,4 | Allg. Elektr.G. 160, | Fahlberg, List | 1000 | Leopoldgrube | - | Sarotti Schok | - |
| ł | Hapag 103,5 | | | 161,62 | L. Lorenz | - | Schles. Bg Zk | - |
| I | Hamb. Hochb | AugsbNürnb - | | 176,50 | | 104,50 | do. Beuthen | - |
| ı | Hamb. Süd - | Basalt ; - | Felten Guille | 124,75 | | 104,00 | | 162'15 |
| 1 | Hansa Dampf - | J. P. Bemberg 151,0 | 0 Gelsenk. Berg | 138,00 | MaximHutte | 0.5 | do. Textilwk. | - |
| ١ | Nordd. Lloyd 105,78 | | Ges.f.elektr.U. | 168,50 | Metallges. AG | - | Schneider, H | - 30 |
| 1 | Schantung - | Bergmann 197, | 0 Goldschmidt | | Motor Deutz | - | Schubert Salz | |
| 1 | Ver. Elbe - | | 0 Hackethal Dr. | 92,25 | Nation. Auto | -60 | | 182,50 |
| ł | Otavi Minen 56,5 | | Hamb. Elektr. | 129,25 | Nordd. Wollk. | 85,50 | Schultheiß | 266,50 |
| I | Adca 121,0 | | 15 Hammersen | - | Oberbedarf | - | | 243,00 |
| ı | Bk. elektr.Wk | Busch Wagg. - | Harpen Bergb. | 132,50 | Oberkoks | 98,75 | Stöhr Kammg | - |
| 1 | Bank für Brau 141,5 | | 0 Hirsch Kupfer | | Orenstein | | Svenska | 335,00 |
| ł | Barm. Bankv. 129, | Chem Hevden - | Hoesch Eisen | 104.75 | Ostwerke | 208,00 | Thur. Gas | - |
| ı | Bayr. Hyp Bk. 133,00 | | | 1 - | Phönix Bergb. | | Leonh. Tietz | 155,00 |
| ı | do. Vereinsbk. 149,0 | Conti Caoutch - | Ph. Holzmann | 95,25 | Pöge Elektriz | | | - |
| ı | Berl. Handisg. 179,50 | Daimler-Benz 38, | 0 Hotelbetrieb | - | | 270,50 | Ver. Glanzst. | - |
| 1 | Commerzbk. 153,71 | | llse, Bergban | 249,00 | Rhein. Braunk | 230,50 | do. Schuh | - |
| ı | Darmst. Bank 231.0 | do. Conti Gas 160, | 0 Kali Aschersl. | 209,00 | do. Elektro | 141,00 | do. Stahlwerl | 94.50 |
| 1 | Deutsch. Bank 146,5 | | | 129,00 | do Stahlwerk | | Vogel Telegr | 66,25 |
| ı | Disconto-Ges - | do. Kabel - | Klöckner-Wk. | - | RhWestf. El. | 175,50 | Westeregeln | 211,12 |
| ı | Dresdner Bk. 146,5 | do. Eisenhdl | Köln-Neuess. | 105,12 | do. Sprengst. | 9-1 | Wicking Portl | 100-100 |
| 1 | Oest.Credit-A - | Dynam. Nobel! - | Körting, Gebr. | 49,00 | Riebeck Mont. | - | Zell Waldhof | 204,00 |
| 1 | Reichsbank 281.5 | El. Licht-Kraft 164 | 7 Krauß & Co. | - | Rütgerswerk | 74,50 | | |
| I | Wien. Banky. | El. Lieferung - | Lahmeyer Co. | - | Sachsenwerk | - | | 100000 |
| | | | | - | THE REAL PROPERTY AND ADDRESS OF THE PERSON NAMED AND ADDRESS | - | THE PERSON NAMED IN COLUMN | - |
| ÷ | | . 00 TE . 00 00 | | 90 0E . | 20.05 | | -080 00 080 00 | |

| Berliner Börse Reichsbank. | | | | | | nk- 51/2°1, |
|----------------------------|------|-------|--|-----------------------|--------------------------|--------------------------|
| Deutsche Anleihen | | | Industrie-Aktien | | | |
| Disch. Wertbest. | 7.3. | 95,00 | Accumulat- Adler Portl Adlerhütten | Fabr. Zem. Glas | 111,50 76,00 98,25 | 111,50 77,75 97,00 |

| Deutsche A | nleih | en | In |
|---------------------|---------|------------|----------|
| 1 | 7. 3. | 6. 3. | Accumu |
| Ulsch. Wertbest | | | Adler P |
| Anleihe 1923 . | - | 95,00 | Adlerhü |
| 6 do. für 2. 9. 35 | 92,25 | 91,50 | Alexand |
| 7 Dt. Reichsanl. 29 | 97,75 | 97,70 | Alg. Kur |
| 6 Dt. Reichsanl. 27 | 87,40 | 87,40 | Allg. El |
| 3Dt.Reichssch ,K' | 87,25 | 87,25 | do. do |
| 6 Prb. Staatsanl. | | | AlsenP |
| 1928 auslosbar | 91,70 | 91,60 | Ammen |
| 61/2 Pr. Staatssch. | | | Anhalt. |
| L. Folge | 99,25 | 99,25 | do. do |
| t do. II. Folge | 97,40 | 97,40 | Ankerw |
| 7 Thur. Staatsa.26 | 77,62 | 77,10 | Annabu |
| 7 do.Rm.27u.La.B | 76,75 | 76,50 | Augsb.l |
| 61/2Dtsch Reichsp. | | | Bachm. |
| 1. 2. rz. 1.10.30 | 99,50 | 99,40 | P J. Be |
| 8Pr Lds.Rent.3k. | 95,25 | 95,25 | J. Berge |
| Deutsche Anleihe | 12 12 1 | | Bergma |
| AuslosSchein | 51,12 | 50,90 | BerlG |
| Dt. Anl. AblSch. | | 20 KS 55 C | Berlin F |
| ohne AuslSch. | 8,40 | 8,50 | doKar |
| Anhait. AniAus- | 10.53 | 10000 | do. Ma |
| losungs-Schein | 52,75 | 52,75 | Berthol |
| Thuring Anleihe- | | 1300 | Bösper |
| Auslosungssch. | 49,00 | 49,00 | Brauha |
| Dt. Wertbest. Ant. | - | 112,00 | Braunk. |
| 4Dt. Schutzg. Anl | 2,95 | 2,95 | Brauns |
| Verhehrs- | Antie | n | do J |

Vertehra-Amtlen
Activerieners 113,50113,02
Allg.Lokalh.u.Rr. 116-75 1157,55
Brinschw.Land. E. 40,50 4,575 1157,55
Canada-Abl.-Sch. 34,25 34,75
Canada-Abl.-Sch. 30,25 30,25
do. Reichsb V.-A. 89,25 39,26
GC Casseler Sth. 80,50 39,26
do do V.-A. 92,70 92,73
do. Reichsb V.-A. 89,25 39,25
do. Haller 11,50 11,5

Prehlißer Brauntohlenwerte 26. in Meufelwiß.

Picepiliget Braunishienwerte

24G. in Meufelwiß.

Die Sesellschaft erzielte einen Bruttogewinn von SR 3999 Warf (773 449 Warf).
Rach Abschreibungen won 507 300 Warf (300 246
Marf) verbleibt ein Keingewinn von 396 698
Warf (382 303 Warf). Aur Bertelting Rehen
also 386 670 Warf (400 571 Warf). Es wird
vorgeschagen wie der 15 Brog ent auf die
Einmmatten und 10 Vrogent auf die Borsunskatien an verteilen und 260 700 Warf
(17 308 Warf) auf neue Rechnung vorzutragen.
Dem Gesellschaftsbericht entnehmen mit, das
troß anherodentlicher Erschoernis, die die
enhaltende Kroltperiode verursächte die
Britetiproduttion des Borsahres erreicht und
die Abraumseistung gegenüber 1928 noch weiter
afteligert werden fonnte. Uh 1. April 1920
trat eine Echighverfürzung nm 3 Stunde ein
und ab. 1. Ottober eine allgemeine Lohnerhöhnig im Alssänige von 4,16 Trogent, Alle
dies Umfänide Hatten eine Erschung der
Produktionskoften zur Volge.
Aus der Vil 1 an 2. Bruttvoerlös von 1 792 146
Marf (1613 745 Warf), novom allgemeine Geschäftisunschen 1913 Mart (840 290 Mart)
und Klichreibungen 507 300 Marf (830 246
Marf. Tog unverändertem Aftienkapier auf
383 677 Warf (388 808 Marf), auf der Gegenciet erscheinen Außenstände mit 540 220 Warf
(505 217 Warf). Banfautgaben liteg auf
820 870 Warf (88 308 Marf). Auf der Gegenciet erscheinen Außenstände mit 540 220 Warf
(505 217 Warf). Banfautgaben liteg auf
820 870 Warf (883 052 Warf). Auf der Gegenciet erscheinen Kabenstände mit 540 220 Warf
(505 217 Warf). Banfautgaben liteg auf
820 870 Warf (683 052 Warft). Auf der Gegen-

Berein demifder Fabriten M.: B. i. Lign.

in Zeig.

Die Generalveriammlung genehmigte den Abschütz, wonach sich der Verlust um 16 520 auf 12 960 000 M. erhöht. Es ist damit is kas gegen eine Attiensfapital von 13 Will. Warf versoren. Eine Beendiaung der Ausulotian git inwesten wirden vorfauften noch nicht zu erwarten, da aurzeit seine Wöglisseit beiteht, das Verstaufen. Pachter des Verstaufen Verstaufen Verstaufen Verstaufen von der Verstaufen von der Verstaufen verstaufen

Broteft ber Mineralbrunnen-Induffrie.

Sine Berfammlung der Bertreter der Mineralbrunnen-Induftrie hat folgende Ent-ichließung gefaht: "Die in Berlin versammelten Bertreter

Mineralbrunnen-Induftrie hat folgende Entiditebung gefäht:
Die in Bertin versommellen Bertreter ber Mineralbrunnen-Induftrie erhoben ischäften Protest von den Angeleinen Protest gene Entidhen von den Mill. Mark seine den Einführung einer Mineralbunslerkenen. Der Boranischa von den Mill. Mark seine den Leutungspreig der Bellerinduftrie die über die Hällengericht der Weltsgetränkt, sondern ein Lebensmittel und ein Boltsgetränkt, sondern ein Lebensmittel und ein Boltsgetränkt. So wird du Bo d. von minderbemittellen Schichten getrunken. Die Bestenerung diese Berträttes, woch dagu in diese Bobe, sie die Bestenerung diese Berträttes, won dog in die sondergleichen. Das Afineralbunker würde propential färker bestenert sein als Schammsein. Bein ist an die besteuer.
Die Steuer würde die Mineralbrunnen-Johuftrie und den Aleinhaus der nicht für den bei keleinhaubel naben vernichten. Son ans die lem Brunde mit bei der Kredning der Steuer wie 1923 durch die Ersebungsloften aufgegehrt werden. Die Mineralbrunnen-Industrie erwartet gibung der Steuer won dem Brogramm.

Miedrigerer Grokhandelsinder

Die für den Monatsdurchismitt zebruar berechnete Großandelsindezsiffer des Sial. Reichsamts ift von 1823 im Bormonat auf 1993 getunden. Die Indezsiffer für die daupt-gruppen ftellte fich für Agrarkoffe auf 1860 (Zamuar 18128), für ind unkrieffe Roßtoffe und halbwaren auf 126.7 (128.3) und für induskrieffe Vertraguaren auf 154.6 (156.0).

Magbeburger Judermartt vom 7. Mårs. Boetle für Weihjuder einigli. Send und Berdraufssiesers für 80 Allogr. druft die neids de Verlobellie Magbeburg. Gemaliere Medils der dermyter Leierung 28.00 28.37.8. Mårs 28.57.6, 20.50, April 28.57.6, 28,50, Maj 26.60, Juni 26.00. Zendens; Maj

Rentable Flaschen-Industrie.

giajgen. Die Berbandsbildung in der deutschen Plei Berbandsbildung in der deutschen plaschen bei bis auf Durchbildung der hentigen firaff organisierten Syndilatsform eine außerordentliche

und weift dis aur Durchötibung der heutigen firaff organisseren Symbilatsform eine außervordentliche

npilche Entwickung

auf. Bereitst im Fahre 1904 wurde der Berband beuticher Klasscheine 1904 wurde der Berband beuticher Klasscheine 1904 wurde der Berband beuticher Klasscheine 1904 wir der Kla

Durchgreifende Erfparnismagnahmen

Das nene Bertanfsinnbifat.

Des nene Bertansssundiet.
betet in dieser dinfict ang andere Chancen.
Denn einmal hat des Syndisch die Wigdischt, die Typen auf ein normales Was zu der Geschleichen einer die Kusträge an die einzelen ber die Kusträge an die einzelen ber die Kusträge an die einzelen und die Kusträge an die einzelen und die Kusträge der die die Geschleichen eine die Kusträge der die Verstellen und die kestlich die Spesen sir den Verfallen und die Kusträge der die die Geschleichen Elsaber der die Verstellen und in die kusträge der die Verstellen und in die Verstellen und wieden ist die Verstellen Und die Verstellen die Verstellen Verstellen Verstellen Verstellen von die Verstellen die Verstellen die Verstellen Verstellen verstellen die Verstellen Verstellen verstellen die Verstellen Verstellen verstellen die Verstellen die Verstellen Verstellen die Verstelle

Aurszettel der hallifden hausfrau.

Auf bem heutigen Bodenmarkt wurden, loweit wir ftellen fonnien, ungefahr folgende Breife gezahlt für Blund in Reichspfennigen:

Dem Neutjen Blochenmark wurden, loueit wir wirbstellen formen, ungefahr logende Perfeit engalit für den Wirden Boder in Bericht 10 Jan 10 Perfeit 10 Perfeit

\$\text{Note: 100-140} \$\text{Mospite Holds} \$\text{Gonesia Mospite Holds} \$\text{Gonesia Mospite

Stabt @reibantverlauf: ### Simblelide 50 89. is ### Stands

Stabt @reibantverlauf: ### Stabteling 50 89. is ### S



Die Tagesereignisse auch im Bild betrachten . heißt sie erleben.

Für monatlich nur 30 Rpt. Deretten Sie sich und Ihren Angehörigen diesen Genuß, wenn Sie die vorzügliche, im vollendeten Tiefdruck hergestellte und reichhaltige

1

per nni den fon mii fla fati La fati

V

"Große Mitteldeutsche Illustrierte"

bestellen. — Sind Sie noch nicht Leser, dann werden Sie es schnellstens. Sie werden uns dafür sehr dankbar sein.

Ich bestelle hiermit die wöchentlich am Sonnabend erscheinende "Große Mittel-deutsche Illustrierte" zum Preis von nur 30 Rpf. im Monat.

Uebergeben Ste die Bestellung dem Austräger der Saale-Zeitung oder senden Sie dieselbe direkt an den Verlag der Saale-Zeitung, Halle (Saale), Oroße Brauhausstraße 16/17.

Trenung pon Reparations. und Liquidationsabtommen?

und Liquioditonisabronimen?
Die Meischagsfrachtion der Christific.Mationalen Arbeitägemeinschaft hat einen Antreeingekrach, der in dem Gelegentungt über die
Natifizierung der zohlreichen Riantbationsohfommen dos Missommen mit Bolen frechen
nill. Durch die Annahme biefes Untragmirde das lachich nicht begründet und in der
Leifentlichett mit Recht besonders scharf eitsterte
tillferte Junctim swissen Housenschaft zutillferte Junctim swissen Housenschaft und Bolenvertrag ausgehoben werden.

Metallyrelie in Betlin vom 7. Mitz. für 100 k; im Redgemerl). Elektolpitupler wire bors 170,06 Crisophitmalminum 80-98 Oro., im Midden, Wals ober Orahibarren 190. do. in Wals. ober Orahibarren 190 Aprol. 190, Reinnidel 88-99 Uro. 180, Minimon Regulins 57-60, Heinlides für 1 kg fein 55,60-57,60.

Der Bariganer Anrier Warfgamiffa-ichreiber: Das Sandelsabfommen mit Dentigen Land erfüllt über 70 Progent ber politichen Büniche. Jedenfalls wird man aber erh derüber abfirmmen laffen, nachdem ber Deutiche Reichstag den Bertrag angenom-men fact.

Amtlice Bekanntmadungen.

Bergebung

ber Reupfiasterung der Liebenauer Straß zwifchen Wolfstraße und Jehannespieds am Bountrassag, bem 20. Midez 300, bormittags 11 Uhr, im Bureau I T, Jim ner Kr. 216, des Raishofes. Rerbingungs untertagen find dafeibt zu boben.

Salle, ben 6. Dars 1930.

Bekanntmachung.

Dietnigen annbrectsneiter, bie fig.

Dietnigen annbrectsneiter, bie fig.

Dietnigen annbrectsneiter, bie fig.

Die Kinssstützung von Unterbattungsorbeiten

an stadtichen Gebaben bewerben wossen

an stadtichen Gebaben bewerben wossen

auflätern Unterneiturer aufgenommen wer

An Beitagen auf ich in bie Listen ber zugestellenten unterneiteren auf die Beitagen

An Betracht fommen nur sethständige Unternuehner (Wauter, Itampers, Jammerst, Dadbeder, Gebolgen, Kliempurs, Lighter, Gleist
dieter, Die den Kliempurs, Lighter, Dieter

dieter, Die den Kliempurs, Lighter, Dieter

dieter, Die den Kliempurs, Lighter, Dieter

dieter dieter den Kliempurs, Lighter, Dieter

dieter den Kliempurs, Lighter, Dieter

dieter den Kliempurs, Lighter, Dieter

dieter den Kliempurs, Lighter, Dieter

dieter den Kliempurs, Lighter, Dieter

dieter den Kliempurs, Lighter, Dieter

dieter den Kliempurs, Lighter, Dieter

dieter den Kliempurs, Lighter, Dieter

dieter den Kliempurs, Lighter, Dieter

dieter den Kliempurs, Lighter, Dieter

dieter den Kliempurs, Lighter, Dieter

dieter den Kliempurs, Lighter, Dieter

dieter den Kliempurs, Lighter, Dieter

dieter den Kliempurs, Lighter, Dieter

dieter den Kliempur

Bergebung

Sont Beforuhmachung.
Sont Beforuh des Amstandschufes des Amstadestres Rofia fit die Gotigleordnung der. Aufrecherbattung der Sube und Ord-nung auf dem Friebber des Amstdesites Rofia dom 28. Januar 1915 mit dem beu-tigen Zage aufgeboben.
Soffie, den 5. Natz 1900.

Borpiet wocheinich abgrobt weren Angebot über die öhde der Jahres-pachfulmie bitten wir ihrifitig dei der Schlachhofverradtung eingureichen. Auskunft über den Umfans des Anfalles ufw. erteilt die Direftion des Schachthofes, Zeichhom Ar. 2.

Gr. freiwillige landwirtschaftliche Andentar-Berfteigerung.

Wegen Berlauf des Gutes Nr. 8 in Spidendorf bei Riemberg (Bez. Halle) soll das gesamte zur Wirtschaft ge-hörende lebende und iote Inventar am

Riemberg (1842, Salle) foll das geleinte jur Birtifort geberebe lebende und biet Smeitar an Freitag, dem 14. Alfärz 1930, vormittags 10¹]. Uhr auf dem Gutsgeldst Gelfendorf Pr. 8. durch mich öffentlich mellibiterd verleigtet werden. — Die Berfantsbedingungen werden im Zernith befanniegeben.

20 Entmurk jur 1900 der 1900 der

efindet fich in fehr

Werning, 212 39 mpr. 22001. Bahnilation Riemberg (Strede Halle-Magdeburg). Whahrt ab Halle 8.48 Uhr. Omnibusverbindung ab Halle (Riebechplay) 7.38 Uhr)

Die Leser nützen sich und ihrem Blatt, wenn sie sich

bei Einkäufen

auf ihre Zeitung beziehen. Wir bitten unsere Abonnenten darum.

Die Mitteldeutsche Zeitung, Erfurt bürgt

Hohe Auflage (104Tageszeitungen ihres Verbreitungs-gebietes an Auflage weit überflügelt)

für auten Anzeigenerfolg!



Morg. Sountag, 31/2 Uhr KONZERT tung Hans Teich Eintritt frei!

Märs. sfrau.

weit wir sahlt für

150—180 60—240 160—175 160—175 100—110 1110—110 1110—110

200—400
utter
11.0—105
iter
d 85—90
30—40
d 10—20
mus 50
5—6
toffeln
8—9
1d 9—10
6t. 5—8

30

Sie nuß, leten ltige

eser, Sie

tel-von

auer Saal 4-UHR-TANZ-TEE 7 Uhr in zwei Sälen

Calé-Restaurant
KUMSTLERKONZERT

Bergschenke Perle des Saaletales • • Morgen Sonntag nachmittags n.abends

Künstler-Konzert

MODERNES THEATER



Gunther Adier Komiker

in seinen Burlesken Ferry Schütz die Humoristia Wilfried Wilden konteriert

♦ Tanz bis 4 Uhr früh! ♦ Sonnabend 4-Uhr-Tee
Sonnabend mit großem Spielpian
bei freiem Eintritt

Restaurant St. Georg

Logensaal, Moritzburgring E Dienstag, II. März, abds. 8 Uhr

Liederabend von Dolores Royold

Lieder von Händel, Schubert, Schumann, Brahms, Wolf, Weingariner, Brauniels, Ung Peterka, Graener usw.

Ibach-Flügel von B. Döll Karten 3, 2, 1,50, 1 RM. bel Rothan (1)

Vateländische frauenveren Baile.

Vateländische frauenveren Baile.

Montag. 10. März, punktlich 4 Uhr.

10. Vortreg Frau Geberner Hennische 11. Vorträge.

2. Fr.l. Hildegard Schumacher und Frl. Edith Grümn: Duette. Am Flügel:

Herr Oberplarrer Witte: KlavierVorträge.

2. Fr.l. Hildegard Schumacher und Frl.

Edith Grümn: Duette. Am Flügel:

Herr Oberplarrer Witte.

Chater Witte.

Chater Witte.

Chate willkommen 1

Die Mitglieder, welche von den einsammeinden Damen nicht angetroffen wurden, werden gebeten, Ihre Mitgliedes
beiträge mitzubringen.

Volks-Feuerbestattungs-Verein Halle u. Umgegend, e. V.

Unsere

Generalversammlung

findet am Freitag, dem 14. März 1930, abends 8 Uhr, im Volkspark, Burgstraße, statt.

Bericht des Vorstandes Geschäfts- und Kassenbericht Vorstandswahl Anträge und Verschiedenes

Anträge müssen 3 Tage vor der Generalversammlung beim Vorstand schrittlich eingereicht werden. — Zutritt nur gegen Vorzeigen des Mitgliedsausweises.

00000000000

Landeier

000000000000

mostag, Missoch u. Freitag 5-Umr-Tee mit Tanz

Kultur haben, heisst Masskleidung tragen!

Die geistige Grundhaltung jeder Zeitepoche ist der Nährboden, dem die Lebensformen ihrer Menschen entwachsen. Diese Formen auf allen Lebensgebieten liefern die Fäden, an denen man sich zum innersten Wesen einer Zett hintastet, sie bilden die Gradmesser für die Bestimmung des Standes ihrer Kultur.

Ist nun, um mit Eugen Diederichs zu sprechen, die Urzeile aller menschlichen Kultur die menschliche Individualität, dann muss auch die planvolle Erhaltung und die sinnvolle Pflage jeder menschlichen Individualität Ausgangspunkt aller Kulturarbeit sein.

Kann die Bekleidungskunst bei dieser Kulturarbeit helfen? Aber ganz gewiss! Das Wesen der handwerklichen Masskleidung ist die Schaffung individueller Erzeugnisse. So kommt die Masskleidung dem Kulturwillen der Zeitaufdas glücklichste entgegen. Sieprägtjedem individuellen Ich seine wesensverwandte Ergänzung im Kleidlichen.

Für den Kulturmenschen gibt es darum nichts anderes als Masskleidung.

Mclidcb.Lugano

Hotel Pension Hess Ruhige sonnige Lage am See. Vorzügliche Verpflegung, mäßige Preise — Prospekte. Familie Hess.

Getreide zur Reinigung und Beizung bestimmt vorher anzumelden und n vorläufig bls 22. März zur Be eitung angeliefert werden

rbeitung angeliefert werden.

Kartoffelflockenfabrik Gröbzig i. Anhalt.

Saben Sie offene Fuße?

Schnerzen? Iuden? Stechen? Brennen Dann gebrauchen Sie die taufendfach bewährt Universaliseitsalbe "Centerin" Wirtung überrachen. Breis 1.50 und 2.75M Depot: Engel-Apothete.

Amtliche Befanntmachungen.

Oberförfterei Bolsfeid

verlauft am Freitag, bem 21. Mars, ge-legentlich ber Brennholzversteigerung im Gasthof "Zur Post" in Obersborf (10 Uhr)

fünf Fuctsbälge

Schallplatten

Parlophon, Odeon, Columbia und Beka

F. Bartels (Inh. Fritz Engel)

Quedlinburger Samen

nhaber E. Müller, Halle (S.), Bernburger Str. 15 (Reject)

Neu eingetroffen: Präriefleisch für Hunde Gemüse- und Blumen-Sämerelen Vogelfutter - Düngemittel Verkauf der "Ovator" Geflügelfuttermittel

Oberförsterei Bölsfeld Mute und Brennholz-Berkauf

VIII3- MID L'ETEMPIOL-

1013: 171 Stangen II. 128 Siangen II. 284 Stangen III., 280 Reijerholzstangen IV./VII. 1850 Stangen III., 280 Reijerholzstangen IV./VII.

Breundolf: 680 rm Scheit, 191 rm Andippet, 34 rm 1eeifg L. Singe: 680 rm Scheit, 191 rm Andippet, 34 rm 1eeifg L. Singe: 1781 rm Scheit, 491 rm Andippet, 435 rm 1861g L, Griet: 43 rm Scheit, 19 rm Andippet, 435 rm 1861g L, Griet: 43 rm Scheit, 29 rm Andippet, 20 rm Scheit, 29 rm Scheit, 29 rm Scheit, 20 rm Scheit, 20 rm Scheit, 20 rm 187 rm 18

Das Beste ist auf die Dauer das Villigste.

Ber heute aus Erund eines Auskellungs.
vertrages über ein sestes Einfommen versigt nud bei ein seine Besdamer verdügt, auch ein so die Heine Ausgeschafte der Ausgeschafte der Ausgeschafte der Ausgeschafte der Ausgeschafte der Ausgeschafte der Verläufte der Ausgeschafte der Ausgeschaft

Tragt

DENN MASSARBEIT IST DOCH DAS BESTE Schneider-Zwangsinnung Halle a. S.

F. O. Engelmann

Maßgeschäft für vornehme Ierrenschneiderel m. Stofflager Willy Böhm!

Vornehme Herren- und Damen-

W. Bork

Feine Damen und Herren-Schneiderei

F. & D. Seidel

Vornehme Herren- u. Damen-Arno Blume

Aug.Schirm

Karl Herzberg F. W. Blasche

Feine Mas-Schneiderei

Waisenhausring 7 Fernruf 35050

Die modernen, preiswerten
Anzugstoffe zur guten Maßarbeit
finden Sie in groter Auswahl im
Specialistus für Tuche und Futterstoffe
Luciveit Zenigenium
Barlüberstraße 11 Ecke Schulstraße
Sändiger Einnam von Neuheiten
Gegrändet 1906 Fernrut 22492

Hans Wilhelm

der feine Herr Gr. Steinstr. 14

der gute Herrenschneid seit 1890

Vornehme Herren- und Damen schneiderei

G. Harvey
Gr. Ulrichstraße 56.1 Fernruf 25213

Heinrich Ahrberg

Willy Haardt

Vornehme Maßschneiderei für Ed. Wohlan A. Schlichter

G. Andres Barfaßerstr. 8, Fernrut 239 74.

Herm. Oetting Herren-Maßschneiderei Vornehmes Haus am Platze Gr. Steinstr. 14 Fernruf 26912

J. Matthäus jun.

Inserieren bringt Gewinn, darum

inseriert der Geschäftsmann!!



Statt besonderer Anzeige.

Heute früh 2 Uhr nahm Gott der Herr nach kurzer, schwerer Krankheit meinen geliebten Mann, meinen treuesten Lebenskameraden, den Augenarzt

Sanitätsrat

Dr. Hermann Schulze in seinem 63. Lebensjahre zu sich in sein himmlisches Reich.

In tiefem Schmerz Helene Schulze, geb. Eberwein

Halle (Saale), den 8. März 1930

Die Beerdigung findet am Dienstag, dem 11. März 1930, nach-s 2 Uhr von der Kapelle des Stadtgottesackers aus statt. bitte ich absehen zu wollen.

Möbel in allen Preislagen sehr preis wert Große Auswahl 4. Stock-Besichtigen Sie bitte mein 4. Möbellag. Franz Boas, Kalle Magdeburger Str. 47, gegenüb, Wasserturm Gegründet 1893 Telefon 21241

Verleih

on mobernen Gesellichaftsanzügen jeber A Otto Huck, Luckengasse 1 Ede Sophienstraße, bicht am Stabitheater.

RITTERHAUS

Feston-Ess-Teller -.50

Sprengungen

The Jaim broingt name Torgalan

> Unter fachmännischer Beratung finden Sie bei uns die neuesten Muster, für jeden Raum passend, in riesiger Auswahl und allen Preislagen Rolle von 30 Pfennig an

> > Moning und pro m

tag u gehali gieru Stani grami hat. beend Frinms daß Mount menn partei fomm ihre anichl ichen nicht

Œ

"Hung nur g Poliz ohne

Ange einer geleh:

nord: Tari

gefet brief gedri der der Reid Brui erbei tung

Beni Mär

fchu haft jour

Verlangen Sie bitte unsere Musterkarten Karte I v. 30 Pf. bis 1.65 Karte II 1.30 an

Besichtigen Sie bitte unsere Schaufenster

Olanold & Twoitzful

Moderne Raumkunst

Halle (Saale), Gr. Ulrichstr. 1

Am 7. März 1930, 15 Uhr, verschied sanit nach langem schweren, mit großer Geduld ertragenen Leiden meine liebe Frau, unsere herzensgute Mutter, Großmutter und Schwiegermutter

Frau Agnes Wolff

im 72. Lebensiahr.

In tiefer Trauer:

August Wolff, Oberlandjäger i. R. nebst Angehörigen

Salzmande, den 7. März 1930.

Die Beerdigung findet am 11. März, 15 Uhr, v

SE SE

Geboren: Leums. Groie und Fran eine Lochier. Berlobte: Beits. Lotte Gröber und Arthur Misoffe.

eine Zochter.

Sein Zothe Gerder und Arthur Stiffele.

Sein Alle Gefde Kannie und Mithur Stiffele.

Sein Alle Seine Krause und Stiffele.

Seine Alle Seine Krause und Stiffele.

Seine Willebeim Gerbst und Krause Wegebaten auch Schülle.

Bernburg. Achtüm Orde Schweber.

Nere Swan Akragarete geb. Beither.

Merfedung. Emit Attiet und Fraukt und Mithur geber.

Seine. Beitheim Annus, 22 Jahre.

Seine. Beitheim Annus, 22 Jahre.

Seine. Beitheim Annus, 22 Jahre.

Libert. 10. 3., 14.30 lbr.) —

Gertrud Gebbarth geb. hindige.

41 3. (Bereb. 10. 3., 14.30 lbr.) —

Frau Auguste Kimmroth geb.

Seine. 3. — Frau Auguste
Billbeimine Riemmer geb. Beith,

Sillbeimine Riemmer geb. Beith.

66 Jahre. Eleben. Fran Johanna Föllmer, 68 Jahre.

68 Jahre. Johanna Föllmer, tenburg. Cort Sbriftleb Sige, 26 Jahre. Ant Wefer, 31 J. tiebersborf. Briebrich Lobmann, 74 Jahre.

Martin Zausch

Erna Zausch

zeigen ihre Vermählung an

Von der Reise zurück! or. med. Else Wegener

Ludwig-Wucherer Straße 78

Von der Reise zurück! pr. med. Hans Keulel.

krankheiten,
Halle (S.), Gr. Steinstr. 16, II.
Röntgen- und Lichtbehandlung.

Hallesche Beerdigungsanstalt "Frieden"

de 9/11 Fernrul 22 - Ober

Aufomobil - Grand - Uo-jen -- Bestattungen -- Uo-führungen schäftsstelle des Deutsch Begräbnis-Versicherungs-vereins "Deutscher Heroi

Verlobunas rinae

igene Fabrifation, aber billigfte Be-ugsquelle. Werffiati

R. Voss Juwelen - Fabrifant Leipzigerstr. 1

Mietautos

deri. u. Lieferwagen mpfiehlt bei billigst. derechnung Rurt Kals, (ntowerffatt, Halle, Bjännerhöhe 2. Fernruf 343 91.

Teller
15 cm Durchmesser

15 cm Durchmesser Krietall, reich geschl. 6.95 empfiehlt Kristallhaus Kristalihaus Spitze 24 Bala (Nihe Ballmarti)

Ghiller

rb zu eig. 10jähr naben in gesund ohnung mit Bal liebeboglie Peni nommen. Off. un 7939 an die Exp 34g.

Auskunited Stommel G.m.b.H. Halle (Saale) 2 †

Benfion

ninden 1—2 Schiller, oder Schülerinnen in guter Familie, auch Keldwister. Beaufsichtigung der Schularbeiten. Off. und 7982 an die Exp. d. 3tg.

Massage Massage M. Kertzscher u. Frau Glauchaerstr. 27. Fernsprecher 248 19.

Familienwälche afcht Brivat billig nb gut. Off. unter 4909 an die Erp. 3tg.

00000000000

ROH=
und Servierfrau frei.
Halle a. d. S.,
Saalberg 13, Hof
part. kinfs.

Weißnaben und Bu foneiben für eigener Bedarf lebre grunbt

Wann kommen Sie

zur Besichtigung meiner Frühighrs-Ausstellung der neuesten Dekorations-Stoffe, Vorhang - Stoffe, Tapeten und Gardinen Die geschmackvollster und preiswertesten Muster sind eingetroffen!

Einrichtungshaus Martick Inh. Rich. Ziemer

GARAGEN LOSCHER

Anschaffungskosten bei höchsten Leistungen.

DEUTSCHE-FEUERLÖSCHER WINTRICH & Co.

Alter Markt 1-2



Generalvertretung

OTTO BIMBERG, HALLE-TROTHA Petersberg Straße 2 Telephon 24934



Inserieren bringt Gewinn,

darum inseriert der Geschäftsmann

Auktion

Blüthner-Pianos

im Preise bedeutend herabgesetzt!

Allen Interessenten für ein erstklassiges Klovier ist jetzt Gelegenheit gegeben sich ein

Blüthner-Piane - "ein Klangwunder" zu billigem Preis und günstigen Zahlungsbe-dingungen anzuschaffen. Unverbindliche Be-sichtigung erbeten.

B.Döll PIANOHAUS Gr. Ulrichstr. 33|34



Zur Aufklärung!

Die Firma Friedrich Oehlschläger, Leipziger Straße 3, hat in Nr. 200 der Hallischen Nachrichten vom 20. 12.

Herren - Stiefel Marke SANITAS angeboten. Es wird hiermit festgestellt, daß diese Ankündi nich den Tatsachen entsprücht, da die uns gesetzlich gesch gesetzlich gesch gesetzlich gesch gesetzlich gesch gesetzlich gesch gestellt gesetzlich gesch gesetzlich gesch gesch

Reformhaus Gesundheitsquell

Schuhhaus Blum

lch bringe zur Einführung meines Geschäftes einige Beispiele meiner Leistungsfähigkeit und blete Ihnen dadurch große

Vorteile!

Damen-Spange 5.90 schwarz, Block-Absatz 5.90 Damen-Spange 5.90 Damen-Lack-Spange 5.90
Block-Absatz
Louis-Absatz Damen-Spangefeinfarb., 8.90 Frühjahrsmodelle 12.50 10.90

Herren-Halbschuh
7.90 Herren-Halbschuh 10.50 Herren-Stiefel schwarz besond preisw. 10.90 8.90 Herren-Sport schwarz, Staublasche, wasserd Futter, 14.90

Gr. Auswahl in Ia Arbeitsschuhwerk, Rindledersandalen, Turnschuhen u. Schlüpfern, Pantoffeln außergew. billig

Konfirmandenschuhe u.-Stiefel zu staunend billig. Preisen Halle a.S., Gr. Ulrichstr. 47